



Preußisch Oldendorfer

Rundblick

Menschen | Geschichten | Lokales



30

Eine Zeitkapsel
mitten im Ortskern



22

Ein landwirtschaftliches Jahr
in Preußisch Oldendorf

Amtliche Bekanntmachungen.	3–5
Die Stadt informiert	6–11
Aus Schulen und Kindergärten	12–13
Aus dem Vereinsleben.	14–17
Was? Wann? Wo?	18–19
Apotheken-Notdienst	20–21



Ein landwirtschaftliches Jahr

22

Aus dem Vereinsleben.	24–29
-------------------------------	-------

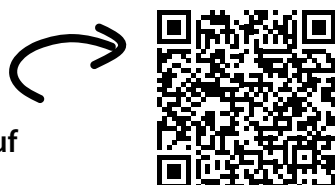


Eine Zeitkapsel mitten im Ortskern

30

Kurse und Veranstaltungen	32–33
Klüngelkiste und Familiennachrichten	34–35
Kirchliche Nachrichten	36–39

Alle Infos zum Rundblick
und bisherige Ausgaben auf
preussischoldendorf.de



Die nächste Ausgabe erscheint am **8. Februar 2024**
Redaktionsschluss ist der **26. Januar 2024**



Liebe Leserin, lieber Leser,

zuallererst möchten wir Ihnen an dieser Stelle ein frohes, gesundes und glückliches neues Jahr wünschen! Möge 2024 viele schöne Momente mit lieben Menschen und vor allem mehr leichte und sorglose Zeit für Sie und uns alle bereithalten als die letzten Jahre. Wie halten Sie es denn mit den Neujahrsvorsätzen? Sind Sie mit festen Zielen in das neue Jahr gestartet? Oder verzichten Sie bewusst darauf? Wir haben uns für dieses Jahres vorgenommen, noch viel mehr lesenswerte Reportagen, Portraits, Interviews und Firmenberichte speziell aus und für Preußisch Oldendorf zu erstellen – getreu unserem Motto „Menschen, Geschichten, Lokales“.

Seit der letzten Ausgabe war in Preußisch Oldendorf, ganz typisch zur Vorweihnachtszeit, eine ganze Menge los: Der Sternenzauber fand am dritten Adventswochenende erstmalig auf dem Schulhof der Grundschule statt und, was eigentlich eine Notlösung war, entpuppte sich zur Freude von Besuchern und Organisatoren als voller Erfolg. Auch die Sternstunde in der St.-Dionysius-Kirche, die bei Groß und Klein ein beliebter Teil des Sternenzaubers ist, zog viele Besucher an. Über das Musikschkonzert, das in diesem Rahmen stattfand, lesen Sie auf den Seiten 14/15.

Ein weiteres Highlight, das sich in die Veranstaltungen rund um den besonderen Preußisch Oldendorfer Weihnachtsmarkt eingereiht hatte, war der Hausflohmarkt im Tegtmeierschen Haus auf dem Kirchplatz. In dem denkmalgeschützten Gebäude, dessen graublau Fensterläden seit vielen Jahren verschlossen sind, herrschte plötzlich wieder Leben. Wie es dazu kam, was hinter dem Hausflohmarkt steckte und welche Pläne es für das Gebäude gibt, lesen Sie auf den Seiten 30/31.

In aller Munde ist derzeit außerdem die Agrarpolitik der Ampel-Regierung. Mit zahlreichen Protestaktionen wie Mahnfeuern und Treckerkorsos demonstrieren Landwirte deutschlandweit ihren Unmut. Eine recht stille Form des Protestes hat nun auch Preußisch Oldendorf erreicht – an den Ortseingangsschildern Offeltens beispielsweise hängen, wie in vielen Orten Deutschlands, Gummistiefel. Wie wichtig die Landwirte in der Erzeugung regionaler Lebensmittel sind, möchten wir in diesem Jahr im Rahmen einer Serie zeigen, für die wir Familie Lange auf ihrem Betrieb besuchen und begleiten dürfen. Den ersten Teil mit einer kleinen Vorstellung lesen Sie auf Seite 22.

Außerdem möchten wir Sie an dieser Stelle gerne noch einmal darauf hinweisen, dass wir seit Kurzem auch auf Facebook und Instagram vertreten sind und uns darauf freuen, dort mit Ihnen in Kontakt zu kommen. Folgen Sie uns gerne, um nichts Aktuelles zu verpassen und gelegentlich einen Blick hinter die Kulissen zu erhalten.

Wir freuen uns auf Sie und wünschen viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe!

Daniel und Jessica Kleine-Weber




DEGENER

BRILLEN

HÖRGERÄTE

UHREN + SCHMUCK

Mindener Straße 19 · 32361 Pr. Oldendorf

Tel. **0 57 42 / 25 46**

www.degener24.de



TRAURING-WOCHEN
08.01. – 29.02.24

10%

Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan der Stadt Preußisch Oldendorf für das Haushaltsjahr 2024 liegt ab dem 15.01.2024 während der Dauer des Beratungsverfahrens im Rat zur Einsichtnahme im Rathaus der Stadt Preußisch Oldendorf (Zimmer 113), Rathausstraße 3, 32361 Preußisch Oldendorf, während der Öffnungszeiten (Montag bis Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr, Mittwoch geschlossen, Donnerstag zusätzlich 15.00 – 18.00 Uhr sowie nach Terminvereinbarung) öffentlich aus und ist unter der Adresse www.preussischoldendorf.de im Internet verfügbar.

Einwendungen gegen die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan können innerhalb einer Frist von vierzehn Tagen nach Beginn der Auslegung von Einwohnern und Abgabepflichtigen der Stadt Preußisch Oldendorf erhoben werden. Sie sind bei der Stadt Preußisch Oldendorf, Rathausstraße 3, 32361 Preußisch Oldendorf, geltend zu machen. Über Einwendungen beschließt der Rat in öffentlicher Sitzung.

Preußisch Oldendorf, den 13.12.2023

Stadt Preußisch Oldendorf
Der Bürgermeister
Marko Steiner

Hebesatzsatzung und Bekanntmachung der Hebesatzsatzung der Stadt Preußisch Oldendorf vom 13.12.2023

1. Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Stadt Preußisch Oldendorf vom 13.12.2023 (Hebesatzsatzung)

Aufgrund des § 25 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965) in der derzeit gültigen Fassung, des § 16 des Gewerbesteuergesetzes vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167) in der derzeit gültigen Fassung sowie des § 1 des Gesetzes über die Zuständigkeit für die Festsetzung und Erhebung der Realsteuern vom 16.12.1981 (GV. NRW. 1981 S. 732) in der derzeit gültigen Fassung i. V. m. § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666) in der derzeit gültigen Fassung hat der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf am 12.12.2023 die nachstehende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Hebesätze für die Grundsteuern und für die Gewerbesteuer werden für das Gebiet der Stadt Preußisch Oldendorf ab dem Haushaltsjahr 2024 wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|-----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 418 v. H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 708 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 418 v. H. |

§ 2

Diese Satzung tritt am 01.01.2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Hebesatzsatzung der Stadt Preußisch Oldendorf vom 16.11.2022 außer Kraft.

2. Bekanntmachung der Hebesatzsatzung

Die vorstehende Hebesatzsatzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Preußisch Oldendorf, den 13.12.2023

Stadt Preußisch Oldendorf
Der Bürgermeister
Marko Steiner

1. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Preußisch Oldendorf zur Umlage der Kosten der Gewässerunterhaltung im Einzugsbereich der „Große Aue“ gemäß § 64 LWG NRW vom 13.12.2023

Aufgrund

- der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 14. September 2021 (GV. NRW. S. 1072) in der jeweils geltenden Fassung,
- des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21.10.1969 (GV. NRW. 1969, S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. April 2023 (GV. NRW. S. 233) in der jeweils geltenden Fassung,
- der §§ 39 bis 42 des Wasserhaushaltsgesetzes des Bundes (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.07.2009 (BGBl. I 2009, S. 2585 ff.), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 03.07.2023 (BGBl. I S. 176) in der jeweils geltenden Fassung,
- der §§ 62 bis 65 des Landeswassergesetzes NRW (LWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.06.1995 (GV. NRW. 1995, S. 926), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17. Dezember 2021 (GV. NRW. S. 1470) in der jeweils geltenden Fassung,
- des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten vom 19.02.1987 (BGBl. I 1997, S. 602), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.10.2021 (BGBl. I S. 4607), in der jeweils geltenden Fassung,

hat der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf in seiner Sitzung am 12.12.2023 die folgende Satzung beschlossen:

§ 1

§ 6 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

Der Gebührensatz beträgt für die Unterhaltung der Gewässer der 2. Ordnung und der sonstigen Gewässer im Gebiet der Stadt Preußisch Oldendorf, für welche der Wasser- und Bodenverband Große Aue die Gewässerunterhaltung durchführt:

für versiegelte Flächen von Grundstücken pro m²/Jahr:	0,0601 €
für unversiegelte Flächen von Grundstücken pro m²/Jahr:	0,0005 €

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2024 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Nach § 7 Abs. 6 letzter Satz der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,

b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,

c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Preußisch Oldendorf vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Preußisch Oldendorf, den 13.12.2023

Stadt Preußisch Oldendorf
 Der Bürgermeister
 Marko Steiner

2. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Preußisch Oldendorf zur Umlage der Kosten der Gewässerunterhaltung im Einzugsbereich der „Hunte“ gemäß § 64 LWG NRW vom 13.12.2023

Aufgrund

- der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 14. September 2021 (GV. NRW. S. 1072) in der jeweils geltenden Fassung,
- des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21.10.1969 (GV. NRW. 1969, S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. April 2023 (GV. NRW. S. 233) in der jeweils geltenden Fassung,
- der §§ 39 bis 42 des Wasserhaushaltsgesetzes des Bundes (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.07.2009 (BGBl. I 2009, S. 2585 ff.), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 03.07.2023 (BGBl. I S. 176) in der jeweils geltenden Fassung,
- der §§ 62 bis 65 des Landeswassergesetzes NRW (LWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.06.1995 (GV. NRW. 1995, S. 926), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17. Dezember 2021 (GV. NRW. S. 1470) in der jeweils geltenden Fassung,
- des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten vom 19.02.1987 (BGBl. I 1997, S. 602), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.10.2021 (BGBl. I S. 4607), in der jeweils geltenden Fassung,

hat der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf in seiner Sitzung am 12.12.2023 die folgende Satzung beschlossen:

§ 1

§ 6 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

Der Gebührensatz beträgt für die von der Stadt Preußisch Oldendorf durchgeführte Gewässerunterhaltung der Gewässer der 2. Ordnung und der sonstigen Gewässer im Gebiet der Stadt Preußisch Oldendorf im Einzugsbereich der Hunte:

für versiegelte Flächen von Grundstücken pro m²/Jahr:	0,1047 €
für unversiegelte Flächen von Grundstücken pro m²/Jahr:	0,0006 €

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2024 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Nach § 7 Abs. 6 letzter Satz der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,

b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,

c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Preußisch Oldendorf vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Preußisch Oldendorf, den 13.12.2023

Stadt Preußisch Oldendorf
 Der Bürgermeister
 Marko Steiner

Satzung zur 8. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserversorgungssatzung der Stadt Preußisch Oldendorf vom 14.12.2023

Aufgrund des

- § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. 1994, S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 15.04.2022 (GV. NRW. S. 490),
- der §§ 4, 6, 8 und 10 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.10.1969 – KAG – (GV. NRW. S. 712), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25.04.2023 (GV. NRW. S. 233),
- in Verbindung mit der Wasserversorgungssatzung der Stadt Preußisch Oldendorf vom 29.05.2017

hat der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf in seiner Sitzung am 12.12.2023 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Gebührenmaßstab und Gebührensatz

Der § 8 Abs. 3 und 4 der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserversorgungssatzung der Stadt Preußisch Oldendorf vom 21.11.2001 erhält folgende Fassung:

§ 8 Gebührenmaßstab und Gebührensatz

- (3) Die Grundgebühr beträgt
 - a. bei Wasserzählern mit einer Nennleistung

bis Qn 2,5	=	10,99 Euro je Monat
bis Qn 6	=	21,97 Euro je Monat
bis Qn 10	=	43,94 Euro je Monat
bis Qn 15	=	109,85 Euro je Monat
bis Qn 40	=	175,76 Euro je Monat
über Qn 40	=	219,70 Euro je Monat
 - b. für einen geeichten Gartenzähler 2,50 Euro je Monat | - c. für den vorübergehenden Einbau eines Bauwasserzählers = 20,00 Euro Pauschale zzgl. 0,50 €/Tag | - d. Standrohrverleih an Private (z.B. zur Pool oder Teichbefüllung) = 20,00 Euro Pauschale zzgl. 1,50 €/Tag zzgl. 50,00 € Prüfgebühr bei Rückgabe | - e. Standrohrverleih an Private oder Gewerbe zu Bauzwecken (Baustellenstandrohre) = 100,00 Euro Pauschale zzgl. 1,50 €/Tag zzgl. 50,00 € Prüfgebühr bei Rückgabe |
- (4) Die Verbrauchsgebühr beträgt je cbm 1,68 €.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2024 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Nach § 7 Abs. 6 letzter Satz der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,

b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,

c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Preußisch Oldendorf vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Preußisch Oldendorf, den 14.12.2023

Stadt Preußisch Oldendorf
 Der Bürgermeister
 Marko Steiner

Satzung zur 3. Änderung der Satzung über die Erhebung von Abwassergebühren und Kanalschlussbeiträgen der Stadt Preußisch Oldendorf vom 14.12.2023

Aufgrund des

- § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. 1994, S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15.04.2022 (GV. NRW. S. 490),
- der §§ 4, 6, 8 und 10 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.10.1969 – KAG – (GV. NRW. S. 712), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25.04.2023 (GV. NRW. S. 233),
- in Verbindung mit der Entwässerungssatzung der Stadt Preußisch Oldendorf vom 20.12.2010

hat der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf in seiner Sitzung am 12.12.2023 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Schmutzwassergebühren

§ 4 Abs. 9 der Satzung über die Erhebung von Abwassergebühren und Kanalschlussbeiträgen erhält folgende Fassung:

- (9) Die Gebühr beträgt je m³ Schmutzwasser 4,98 €.

§ 2 Niederschlagswassergebühr

§ 5 Abs. 4 der Satzung über die Erhebung von Abwassergebühren und Kanalschlussbeiträgen erhält folgende Fassung:

- (4) Die Gebühr im Sinne des Abs. 1 beträgt für jeden Quadratmeter bebauter und/oder befestigter Fläche 0,84 €.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2024 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Nach § 7 Abs. 6 letzter Satz der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Preußisch Oldendorf vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Preußisch Oldendorf, den 14.12.2023

Stadt Preußisch Oldendorf

Der Bürgermeister

Marko Steiner

Satzung zur Regelung der Teilnahme von Schülerinnen und Schülern am Offenen Ganztags an den Grundschulen der Stadt Preußisch Oldendorf

Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666, SGV. NRW. 2023), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 11. April 2019 (GV. NRW. S. 202), hat der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf in seiner Sitzung am 07.10.2020 folgende Satzung zur Regelung der Teilnahme von Schülerinnen und Schülern an außerunterrichtlichen Betreuungsangeboten der Offenen Ganztagsgrundschulen in der Stadt Preußisch Oldendorf beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

- Für die Teilnahme von Schülerinnen und Schülern an außerunterrichtlichen Betreuungsangeboten in den Offenen Ganztagsgrundschulen erhebt die Stadt Preußisch Oldendorf öffentlich-rechtliche Beiträge (Elternbeiträge) nach Maßgabe dieser Satzung.
- Diese Satzung gilt für die Erhebung von Elternbeiträgen für außerunterrichtliche Angebote im Rahmen der Durchführung der Offenen Ganztagsgrundschule im Primarbereich in der Stadt Preußisch Oldendorf nach dem Runderlass des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes NRW vom 23.10.2010 „Gebundene und offene Ganztagsgrundschulen sowie außerunterrichtliche Ganztags- und Betreuungsangebote im Primarbereich und Sekundarstufe I“ und dem Runderlass des Ministeriums für Schule, Jugend und Kinder des Landes NRW vom 12.02.2003 „Zuwendungen für die Durchführung außerunterrichtlicher Angebote offener Ganztagsgrundschulen im Primarbereich“ in den jeweils geltenden Fassungen.

§ 2 Teilnahme

- Die Teilnahme von Schülerinnen und Schülern an den Angeboten der Offenen Ganztagsgrundschule in der Stadt Preußisch Oldendorf ist von den Erziehungs- bzw. Sorgeberechtigten vor Schuljahresbeginn schriftlich zu beantragen. Die Anmeldung eines Kindes zur Teilnahme an den außerunterrichtlichen Angeboten bindet für die Dauer eines Schuljahres. Zwischen den Erziehungsberechtigten und dem Träger der Offenen Ganztagsgrundschule wird ein Betreuungsvertrag geschlossen. Dieser verlängert sich automatisch um ein Schuljahr, wenn er nicht spätestens bis zum 30.04. eines Jahres zum Schuljahresende gekündigt wird. Zum Ende der Grundschulzeit bedarf es keiner Kündigung.
- Die Teilnahme an der Offenen Ganztagsgrundschule ist freiwillig. Es werden nur Kinder aufgenommen, soweit freie Plätze vorhanden sind. Ein Anspruch auf Teilnahme besteht nicht.
- Die außerunterrichtlichen Betreuungsangebote gelten als Schulveranstaltungen im Sinne der Schulrechtlichen Vorschriften. Die Teilnahme des Kindes / der Kinder an den Angeboten, für die sie angemeldet sind, ist verbindlich. Eine zeitlich befristete Freistellung ist nur in besonderen Ausnahmefällen nach Rücksprache mit dem Schulleiter und der Leitung der Offenen Ganztagsgrundschule möglich.
- Der Elternbeitrag berücksichtigt gelegentliche Fehlzeiten des Kindes bei der Teilnahme an den außerunterrichtlichen Förder- und Betreuungsangeboten. Eine Beitragsfreistellung oder Erstattung erfolgt deshalb im laufenden Schuljahr nur in den Fällen des § 7 Abs. 3.
- Ein Kind kann durch die Stadt Preußisch Oldendorf von der Teilnahme an der Offenen Ganztagsgrundschule ausgeschlossen werden, insbesondere wenn
 - das Verhalten des Kindes ein weiteres Verbleiben nicht zulässt,
 - das Kind das Angebot nicht regelmäßig wahrnimmt,
 - die Erziehungsberechtigten ihrer Zahlungspflicht nicht nachkommen,
 - die erforderliche Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten von diesen nicht mehr möglich gemacht wird,
 - die Angaben, die zur Aufnahme geführt haben, unrichtig waren bzw. sind.

§ 3 Beitragspflichtiger Personenkreis

- Beitragspflichtig sind in der Regel die Eltern, Adoptiveltern oder diesen rechtlich gleichgestellten Personen, mit denen das Kind zusammenlebt. Lebt das Kind nur mit einem Elternteil zusammen, so tritt dieser an die Stelle der Eltern.
- Wird bei Vollzeitpflege nach § 33 SGB VIII den Pflegeeltern ein Kinderfreibetrag nach § 32 Einkommensteuergesetz gewährt oder Kindergeld gezahlt, treten die Personen, die diese Leistungen erhalten, an die Stelle der Eltern.
- Beitragsschuldner sind die Personen im Sinne von Absatz 1 und 2. Mehrere Beitragspflichtige haften als Gesamtschuldner.

§ 4 Höhe der Elternbeiträge

- Die Beitragspflichtigen haben entsprechend ihrer wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit folgende Beiträge zu den Kosten der außerunterrichtlichen Betreuungsangebote zu entrichten:

Jahresbruttoeinkommen	Elternbeitrag (monatlich)	Elternbeitrag (jährlich)
bis zu 25.000,00 €	30,00 €	360,00 €
bis zu 37.000,00 €	51,00 €	612,00 €
bis zu 49.000,00 €	84,00 €	1.008,00 €
bis zu 61.000,00 €	133,00 €	1.596,00 €
ab 61.000,01 €	174,00 €	2.088,00 €

§ 5 Einkommensermittlung

- Für die Einkommensermittlung und den Einkommensnachweis ist die Satzung über die Elternbeiträge in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege (Elternbeitragsatzung) des Kreises Minden-Lübbecke in der aktuellen Fassung in Verbindung mit dem Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz-KiBiz) anzuwenden. Die Beitragspflichtigen haben der Stadt Preußisch Oldendorf bei der Aufnahme und danach auf Verlangen sämtliche für die Beitragsermittlung bzw. Beitragsüberprüfung erforderlichen Einkommensunterlagen vorzulegen. Veränderungen in den wirtschaftlichen oder persönlichen Verhältnissen, die für die Bemessung des Elternbeitrages maßgeblich sind, sind unverzüglich mitzuteilen.
- Maßgeblich ist in der Regel das Einkommen des dem Schuljahr vorangegangenen Kalenderjahres, sofern sich auf Dauer das Einkommen verbessert oder verschlechtert, das zu erwartende Jahreseinkommen. Wird bei der Überprüfung festgestellt, dass sich Änderungen der Einkommensverhältnisse ergeben haben, die zur Festsetzung einer anderen Einkommensgruppe führen, ist der Beitrag rückwirkend neu festzusetzen.
- Kommen die Beitragspflichtigen ihren Auskunfts-, Anzeige- und Vorlagepflichten nicht oder nicht in ausreichendem Maße nach, so ist der höchste Elternbeitrag zu leisten.

§ 6 Beitragsermäßigung

- Bei Vorlage eines aktuellen Bescheides über den Bezug von Leistungen nach dem SGB II, dem SGB XII, dem Asylbewerberleistungsgesetz sowie dem Wohngeldgesetz und Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz erfolgt die Einstufung in die unterste Einkommensgruppe.
- Auf Antrag können die Elternbeiträge ganz oder teilweise erlassen werden, wenn die Belastung den Eltern und dem Kind nicht zuzumuten ist (§ 90 Abs. 4 SGB VIII).
- Darüber hinaus wird im Rahmen der Geschwisterkindregelung für Zweitkinder in der Offenen Ganztagsgrundschule eine 50 % Beitragsermäßigung gewährt, sofern nachgewiesen wird, dass ein anderes Kind der Beitragspflichtigen gleichzeitig eine Offene Ganztagsgrundschule oder eine Kindertageseinrichtung innerhalb des Jugendamtsbezirkes besucht. Ab dem 3. Kind wird kein Beitrag erhoben.

§ 7 Beitragszeitraum und Fälligkeit

- Beitragszeitraum ist das Schuljahr. Dieses beginnt am 01.08. eines Jahres und endet am 31.07. des Folgejahres. Der Elternbeitrag ist dementsprechend ein Jahresbeitrag, der in monatlichen Teilbeträgen jeweils zum 15. des Monats im Voraus zu entrichten ist. Bei nachträglicher Aufnahme im laufenden Schuljahr ist der Elternbeitrag anteilig zu bezahlen, jedoch immer für volle Monate.
- Die Zahlungspflicht entsteht mit Anmeldung und Aufnahme des Kindes in die außerunterrichtlichen Förder- und Betreuungsangebote der Offenen Ganztagsgrundschule. Die Beitragspflicht ist für die Dauer eines Schuljahres bindend.
- In begründeten Ausnahmefällen (Zu- oder Wegzüge, Schulwechsel, langfristige Erkrankung des Kindes) kann der Beitragszeitraum auf Antrag verkürzt werden. Die Zahlungspflicht endet in diesen Fällen zum 1. des Monats, der auf den von der Schule bestätigten Abmeldetermin folgt.

§ 8 Beitragsfestsetzung

- Die Festsetzung des Elternbeitrages erfolgt durch Bescheid der Stadt Preußisch Oldendorf.
- Die festgesetzten Elternbeiträge werden in der Regel per Lastschrift von der Stadt Preußisch Oldendorf eingezogen.
- Bei mehr als drei Monatsrückständen kann die Schülerin/der Schüler von den Angeboten der Offenen Ganztagsgrundschule ausgeschlossen werden.

§ 9 Ferienbetreuung

- Das Angebot der Offenen Ganztagsgrundschule kann nach vorheriger Bedarfsprüfung und rechtzeitiger verbindlicher Anmeldung in Absprache mit der Schulleitung auch in den Ferien in Anspruch genommen werden.
- Bei Bedarf wird eine Betreuung während der Oster- und Herbstferien und an beweglichen Ferientagen angeboten. In den Sommerferien ist ebenfalls bei Bedarf eine Betreuung für drei Wochen vorgesehen. Eine Ferienbetreuung während der Weihnachtsferien findet nicht statt.
- Die Kosten für die Ferienbetreuung sind in den Elternbeiträgen enthalten.

§ 10 Besondere Verpflegungsentgelte

- Die Kosten für Verpflegung, insbesondere Mittagsverpflegung, sind in den in § 4 aufgeführten Elternbeiträgen nicht enthalten. Dafür ist ein zusätzliches Verpflegungsentgelt zu zahlen.
- Das Entgelt für das Mittagessen beträgt zurzeit 54,00 € pro Monat je Kind. Das Verpflegungsentgelt wird auf Grundlage von 180 Schultagen (185 Schultage abzgl. 5 Fehltage) berechnet. Sofern die Schülerin / der Schüler im laufenden Schuljahr an mehr als 5 Tagen nicht an der Schulspeisung teilgenommen hat, können die Beitragspflichtigen eine anteilige Erstattung der Verpflegungskosten beantragen. Ein entsprechender schriftlicher Antrag ist nach Ablauf des jeweiligen Schuljahres bis spätestens zum 31.10. beim Schulleiter zu stellen.
- Empfänger von Leistungen nach dem SGB II, SGB XII, dem Asylbewerberleistungsgesetz



Fliesen-Meyer

Für alle die mehr erwarten.

Ihr Fliesenfachgeschäft mit der großen Auswahl

Dipl.-Ing. Volker Meyer | Am Alten Markt 38 | 32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Tel. (0 57 42) 28 28 | Fax (0 57 42) 57 24 | vimeyer@teleos-web.de | www.vi-meyer.de

sowie dem Wohngeldgesetz und Empfänger von Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz können einen Zuschuss nach dem Bildungs- und Teilhabegesetz (BuT) beantragen.

(4) Die tägliche Mittagsmahlzeit ist für alle Kinder verbindlich.

§ 11 Beitreibung

Die Beiträge können nach § 1 des Verwaltungsvollstreckungsgesetzes NRW im Verwaltungsvollstreckungsverfahren beigetrieben werden.

§ 12 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2024 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die bisherige Satzung vom 14.06.2022 außer Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Nach § 7 Abs. 6 letzter Satz der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Preußisch Oldendorf vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Preußisch Oldendorf, den 19.12.2023

Stadt Preußisch Oldendorf
Der Bürgermeister
Marko Steiner

Hinweis auf die Bekanntmachung zur Eingliederung der Zweckverbände GKD Paderborn und OWL-IT in den Zweckverband Kommunales Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe

Gemäß § 20 Abs. 4 i.V. m. § 11 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.10.1979 (GV.NRW. S. 621), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 13.04.2022 (GV.NRW. S. 490), wird auf die Bekanntmachung der Bezirksregierung Detmold zur Eingliederung der Zweckverbände GKD Paderborn und OWL-IT in den Zweckverband Kommunales Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe, die im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Detmold Nr. 51 vom 18.12.2023 bekanntgemacht wurde, hingewiesen.

Preußisch Oldendorf, den 29.12.2023

Stadt Preußisch Oldendorf
Der Bürgermeister
Marko Steiner



THOMAS MESTER

KFZ-MEISTERWERKSTATT

Klimaservice R134A und R1234YF für alle Fahrzeuge

Gas-Prüfung

- für Sportboote¹⁾ und Wohnmobile²⁾

Spezialgebiet Elektrik+Elektronik

- Scheibenreparatur und Scheibenaustausch
- Diagnose mit modernsten Testgeräten
- Reparaturen aller Fabrikate
- Webasto und Eberspächer Einbaupartner
- Inspektionen nach Herstellervorgaben mit vollem Garantierhalt
- TÜV+AU ■ Reifen-Service ■ Chip Tuning

Einbau von

- Anhängerkupplungen ■ Komfortsystemen
- Sitzheizungen ■ Radios+ Navigationsgeräten
- Einparkhilfen ■ Freisprecheinrichtungen

Schanzeweg 3 · 32312 Lübbecke-Alswede
Fon 0 5743-93 22 33 2 · Fax 0 5743-93 22 33 4
www.werkstatt-mester.de · info@werkstatt-mester.de

¹⁾nach G608, ²⁾nach G607 (durch Sachkundigen)






Standesamtliche Nachrichten

Geburten

- Amelie Haag, Friedhofstraße 21, Preußisch Oldendorf, geboren am 15. November 2023 in Lübbecke
- Inka Kramme, Auf der Linst 2, Preußisch Oldendorf, geboren am 07. Dezember 2023 in Lübbecke
- Charlotte Martens, Poststraße 14, Preußisch Oldendorf, geboren am 08. Dezember 2023 in Herford

Eheschließungen

- Melanie Niedermeier und Markus Wohlfahrt, Höhenweg 10, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 09. Dezember 2023 in Preußisch Oldendorf
- Janne Simon und Philipp Franzrahe, Bahnhofstraße 47, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 14. Dezember 2023 in Preußisch Oldendorf
- Regina Kopp und Dennis Trott, Lütkenmannsweg 1, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 15. Dezember 2023 in Preußisch Oldendorf
- Kathrin Frais und Friedrich Rowein, Eggetaler Straße 24, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 21. Dezember 2023 in Preußisch Oldendorf
- Melanie Schwarz und Oliver Schulz, Unterer Hamscheberg 21, Herford, geheiratet am 21. Dezember 2023 in Preußisch Oldendorf

Altersjubiläen

- Else Weber, Strombergstraße 18, Preußisch Oldendorf, feierte am 06. Januar 2024 ihren 95. Geburtstag
- Irmgard Meier, Untere Lehmbreite 1, Preußisch Oldendorf, feierte am 09. Januar 2024 ihren 90. Geburtstag
- Irmgard Zurheide, Mittelkamp 1, Preußisch Oldendorf, feiert am 24. Januar 2024 ihren 88. Geburtstag
- Gerhard Sahlberg, Harlinghauser Kirchweg 22 b, Preußisch Oldendorf, feiert am 29. Januar 2024 seinen 90. Geburtstag
- Dr. Ingeborg Scholz, Nordweg 4, Preußisch Oldendorf, feiert am 31. Januar 2024 ihren 96. Geburtstag

Ehejubiläen

- Erika und Ulrich Bockbreder, Eggetaler Straße 57, Preußisch Oldendorf, feiern am 24. Januar 2024 das Fest der Goldenen Hochzeit

Sterbefälle

- Marita Westerkamp, Hermannstraße 7, Preußisch Oldendorf, gestorben am 04. November 2023 in Lübbecke im Alter von 69 Jahren
- Reinhard Koch, Sonnenwinkel 14, Preußisch Oldendorf, gestorben am 09. November 2023 in Bad Oeynhausen im Alter von 75 Jahren
- Horst Bartel, Albert-Schweitzer-Straße 1, Preußisch Oldendorf, gestorben am 21. November 2023 in Preußisch Oldendorf im Alter von 76 Jahren
- Heidrun Klingebiel, Friedensweg 4, Preußisch Oldendorf, gestorben am 22. November 2023 in Bünde im Alter von 79 Jahren
- Christine Plätzer, Untere Lehmbreite 2, Preußisch Oldendorf, gestorben am 25. November 2023 in Preußisch Oldendorf im Alter von 89 Jahren
- Inge Stork, Zur Drift 4, Preußisch Oldendorf, gestorben am 29. November 2023 in Osnabrück im Alter von 90 Jahren
- Else Schulte, Am Bache 7, Preußisch Oldendorf, gestorben am 02. Dezember 2023 in Preußisch Oldendorf im Alter von 98 Jahren
- Anneliese Weber, Lilienweg 2, Preußisch Oldendorf, gestorben am 03. Dezember 2023 in Preußisch Oldendorf im Alter von 93 Jahren
- Helma Gieseke, Bremer Straße 9, Preußisch Oldendorf, gestorben am 15. Dezember 2023 in Preußisch Oldendorf im Alter von 89 Jahren
- Elfriede Koch, Westerwand 2, Preußisch Oldendorf, gestorben am 18. Dezember 2023 in Preußisch Oldendorf im Alter von 89 Jahren

Stand: 28.12.2023



MALERFACHGESCHÄFT KOHNERT E.K.

Tapeten | Lacke | Farben | Bodenbeläge

Handwerk ist unsere Leidenschaft,
Service unsere Stärke.

Maler- und Lackierarbeiten
Diverse Putzarbeiten | Fassadengestaltung
Farbenfachberatung | Kreative Raumgestaltung

Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen | Am Alten Markt 1 | Tel. 0 57 42 - 55 71

Machen Sie sich ein Bild. Sprechen Sie uns an!



Termine Jägerprüfung

Die Termine für die nächste Jägerprüfung, deren Bestehen für die Erteilung des ersten Jagdscheines erforderlich ist, werden auf folgende Tage festgesetzt:

Die schriftliche Prüfung findet am **Montag, 22. April 2024, um 15.00 Uhr** in Minden statt.

Das jagdliche Schießen wird am **Mittwoch, 24. April 2024** durchgeführt.

Die mündlich-praktische Prüfung findet am **Montag, 29. April 2024 und Dienstag, 30. April 2024 sowie am Dienstag, 7. Mai 2024 und Mittwoch, 8. Mai 2024** in Minden statt.

Termin für eine eventuelle Nachprüfung ist Dienstag, der 13. August 2024.

Anträge auf Zulassung zu dieser Prüfung sind spätestens bis zum 22. Februar 2024 beim Landrat des Kreises Minden-Lübbecke, untere Jagdbehörde, in 32423 Minden, Portastraße 13, Zimmer 164, einzureichen.

Preußisch Oldendorf ist Fairtrade-Stadt

Auf dem Sternenzauber-Weihnachtsmarkt im Dezember überreichte Dieter Overath, als Vertreter von Fairtrade Deutschland e.V., Bürgermeister Marko Steiner sowie dem Lenkungskreis mit Ute Gerlach, Hannelore Lösche und Gleichstellungsbeauftragter Andrea Kneller die Kampagnen-Urkunde. Auf dem Foto fehlt Pfarrer Steffen Bäcker, der ebenfalls Mitglied des Lenkungskreises ist. Durch örtliches Engagement möchte die Stadt ein konkretes Zeichen für eine gerechtere Welt setzen und leistet so einen Beitrag zur Verbesserung der Lebensbedingungen von benachteiligten Produzentengruppen im globalen Süden!



Wir nehmen in Trauer Abschied von unserer
ehemaligen Mitarbeiterin

Anneliese Weber

die am 03.12.2023 im Alter von 93 Jahren verstorben ist.

Bis zu ihrem Eintritt in den Ruhestand im Jahre 1988 war Frau Weber mehr als 27 Jahre als Schulwartin in der Grundschule Börninghausen und zuletzt im Rathaus als Reinigungskraft beschäftigt.

Sie war stets gewissenhaft und zuverlässig.

Unsere herzliche Anteilnahme gilt den Angehörigen.
Wir werden sie in dankbarer Erinnerung behalten und
ihr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für die Stadt Preußisch Oldendorf

Marko Steiner
Bürgermeister

Gerold Voß
Personalratsvorsitzender

**...STÄRKER
DENN JE
...SCHÖNER
DENN JE!**

**POLSTER
PEPER**

SAUSTARK!

SOFAS. SESSEL.*

%

*Einzelstücke,
Ausstellungssofas, Lagerware usw.

SPEZIALHAUS & MEISTERPOLSTEREI

Von-dem-Bussche-Münch-Str. 9 | 32339 Espelkamp
Industriegebiet Nord | Tel.: 05772 3452 | www.polster-peper.de
Sonntag Schautag* 14 - 18 Uhr. Ohne Beratung/Verkauf *Nicht an Feiertagen

Denkmalförderprogramm der Stadt Preußisch Oldendorf

für kleinere private denkmalpflegerische Maßnahmen

Das Land Nordrhein-Westfalen gewährt der Stadt Preußisch Oldendorf voraussichtlich Fördermittel in Höhe von 6.000 € für 2024 zur Förderung kleinerer privater Denkmalpflege-maßnahmen.

Da die Stadt zusätzlich 4.000 € bereitstellt, stehen in diesem Jahr im Gebiet der Stadt Preußisch Oldendorf insgesamt 10.000 € für die Denkmalförderung zur Verfügung.

Gefördert werden kleinere Maßnahmen an Baudenkmalern, technischen Denkmalern und Bodendenkmalern zum Erhalt, zur Pflege und Präsentation der Denkmäler.

Der Fördersatz beträgt bis zu 50 % der zuwendungsfähigen Ausgaben. Die Bagatellgrenze für die Antragstellung liegt bei einer Zuwendung von 200,00 €. Ein Anspruch auf eine Förderung besteht nicht. Es dürfen auch Zuschüsse für Denkmäler im Eigentum von Kirchen oder Religionsgemeinschaften gewährt werden. Hier beträgt der Fördersatz 30 %.

Eine Förderung kann nur erfolgen, wenn vor Bewilligung der Mittel noch nicht mit den Arbeiten begonnen wurde und die Ausführung in Abstimmung mit der Stadt Preußisch Oldendorf und dem LWL erfolgt.

Denkmaleigentümer, die in 2024 eine kleinere denkmalpflegerische Maßnahme an ihrem denkmalgeschützten Objekt geplant haben, können bis zum 29.02.2024 einen schriftlichen formlosen Zuschussantrag bei der Stadt Preußisch Oldendorf, Untere Denkmalbehörde, Rathausstraße 3, 32361 Preußisch Oldendorf, einreichen. Dem Antrag sind eine Beschreibung der vorgesehenen Maßnahme, ein Kostenvoranschlag und Fotos beizufügen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Große-Dunker unter Tel. 05742 9311-49 oder b.grossedunker@preussischoldendorf.de.



Das gibt's bei fip!

gut + günstig
Aral HeizölPlus
 Das saubere Sparheizöl.
 Jetzt Preis abfragen!



TÜV-geprüft:
 weniger Ruß, mehr Wärme.
 Von Heizungsherstellern empfohlen.

Ndl. Pr. Oldendorf

05742 2002



EnergiePartner

www.fip.de | info@fip.de

Ich starte durch!

So komme ich an meinen neuen Job

Workshop für Menschen in Familienverantwortung die sich beruflich (neu)orientieren möchten, die neu durchstarten und sich zielorientiert auf ihren weiteren beruflichen Weg vorbereiten wollen.

Termin: Samstag, 20. Januar 2024 von 10.00 bis 14.00 Uhr im Alten Amtsgericht, Gerichtsstraße 5, 32312 Lübbecke

Inhalt: Es geht um Sie und um die Entwicklung guter Perspektiven, die eigene Berufswegeplanung und berufliche Orientierung. Zusätzlich erhalten Sie Informationen über aktuelle Bewerbungs- und Akquisewege, die Entwicklung einer guten Selbstmarketingstrategie, zu Mental Load und Fördermöglichkeiten.

Anmeldung und Rückfragen über:

Andrea Kneller, Gleichstellungsbeauftragte, Stadt Preußisch Oldendorf,

Tel. 05742 9311-38, E-Mail: a.kneller@preussischoldendorf.de

und Sarah Lutz, Gleichstellungsbeauftragte, Stadt Lübbecke und

Gemeinde Hülhorst, Tel. 05741 276 -251, E-Mail: s.lutz@luebbecke.de



Kurt Husemeyer GmbH

Nah- und Ferntransporte · Absetzmulden



**32361 Pr. Oldendorf-
 Bad Holzhausen**
 Berliner Straße 13
 Telefon (0 5742) 2735
 Telefax (0 5742) 38 07

32312 Lübbecke
 Borsigstraße 10
 Telefon (0 5741) 31 06 85
 Telefax (0 5741) 31 06 87
 Mail: info@husemeyer-luebbecke.de

Erstmals Heimatpreis der Stadt Preußisch Oldendorf verliehen

Am 2. Advent empfing Bürgermeister Steiner in der „guten Stube“ der Stadt, im Haus des Gastes in Bad Holzhausen, zahlreiche Gäste, darunter den stellvertretenden Landrat Siegfried Gutsche, ehrenamtlich Tätige der Dorf- und Vereinsgemeinschaften und Interessierte, um den vom Land aus-gelobten Heimatpreis für Preußisch Oldendorf zu verleihen. Er betonte die Bedeutung des Ehrenamts für das Funktionieren des Gemeinwohls, auch Siegfried Gutsche sprach vom Ehrenamt als dem „Kitt der Gemeinschaft“. Sehr stimmungsvoll musikalisch umrahmt wurde die Feierstunde von drei Mitgliedern der heimischen Band „Seven Beats“ unter Leitung von Marius Maschmeyer.

Der Anstoß für die Verleihung der ersten Preußisch Oldendorfer Heimatpreise sei aus der Bevölkerung gekommen, sagte Bürgermeister Marko Steiner. Dabei versäumte er nicht zu betonen, dass es, wenngleich nicht jeder Bewerber einen Heimatpreis erhalten könne, aus seiner Sicht auf dieser Preisverleihung keine Verlierer geben könne. Jeder der sieben Bewerber habe mit den eingereichten Projekten viel für die Stadt getan und dazu beigetragen, dass Menschen in Preußisch Oldendorf Heimatgefühle entwickeln können. Was Heimat eigentlich sei? „Manche sagen, Heimat ist da, wo man geboren wurde. Ich finde aber, Heimat ist auch das, was man daraus macht“, sagte er.

Und dann schritt die Jury mit Sebastian Schröder, Heidi Freudenstein und Dr. Ralf Twele, die sich um äußerste Objektivität bei ihrer Entscheidungsfindung bemüht hatten, aber letztlich doch ihre Prioritäten setzen mussten, zur Ehrung der Preisträger. Sie bedankte sich bei allen Bewerbern und auch bei Beate Große-Dunker, die sich namens der Stadt vorbildlich um die Formalitäten rund um den Heimatpreis gekümmert und die Arbeit der Jury begleitet hat. Doch wie kommt man überhaupt zu einer Entscheidung?

Stadttheatpflger Sebastian Schröder drückt es in der Stellungnahme der Jury folgendermaßen aus: „Entscheiden ist ganz schön kompliziert. Wissenschaftler gehen davon aus, dass wir tagtäglich etwa 20.000 Entscheidungen treffen müssen. Meistens passiert das völlig unbewusst und unbemerkt. Aber es gibt ebenso Momente, in denen wir unsicher sind, in denen uns Routine und Gewohnheit fehlen, in denen wir die sprichwörtliche ‚Qual der Wahl‘ haben. Genau solche Augenblicke hat die Jury des Preußisch Oldendorfer Heimatpreises auch erlebt. Warum? Nun, die Antwort ist – im Gegensatz zum Entscheiden – richtig einfach: Weil ihr und euer Engagement schlicht und ergreifend spitzenmäßig seid, weil jedes der eingereichten Projekte preiswürdig wäre. Ohnehin erweist es sich als schwierig, ehrenamtlichen Einsatz gegeneinander abzuwägen und zu vergleichen. Was heißt es schon, besser als jemand anderes zu sein? Engagement ist objektiv allenfalls nur schwerlich messbar. Insofern ist uns die Auswahl alles andere als leichtgefallen.

Dennoch: Der Stadtrat hat uns als Jury beauftragt, aus sieben Bewerbungen die drei Erstplatzierten zu ernennen. Übrigens ist unsere Entscheidung zeitlich vor derjenigen des Kreises gefallen. Und obschon wir viel gegrübelt haben, sind wir voller Freude an diese herausfordernde Aufgabe herangegangen. Voller Freude deshalb, weil wir es ausgesprochen großartig finden, dass sieben Einzelpersonen, Gruppierungen oder Vereine den Mut gefasst haben, sich zu bewerben. Das bedeutet siebenmal außerordentlicher Einsatz für unsere Stadt, siebenmal erfrischende Ideen, siebenmal tatkräftiges Anpacken, siebenmal vorbildhaftes Wirken. Zur Wahl haben sich gestellt: unser früherer Stadttheatpflger Dieter Besserer, die Nachbarschaftsgemeinschaft Heddinghauser Kern, die Vereinsgemeinschaft Bad Holzhausen, die Dorfgemeinschaft Hedem, die Dorfgemeinschaft Getmold, die Galerie Novalis um Johanna Hespe sowie im Duo der Heimatverein Eggetal und ‚Wir im Eggetal‘. Sie und ihr präsentiert eine enorme Vielfalt ehrenamtlichen Wirkens. Besonders stolz und glücklich sind wir, dass sich so viele unterschiedliche Menschen auf mannigfaltige Weise für unsere Stadt einsetzen und damit das Zusammenleben nachhaltig bereichern und beleben. Und ich würde sagen: Ehrenamt ist nicht der Kitt der Gesellschaft, sondern vielmehr ein starkes Fundament, ohne das vieles nicht mehr standhalten könnte. Ganz unabhängig von der Entscheidung gebührt Ihnen und euch deshalb ein ganz herzliches Dankeschön für all euer und Ihr teils schon jahrzehntelanges Tun und Wirken. Vielen Dank!

Aus sieben mach' drei – das klappt nur, wenn man vorab Entscheidungskriterien festlegt. In der Ausschreibung heißt es, der Heimat-Preis solle ‚zur Stiftung, Stärkung und zum Erhalt lokaler Identität‘ beitragen, ferner ‚Gemeinschaft stärken‘ und ‚Menschen verbinden‘. Des Weiteren ist es das Ziel, ‚herausragendes ehrenamtliches Engagement in den Fokus der



Gruppenbild (von links): Dr. Ralf Twele, Heidi Freudenstein, Sebastian Schröder, Thomas Müller, Waltraud Gesch, Frank Bekemeier, Uwe Böttcher, Bernd Lömker, Heiner Große-Dunker, Marko Steiner, Siegfried Gutsche, Noah Brummelhorst, Simone Lohrie, Beate Große-Dunker.

Öffentlichkeit zu rücken'. Überdies wollen wir zum Nacheifern anregen und dazu ermutigen, sich selbst ehrenamtlich zu engagieren. Schließlich verstehen wir ‚Heimat‘ nicht als verstaubt und antiquiert, sondern als lebendig und zukunftsgerichtet.

Einig waren wir uns als Jury, gemeinschaftsfördernden Projekten den Vorzug zu geben. Gerade in unserer heutigen Zeit, in der wir mit Sorge auf zunehmende soziale Spaltungen und Spannungen blicken, erscheint es uns wichtig, ja geradezu geboten, in dieser Hinsicht ein Zeichen zu setzen. Gesellschaftlicher Zusammenhalt und Teilhabe stehen für uns an vorderster Stelle. Außerdem sind wir der Meinung, dass sich die Herausforderungen des örtlichen Miteinanders nur gemeinschaftlich lösen lassen – unsere Preisträger beweisen das auf eindrucksvolle Art und Weise. Ihr Engagement gibt Mut und Hoffnung, dass es sich lohnt, füreinander da zu sein. Und es zeigt sich: Unsere Heimat hat Zukunft; unsere Heimat ist lebenswert und herzlich, solange es Menschen wie Sie und euch gibt.“

Den 3. Preis, mit 1.000 Euro dotiert, erhielt die Nachbarschaftsgemeinschaft „Heddinghauser Kern“ für das groß angelegte Heimat- und Erntefest, das in diesem Jahr stattgefunden hat. „Mal einmal etwas Großes machen für den Ort“, war das erklärte Ziel der Bewerber gewesen. Die zahlreichen Attraktionen, mit denen sie ihr Fest ausgestattet hatten, zogen schließlich nicht nur zahlreiche Menschen nach Heddinghausen, die dort gemeinsam eine tolle Zeit erlebten, sondern verbanden in der Vorbereitung auch zahlreiche ortsansässige Unternehmen, Gruppen und Vereine. Eine Idee mit Vorbildcharakter, fand die Jury.

Auch der 2. Preis, mit 1.500 Euro dotiert, ging mit der Dorfgemeinschaft Getmold an eine Gemeinschaft, in der das Miteinander über die eigenen Reihen hinausgeht. Das verbindende Handeln hob die Jury in besonderem Maße hervor. Es seien in Getmold nicht nur ein Dorfplatz und ein Dorfgemeinschaftshaus in der alten Dorfschule entstanden und gepflegt, sondern diese auch stets für andere Gruppen und Vereine geöffnet worden. So zum Beispiel, als das Nachbardorf Lashorst seinen Dorfgemeinschaftsraum verlor.

Der 1. Preis in Höhe von 2.500 Euro ging an ein Projekt, das von zwei Vereinen gemeinsam geplant und umgesetzt wurde. Der „Heimatverein Eggetal“ und „Wir im Eggetal“ hatten ihr Leitziel mit „Dorferneuerung heißt nicht, der Vergangenheit nachzuweinen, sondern der Zukunft entgegenzulachen“ formuliert. Ihr Beispiel schenke anderen Mut und Hoffnung, die mit ähnlich gemischten Gefühlen in die Zukunft dörflicher Gemeinschaft blicken. Denn es sei im Eggetal auf beeindruckende Weise gelungen, großartiges, kreatives und belebendes Engagement im ganzen Dorf zu entfachen. Gemeinsam haben die Vereine in diesem Sinne den Neubau einer barrierefrei zugänglichen Minigolf-Hütte mit angegliederter E-Bike-Ladestation bewältigt. Während der Heimatverein sich um die Minigolf-Hütte gekümmert habe, habe sich „Wir im Eggetal“ mit der E-Bike-Ladestation angeschlossen. Noah Brummelhorst erklärte, der Heimatverein kümmere sich seit Jahrzehnten um viele Dinge im Dorf, die Dorfgemeinschaft sei vor etwa zehn Jahren hinzugekommen. „Vereinsübergreifend Projekte nach vorne bringen, das sollten wir in den Dörfern viel mehr machen.“ Im

Eggetal seien so gute Beziehungen zwischen den Vereinen entstanden. Deshalb wandert nach dem Heimatpreis des Kreises Minden-Lübbecke an den inklusiven Dorfkreis Maluna Kunterbunt ebenso der Heimatpreis der Stadt Preußisch Oldendorf ins Eggetal.

Die Dörfer leben durch die Aktivität Ehrenamtlicher in Vereinen und Dorfgemeinschaften. Einige schaffen es, die Jugend für sich zu begeistern. Das wird auch eine der Hauptaufgaben bleiben, um erfolgreich die Zukunft zu gestalten und das Leben im Dorf dauerhaft lebenswert zu erhalten.

Der Nachmittag im Haus des Gastes klang bei Punsch, Kaffee und Gebäck und in angeregten Gesprächen der Gäste harmonisch aus, nicht zuletzt mit dem Hinweis, sich im nächsten Jahr wieder um den Heimatpreis zu bewerben.

Unterhaltsvorschuss erhöht sich

Zum 1. Januar 2024 wird der Mindestunterhalt minderjähriger Kinder gemäß § 1 der Mindestunterhaltsverordnung in der ersten Altersstufe von 437 Euro auf 480 Euro, in der zweiten Altersstufe von 502 Euro auf 551 Euro und in der dritten Altersstufe von 588 Euro auf 645 Euro ansteigen.

Die Jugendämter im Kreis Minden-Lübbecke bitten die Empfängerinnen und Empfänger von Unterhaltsvorschussleistungen zu berücksichtigen, dass sich dadurch auch Änderungen in den Zahlungsbeträgen für Unterhaltsvorschussleistungen ergeben: Der Unterhaltsvorschuss erhöht sich ab 01.01.2024 in der ersten Altersstufe (0 bis 5 Jahre) von 187 Euro auf 230 Euro, in der zweiten Altersstufe (6 bis 11 Jahre) von 252 Euro auf 301 Euro und in der dritten Altersstufe (12 bis 17 Jahre) von 338 Euro auf 395 Euro. In der Regel erhöht sich dadurch auch der von der/dem Unterhaltsschuldner/in zu erstattende Betrag.

Fragen zum Unterhaltsvorschuss beantworten die Unterhaltsvorschussstellen der jeweiligen Jugendämter in Bad Oeynhausen, Minden, Porta Westfalica und des Kreises Minden-Lübbecke.

Obst und Kartoffeln

*aus eigenem
Anbau*

Vitamine

für den Winter:

**leckere
Äpfel**

Ein gutes Neues Jahr
wünscht Familie Wickemeyer

Obsthof Wickemeyer, Dummerter Str. 7
32361 Pr. Oldendorf / Bad Holz.

Tel.: 05742 / 3163
www.hof-wickemeyer.de

KUNERT HAUSTECHNIK

GmbH & Co. KG



WIR SUCHEN DICH!

Interesse? Lass treffen!

#KUNERTMACHTDASSCHON



Weil Sie es Ihren Liebsten ein wenig leichter machen wollen ...

BESTATTUNGS-VORSORGE



☎ 0170 660 660 5
grewe-bestattungen.de

Fordern Sie unsere kostenlose Hausbroschüre an.

Der Kulturrucksack NRW auch 2024 im Kreis Minden-Lübbecke

Der Kreis Minden-Lübbecke packt für das Jahr 2024 wieder den Kulturrucksack NRW. Kunst- und Kulturschaffende sowie Jugendzentren können ihre Angebote und Projekte für den Kulturrucksack NRW bis zum 30. Januar 2024 bei der Kreisverwaltung Minden-Lübbecke einreichen.



Mit dem Projekt „Kulturrucksack NRW“ fördert das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW seit dem Jahr 2011 die kulturelle Bildung von Kindern und Jugendlichen im Alter von 10 bis 14 Jahren. Ziel ist es, möglichst vielen jungen Menschen die Möglichkeit zu geben, Kunst und Kultur mit kostenlosen oder kostengünstigen Angeboten zu erleben.

Projekte sollen so gestrickt sein, dass Kinder und Jugendliche in alle Kunst- und Kultursparten hineinschnuppern und mit Unterstützung von regionalen Künstlerinnen und Künstlern eigenschöpferisch tätig werden und dabei ihre kreativen Seiten entdecken können. Mitmachen, mitmischen, sich ausprobieren und Spaß haben stehen im Vordergrund, denn die Angebote finden ausschließlich im Freizeitbereich statt.

Der Mühlenkreis ist flächendeckend im Kulturrucksack vertreten. Dabei betreuen die Stadt Minden und die Stadt Bad Oeynhausen eigene Kulturrucksäcke. Projekte, die dort stattfinden sollen, sind direkt den entsprechenden Städten mitzuteilen.

Der Kreis Minden-Lübbecke nimmt mit Espelkamp, Hille, Hüllhorst, Lübbecke, Petershagen, Porta Westfalica, Preußisch Oldendorf, Rahden und Stemwede am Kulturrucksack teil.

Auskunft und die entsprechend kurzgefassten Anmeldebögen sind erhältlich bei der Kreisverwaltung, Amt für Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung, Sachgebiet Kultur, Doris Wiese, d.wiese@minden-luebbecke.de; Tel. 0571 807-13600.

Eine Jury entscheidet über die Auswahl der Projekte.

Die Angebote und Termine werden in den Jugendzentren und auf der Internetseite des Kulturrucksack NRW bekannt gegeben und dort laufend aktualisiert. kulturrucksack.nrw.de.



Ladestr. 1
32361 Pr. Oldendorf

Telefon: 0 57 42 96 98-0
Telefax: 0 57 42 16 74

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 8.30 – 12.30 Uhr

E-Mail: info@becker-holz.com
Web: www.becker-holz.com

Aktuelle Bodenbeläge auf 600 m² Ausstellungsfläche
vielfältiges Türenangebot • Interessante Wandgestaltungsideen

Bürgerwald Preußisch Oldendorf-Harlinghausen

mit zwei Neuanpflanzungen erweitert

Im Jahr 2022 entstand der Bürgerwald in Harlinghausen, und die ersten drei Bäume (Stileiche, Bergahorn und Winterlinde) wurden im November letzten Jahres im Rahmen eines Pflanzfestes in die Erde gebracht.

Weihnachten 2022 erfuhr Hannelore Düsterberg, als langjährige und ehemalige Harlinghauserin, von der durchgeführten Pflanzaktion und beschloss spontan, ihren Sohn Christian mit einer Rotbuche im Bürgerwald zu beschenken.



Von links: Günter Meierholz, Brigitte Rose, Bürgermeister Marko Steiner, Christian Düsterberg, Hannelore Düsterberg, Iris Pfeiff, Frederick Düsterberg, Karsten Wolff.

Die Pflanzaktion, die einmal jährlich erfolgt, wurde nun im November 2023 wieder im Rahmen eines kleinen Pflanzfestes vollzogen, denn nicht nur Hannelore Düsterberg, sondern auch die Preußisch Oldendorfer SPD hat eine Vogelkirsche erworben, die im Beisein von Bürgermeister Marko Steiner und dem städtischen Gärtner Marco Sundermeier nun fachmännisch gepflanzt wurden.

Der neue Baumpate der Rotbuche Christian Düsterberg und Sohn Frederick sind zu diesem Anlass aus ihrer jetzigen Heimatstadt Wien angereist.

Familie Düsterberg und die anwesenden SPD-Mitglieder, die anlässlich ihres 100-jährigen Parteijubiläums eine Vogelkirsche erworben haben, tauschten sich bei Heißgetränken und Gebäck mit den Anwesenden über diese gelungene und nachhaltige Investition in die Zukunft und den Beitrag zum Erhalt einer artenreichen Umwelt aus.

ARCHITEKTUR

EVERSMEYER

ARCHITEKTURBÜRO
Neubau
Umbau & Erweiterung
Sanierung & Energieberatung

Fon: 0 17 5 - 40 23 62 5
e-Mail: info@eversmeyer-architektur.de
Internet: www.eversmeyer-architektur.de

Rote Erde 16
32361 Pr. Oldendorf

Matthias Eversmeyer
Dipl.-Ing./Architekt
Gebäudeenergieberater (BAFA & KfW)



PRO E PREUßISCH
OLDENDORFER
ENERGIEVERSORGUNG

Unser Kundenportal

Einfach alles online erledigen:
www.pro-e-energie.de



Rathausstraße 11, 32361 Preußisch Oldendorf
Tel. 05742 97 99 01-0 | info@pro-e-energie.de

Sicher und selbstbewusst im Straßenverkehr

Verkehrserziehung im Mühlenkreis

Das Straßenverkehrsamt des Kreises Minden-Lübbecke verteilt auch dieses Jahr die Arbeitshefte „Der schlaue Fußgänger“ an alle Schüler*innen an den Primarschulen im Mühlenkreis. Auch die Kreisverkehrswacht unterstützt die Verkehrserziehung an den Schulen und beteiligt sich finanziell an dem Projekt.

Da die Verkehrsdichte auf den Straßen ständig zunimmt, werden Maßnahmen zur Verkehrssicherheit immer wichtiger. Das Straßenverkehrsamt wirbt dafür, die Kinder nach Möglichkeit den Schulweg zu Fuß zurücklegen zu



lassen. Das ist gesundheitsfördernd und stärkt das Verantwortungsgefühl und Selbstbewusstsein der Kinder. Den Eltern wird empfohlen, gemeinsam mit ihren Kindern zu Fuß den Schulweg zu üben, um den kleinsten Verkehrsteilnehmenden die erforderliche Kompetenz zu vermitteln, sich sicher im Straßenverkehr zu bewegen und das Selbstvertrauen zu stärken. In diesem Jahr sind über 3.500 Schulanfänger*innen an den Grund- und Förderschulen im Mühlenkreis gestartet und damit über 200 Kinder mehr als noch im vergangenen Jahr. Seitdem steht bei diesen Kindern unter anderem auch der tägliche Schulweg auf dem Plan, sowohl morgens als auch nachmittags und bei jedem Wetter.

Das Übungsheft „Der schlaue Fußgänger“ dient zur Unterstützung des Verkehrssicherheitsbewusstseins. Damit kann kindgerecht Verkehrssicherheit in die Schulbildung aufgenommen und im Unterricht, teilweise praktisch, eingebaut werden. Hiermit lernen die Kinder unter anderem die richtige Kleidung im Straßenverkehr, das Überqueren der Straße an einer Ampel oder auch das Verhalten an der Bushaltestelle und im Bus kennen. Mithilfe verschiedener Bilder erkennen und lernen sie so, was richtig und was falsch ist. Darüber hinaus wurden dieses Jahr weitere präventive Maßnahmen für Schulkinder angeboten, wie zum Beispiel die Radfahrausbildung, die Verkehrssicherheitstage und die nun durchgeführte Schulaktion mit dem schlaue Fußgänger.

Dabei ist es wichtig, nicht den kürzesten, sondern den sichersten Weg zu

wählen. Damit Kinder auch in der dunklen Jahreszeit besser zu erkennen sind, sollten sie möglichst mit reflektierenden Streifen versehene Kleidung tragen – im Scheinwerferlicht sind die Reflektoren weit sichtbar und sorgen vor allem bei Dämmerung für eine gute Sichtbarkeit. Eltern sollten daher bei Kleidung, Schuhen und Schulranzen der Kinder auf Reflektoren achten oder zusätzlich auf reflektierende Anhänger wie zum Beispiel Blinkies zurückgreifen.

„Date den Doğan“ – eure Themen, euer Ort, eure Zeit – unsere Lösung!

Neues Jahr, neues Format: Viele Bürger*innen aus allen elf Kommunen des Kreises haben 2023 die Gelegenheit genutzt, Landrat Ali Doğan in seinem ersten Amtsjahr persönlich kennenzulernen beim „Kaffee mit dem Landrat“ – jetzt soll es eine neue Variante geben. Bei „Date den Doğan“ stehen Vereine, Organisationen und Institutionen im Kreis Minden-Lübbecke im Mittelpunkt. „Mich haben viele Menschen angesprochen, ob ich nicht mal zu ihnen in die Schule, in den Verein oder in die Ortsgemeinschaft kommen könnte. Gerade Berufstätigen passt natürlich die Kaffeezeit nicht besonders gut, deshalb haben wir uns dieses neue Format überlegt“, sagt Landrat Ali Doğan.

Im Kern bleibt die Idee die gleiche: ortsnah, locker und unkompliziert mit dem Landrat ins Gespräch kommen. Während am Anfang viele einfach neugierig waren, kamen einige schon zum „Kaffee“ mit bestimmten Fragen und Anregungen. In der Vergangenheit ging es auch oft um die Mühlenkreiskliniken. In Hüllhorst endete im Dezember die erste Tour durch die Kommunen. „Ich bin noch kein ganzes Jahr Landrat hier im Kreis und habe schon so viele tolle Menschen getroffen“, sagt Landrat Ali Doğan. „Ob Projekte oder Probleme – ich möchte noch viel mehr erfahren, zuhören und anderen Gehör verschaffen. Wie bei jedem guten Date habe ich dann natürlich nur Augen und Ohren für mein Gegenüber“, sagt Landrat Ali Doğan mit einem Augenzwinkern.

Organisationen, Vereine, Schulen, Kindertagesstätten – alle, die gerne etwas vorstellen oder mit dem Landrat über ein bestimmtes Thema reden möchten, sind herzlich eingeladen, sich zu melden. Treffpunkt könnte vor Ort in einem Vereinsheim, im Dorfgemeinschaftshaus, in einer Schule, an einer Mühle oder in einem Bistro sein, je nach Möglichkeit und Gegebenheit. Geplant ist, jeweils einmal im Monat in jeder Kommune einen Termin ab 18.00 Uhr anzubieten.

Wer ein „Date den Doğan“ bei sich im Ort ausrichten möchte, kann sich melden bei Mirjana Lenz unter Tel. 0571 807 22120 oder m.lenz@minden-luebbecke.de.





Garten- und Landschaftsbau Uwe Oberkrämer

Fünfhausen 1 · Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 25 98 · Fax 0 57 42 / 62 82

www.garten-oberkraemer.de

- Gartengestaltung
- Teichanlagen
- Pflasterungen
- Zaunbau
- Erdarbeiten
- und vieles mehr

Neu
Annahmestelle
Textilreinigung
Wäscherei
Braultkleider-Service
Levermer Str. 54
ehemals Stegemöller

Die neuen Hefte sind da!

Kurz vor Weihnachten werden seit einigen Jahren die neuen Programmhefte der Volkshochschule Lübbecke Land unter die Leute gebracht: sie liegen in Rathäusern, Banken, Sparkassen und weiteren Stellen aus...

Online sind die Kurse ebenfalls einsehbar. Manche Kurse oder Exkursionen sind oft schon innerhalb kürzester Zeit ausgebucht. Doch es lohnt sich IMMER, sich auf die Warteliste setzen zu lassen. Manchmal rückt man doch noch nach, und ggf. werden auch Zusatzangebote eingerichtet.



Das Führungstrio der Volkshochschule präsentiert das aktuelle Programm: (von links) Geschäftsführer Jürgen Hackemeier, Leiterin Anke Steinhauer und stellvertretender Leiter Dr. Peter Fleig-Malek.

Anke Steinhauer spricht in ihrem Vorwort über „Hemmungslose Freundlichkeit“: So lautete der Slogan des Stadttheaters Bielefeld in der vergangenen Spielsaison.

Die Zeiten sind rau, so schreibt sie hier. Die Menschen sind täglich mit negativen Schlagzeilen konfrontiert, Kriege, Klimawandel, knappe Finanzen, Probleme in der Migrationspolitik. Da könne man durchaus zur miesen Laune tendieren, und wohl jede und jeder muss sich manchmal täglich aufs Neue motivieren, um nicht in Missmut zu verfallen. Da ist die so wunderbar formulierte „Hemmungslose Freundlichkeit“ der Bielefelder schlicht im Kopf geblieben, und die VHS-Leiterin glaubt fest daran, dass diese Freundlichkeit immer auch zurückkommt. Vielleicht kann das schon

als Motivation reichen. Zumindest mache es unser unmittelbares Umfeld schöner!

Die Welt wirkt oft nüchtern, rational und zu effizienzorientiert. Doch der Eindruck ist nicht neu. Bereits vor gut 100 Jahren hatte der Soziologe Max Weber mit dem Begriff der Entzauberung die zunehmende Intellektualisierung und Rationalisierung der Welt beschrieben. Wie damals dominiert heute der Glaube daran, dass man, wenn man will, erforschen und verstehen könnte, wie die ganze Welt funktioniert, „dass es prinzipiell keine geheimnisvollen unberechenbaren Mächte gebe, dass man vielmehr alle Dinge – im Prinzip – durch Berechnen beherrschen könne“ (Max Weber).

Die Volkshochschule Lübbecke Land bietet wie immer Kurse und Seminare an, die bei Alltagsproblemen helfen können, die Entspannungskurse tun der Gesundheit und dem Wohlbefinden gut, zur Verständigung tragen die Sprachkurse bei, Kunst und Literatur sind schon immer Ausdrucksformen gewesen, die gerade in Krisenzeiten auch zu grandiosen Ergebnissen geführt haben.

Insgesamt war die Annahmequote im vergangenen Jahr überaus erfreulich. Die VHS schreibt sehr gute Zahlen, so Anke Steinhauer, was die Auslastung der Kurse und Seminare angeht. Neu in diesem Zusammenhang ist die so genannte Entwicklungspauschale, die im Weiterbildungsgesetz festgeschrieben wurde. Hier soll auf aktuelle gesellschaftliche und strukturelle Herausforderungen reagiert werden können. In diesem Jahr etabliert die VHS zusammen mit dem Preußenmuseum die neue Reihe „Museum im Gespräch“, bei der Preußenmuseum und VHS Lübbecke Land eine Kooperation vereinbart haben. Diese Veranstaltungsreihe wird im neuen Jahr fortgesetzt.

Für nächstes Jahr steht eine Erweiterung der Zusammenarbeit mit der KZ und Dokumentationsstätte Porta Westfalica an, die anstrebt, eben auch im Lübbecke Land noch bekannter zu werden.

Wichtig in diesem Zusammenhang zu nennen sei so genannte Bildung zur nachhaltigen Entwicklung, ebenfalls neu im Weiterbildungsgesetz festgelegt. Für die erfolgreiche Umsetzung einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) gilt es, die besonderen Potenziale der gemeinwohlorientierten Weiterbildung zu nutzen, deren Angebote die Entscheidungsträger/-innen von heute bereits erreicht. Durch ihre Programmvietfalt sind gerade die Volkshochschulen in der Lage, unterschiedlichste Zielgruppen für die lokale Gestaltung nachhaltiger Entwicklung zu sensibilisieren und Partizipation in kommunalen Prozessen zu ermöglichen: die Nachfrage in diesem Bereich ist bedingt durch Klimakrise und gestiegene Energiekosten extrem angewachsen und werde stetig weiter ausgebaut.

Vorschulkinder aus Börninghausen machen das Seepferdchen

Tolle gemeinschaftliche Aktion der Vorschulkinder aus dem AWO Familienzentrum Börninghausen



Vom 01.11.2023 bis zum 21.11.2023 besuchten unsere Vorschulkinder das Schwimmbad in Lintorf, um an dem Seepferdchen-Schwimmkurs teilzunehmen. Mit vollem Erfolg.

Der Grundstein zum sicheren Schwimmen wurde gelegt!!

Die DLRG empfiehlt, ab 4 Jahren mit der Wassergewöhnung zu beginnen und ab etwa 5 Jahren mit einem Seepferdchen-Schwimmkurs zu starten, da in diesem Alter Kinder in der Regel die koordinativen Voraussetzungen für das Schwimmen gelernt haben.

„Schwimmen können bedeutet Lebensqualität, Schwimmen können eröffnet den Zugang zu vielen anderen Tätigkeiten im oder am Wasser, Schwimmen können gibt Sicherheit und kann lebensrettend sein.“

FLIESENSTUDIO & MEISTERBETRIEB
Viktor KAMPEN
FLIESENLEGERMEISTER

Fliesengestaltung für Wohnraum + Außenbereich
Komplett-Badsanierung
Beratung | Verkauf | Verlegung
Besuchen Sie unsere Ausstellung
Berliner Str. 23a | 32361 Pr. Oldendorf | Tel. 0 57 42 - 704 63 63
www.fliesenlegermeister-kampen.de

Schulprobleme?



Wir helfen!

Nachhilfe & Hausaufgabenbetreuung

Neue Vorbereitungskurse auf die Abschlussprüfungen 10. Klasse und das Abitur!!!!
Beginn: Februar 2024

Beratung: Mo - Fr 14.30 - 17.30
Pr. Oldendorf, Bahnhofstraße 39
Tel.: (0 57 42) 70 29 90

Jetzt Reduzierungen durch das ganze Sortiment (nur auf Lagerware und nicht auf bereits reduzierte Artikel)



Arbeitskleidung
50 % reduziert



Bastelfarben
50 % reduziert



Ausgesuchte
Artikel bis zu
50 % reduziert!



Haushaltswaren
stark reduziert



30% auf
ausgewählte Taschen



Viele Artikel
teilweise bis zu
50 % reduziert



ausgesuchte Farben
reduziert



Viele Artikel
teilweise bis zu
50 % reduziert

Liebenswertes für Daheim

Sonderrabatte bis 31. Januar 2024 gültig!

Beratung und Anmeldung am Berufskolleg Lübbecke

Den nächsten Schritt am Berufskolleg gehen

Nach der Sekundarstufe I einen höherwertigen Schulabschluss erwerben: Genau dafür bietet sich das Berufskolleg Lübbecke an.

Am Samstag, 27.01.2024, wird eine persönliche Beratung von den Lehrkräften der vier Bereiche Ernährung und Versorgung, Gesundheit und Soziales, Handwerk und Technik sowie Wirtschaft und Verwaltung/Informatik angeboten.

Denn vom Ersten Schulabschluss bis zum Abitur oder darüber hinaus zu staatlichen Abschlüssen der Weiterbildung (Bachelor professional) ist alles möglich, da ist eine Unterstützung bei der Wahl sehr hilfreich.

Für Samstag, 27.01.2024, können sich die Schüler der Abgangsklassen sowie deren Erziehungsberechtigte für die Zeit von 9.00 bis 12.30 Uhr online einen Termin für eine persönliche Beratung durch die Lehrkräfte auf der Homepage des Berufskollegs buchen. Das Buchungstool wird ab Freitag, den 12.01.2024, auf der Homepage berufskolleg-lk.de aufrufbar sein. Darüber können die möglichen Zeiten der Bildungsgänge übersichtlich eingesehen und unkompliziert reserviert werden.

Eine Beratung ohne vorherige Anmeldung ist selbstverständlich auch möglich.

Eine Vorstellung von schulischen Projekten und der technisch hochwertigen Ausstattung sowie das Verpflegungsangebot der Abiturienten der Beruflichen Gymnasien laden zum Verweilen ein. Außerdem besteht die Gelegenheit, um 9.30 Uhr, um 10.30 Uhr sowie um 11.30 Uhr an einer Schulführung durch die vier Gebäude teilzunehmen.

An diesem Samstag, 27.01.2024, können sich die Schüler der Abgangsklassen sowie deren Erziehungsberechtigte auch einen Termin buchen, um gemeinsam mit geschulten Lehrkräften die Online-Anmeldung mithilfe des Portals „Schüler Online“ (schueleranmeldung.de) für das Berufskolleg vorzunehmen. Die Wahrnehmung dieses Angebots ist aber auch ohne Terminbuchung möglich.



Der Anmeldezeitraum für die vollzeitschulischen Bildungsgänge sowie für die Fachschulen (Bachelor professional) geht vom 27.01.2024 bis zum 17.02.2024.

Das Berufskolleg Lübbecke ist eine Bündelschule mit den Berufsfeldern Ernährung und Versorgung, Gesundheit und Soziales, Handwerk und Technik sowie Wirtschaft und Verwaltung/Informatik. Innerhalb dieser Berufsfelder bietet diese Schule ein vielfältiges Bildungsangebot sowohl in den Fachklassen der dualen Berufsausbildung, in den Fachschulen im Rahmen der berufsbegleitenden Weiterbildung als auch in vollzeitschulischen Bildungsgängen vom Ersten Schulabschluss über den Mittleren Schulabschluss (FOR) bis hin zum Abitur an. Im Unterricht werden berufspraktische Lernsituationen unter Einbindung digitalen Lernens in modern ausgestatteten Räumlichkeiten durchgeführt. Außerdem wird die Teilnahme an einer Vielzahl spannender Projekte und an Auslandsaufenthalten ermöglicht.

LAGERVERKAUF
 Mo. bis Fr. von 8-12 Uhr



29.01.2024 - 09.02.2024



WSV
20% AUF WOLLE

Zum Österreich 9 | 49179 Ostercappeln-Hitzhausen | Tel. 05473/9585-0

Die rote Kugel – eine Erinnerung

Im Nachgang zu den im Rundblick Dezember 2023 veröffentlichten Weihnachtsgeschichten erreichte uns noch folgende Kindheitserinnerung:

22 Jahre wohnten wir – meine Eltern, mein Bruder, meine Oma und ich – in einem Bauernhaus in Harlinghausen/Fünfhausen. Wir wohnten oben, meine Tante mit Familie unten. Am Heiligen Abend war immer unten für die Cousins und Cousinen Bescherung, während wir nur zusehen durften und fleißig singen mussten. Der Tannenbaum bei meiner Tante war immer mit bunten Kugeln geschmückt. Die Bescherung bei uns war am 1. Feiertag, und unser Baum war wunderschön mit silbernen Kugeln und Glasvögeln, ein Kontrast zu unten.

Auf meinem Weihnachtsteller, den es für jeden von uns gab, lag diesmal eine dicke rote Kugel. Ich war begeistert und hängte sie direkt vorne an unseren Tannenbaum als Farbklecks. Auf dem Teller meines Vaters lag ein neuer Rasierpinsel. Mein kleiner Bruder war fasziniert von dem Teil und spielte damit herum. Plötzlich drehte er den Pinsel um und klopfte mit dem Holzgriff an meine neue rote Kugel, die natürlich sofort zerbrach. Nun hatte meine Mutter zwei weinende Kinder unterm Tannenbaum. Nach diesem „Drama“ bekamen wir beide nach und nach noch mehr bunte Kugeln.

Im Laufe meines Lebens habe ich diverse Weihnachtsbäume gehabt, ob in Gold oder mit Strohsternen, aber immer wieder die ein oder andere bunte Kugel von damals dazwischen. Heute dekorieren die Enkelkinder unseren Tannenbaum, aber wenn ich sage: „Nehmt doch ruhig nur Silber“, dann bekomme ich als Antwort: „Nein Oma, der wird für dich wieder bunt und vor allem mit roten Kugeln.“

2023 steht er wieder da, der Tannenbaum mit den bunten und roten Kugeln, aber auch mit vielen Erinnerungen für mich.

Gertrud Rabe



ARNO VERDE

Garten- u. Landschaftsbau
Michael Knab
 Gärtnermeister

Unsere Leistungen für Ihren Garten:

- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Gehölz- und Strauchschnitt
- Metall- und Sichtschutzzäune aus WPC
- Winterdienst

32361 Pr. Oldendorf
Fon 05742 - 704939



Bierstübchen

Geselligkeit für Jung, Alt, Nah und Fern. Inh. Tizian Hildebrandt

- immer freitags und samstags ab 19 Uhr
- Das Bierstübchen könnt Ihr jetzt auch mieten

Egal ob Geburtstag, Vereinsfeier oder einfach so. Mit Getränken von uns und Essen nach Rücksprache.

Mobil 01525 38 29 148

Dänisches Ofenstudio



Kaminkassetten • Specksteinöfen
 Kaminöfen • Zubehör • Strandkörbe

Steubenstr. 12 (Ecke B 65) • 32312 Lübbecke
 Telefon (0 57 41) 55 40 • Fax 29 88 22




www.ofenstudio.net

Ein bunter Querschnitt Kunstschaffender

Beim Weihnachtsmarkt in Preußisch Oldendorf gab es erstmals eine Kunstausstellung. Auf Initiative des Stadtmarketingvereins hatte Sabine Zetzmann-Croé wieder eine Schar heimischer Künstler motivieren können, gemeinsam ihre Werke auszustellen. Das Ausweichquartier des Marktes auf dem Grundschulgelände war für die Künstler ein Glücksgriff. Sie nutzten den Eingangsbereich der Schule, waren also dicht dran am Geschehen, was viele Marktbesucher offensichtlich spontan dazu brachte, sich von der Qualität und der künstlerischen Vielfalt zu überzeugen und mit den Künstlern ins Gespräch zu kommen. Aber es waren auch zahlreiche Gäste da, die gezielt wegen der Ausstellung gekommen waren. Es gab bei den Ausstellenden zwei neue Gesichter, die bisher in Preußisch Oldendorf in diesem Zusammenhang noch nicht in Erscheinung getreten waren, Lydia Schneider mit teilweise abstrakten Gemälden und Valeria Huber bei ihrer ersten Ausstellung überhaupt mit recht gegenständlichen und dennoch sehr phantasievollen Tierdarstellungen.



Wolfgang Pluntke, Sabine Zetzmann-Croé, Heinrich Hermann Krüger – Hannelore Lohde, Petra Ellemund und Rosel Pollert aus der Gruppe der „Malweiber“ – Valeria Huber, Lydia Schneider und Anu Falk-Kramme.

Die Vorsitzende des Stadtmarketingvereins Daniela Schäfer-Peters stellte bei der Vernissage die einzelnen Künstler vor, dann sprachen die Skulpturen, Gemälde und Grafiken in den unterschiedlichsten Stilen und Verfahren für sich. Alle Beteiligten waren letztlich über die positive Resonanz und den guten Besuch glücklich, und dass sie die Möglichkeit genutzt hatten, sich und ihre Werke während des Weihnachtsmarktes präsentieren zu können. Und wie es hieß, konnte so manches Werk auch veräußert werden, für Kunstschaffende die größte Anerkennung und Wertschätzung.

„Sternstunde“ in der St.-Dionysius-Kirche

Im Rahmen eines beeindruckenden Konzertes, das im Dezember in der St.-Dionysius-Kirche stattfand, zeigten die talentierten Schülerinnen und Schüler der örtlichen Musikschule ihre Fortschritte an Blas-, Streich-, Zupf- und Tasteninstrumenten. Vorgestellt und begleitet von Musikschulleiterin Anja Vehling sowie den jeweiligen Instrumentallehrerinnen präsentierten die jungen Musikerinnen und Musiker winterliche und weihnachtliche Lieder, von denen viele dem Publikum bereits bekannt waren.

Die St.-Dionysius-Kirche bot dabei neben ausreichend Platz für die zahlreich erschienenen Gäste auch eine akustisch vorteilhafte und ehrwürdige Kulisse. Pfarrer Michael Weber wechselte sich mit den Musikschülerinnen und -schülern ab, sodass musikalische Darbietungen und kleine Geschichten über den Bischof von Myra einen kurzweiligen Wechsel ergaben, mit dem jüngere und ältere Gäste gleichermaßen gut unterhalten waren. In den hölzernen Bänken drängten sich schließlich neben aufgeregten Nachwuchsmusikern auch neugierige Geschwisterkinder, stolze Eltern und gerührte Familienmitglieder.

Das Konzert wurde eröffnet von Erik Müller und seiner Lehrerin Anja Vehling, die gemeinsam „Erfreue dich Himmel“ auf der Klarinette spielten. Im weiteren Verlauf der Veranstaltung stellte diese außerdem die aktuell jüngste Instrumentalschülerin der Musikschule Preußisch Oldendorf vor. Mit einer großen Portion Mut und großer Unterstützung durch ihre im

**Sonntags
verkaufsoffen**
von 14 – 18 Uhr
(Außer von November bis Mitte Dezember
und an gesetzlichen Feiertagen)



Makoschey
Schmuck & Erlesenes

Besuchen Sie uns
in Bad Essen!

Verkauf



- ❖ Gold-, Silber- und Brillantschmuck (neu & aus 2. Hand)
- ❖ Handgefertigte Edelsteinketten
- ❖ Handtaschen und Accessoires von



Ankauf



- ❖ Gold- und Silberschmuck
- ❖ Silberbestecke (auch versilbert)
- ❖ Anlage-, Alt-, Bruch- und Zahngold
- ❖ Gold- und Silbermünzen aller Art

Bad Essen | Lindenstraße 61 | Tel 05472 977270 | www.schmuck-badessen.de | Mittwoch Ruhetag

Publikum sitzende Familie traute sich die fünfjährige Lena Dick „Morgen kommt der Weihnachtsmann“ auf dem Klavier zu spielen. Als Überraschung für ihren Papa hatte sie das Stück mit Anja Vehling eingeübt, die sie während ihres Auftritts auf der Klarinette begleitete. Verückt lauschten die Gäste dem Duo und applaudierten begeistert.

Neben Anja Vehling stellten auch Karina Penner, Johanna Hespe, Andrea Bökenheide und Matthias Menzel ihre Schülerinnen und Schüler vor, wobei Letzterer aufgrund einer anderen musikalischen Verpflichtung nicht am Konzert teilnehmen konnte. Seinen Schülerinnen und Schülern Yara Sheban, Simon Kreft, Teresa Feesmeier und Zeynep Bilican gelang es dennoch, ihre musikalischen Beiträge an Keyboard und Klavier zu leisten und das Publikum mit „Kling, Glöckchen“, „O du fröhliche“, „Stille, stille, kein Geräusch gemacht“ und „Jingle Bells“ zu erfreuen. Dank warmherziger Anmoderation und fürsorglicher Ermutigung durch die Musikschulleiterin fühlten sich die jungen Musiker auch ohne Begleitung durch ihren Lehrer sicher genug für ihren großen Auftritt zum Jahresende.

Abwechslungsreich und kurzweilig blieb das Konzert auch dadurch, dass sich Einzeldarbietungen einiger Schülerinnen und Schüler mit Gruppenauftritten abwechselten. Nora Schumacher, Lukas Stach und Ansgar Prieß spielten mit Johanna Hespe „Wi-Wa-Weihnachtsmaus“ und „Wir kommen daher aus dem

Morgenland“, während die Fortgeschrittenengruppe, bestehend aus Lea Telgheder, Johanna Meyer, Matviy Zalozny, Caspar Heppe, Gunnar Kreienkamp und Ole Symens „Das Warten hat ein Ende“, „Ich wünsche mir zum heiligen Christ“, „All die Engel auf den Feldern“ und „Morgen Kinder wird's was geben“ darbot. Ole Symens begeisterte die Gäste dabei nicht allein mit seinem Gitarrenspiel, sondern auch mit Gesang, mit dem er die Gitarristen aufgrund des krankheitsbedingten Ausfalls des anderen Sängers unterstützte.

Mit ihrem Geigenspiel verzauberten Benjamin Kleyer, der das Konzert mit Handels „Hallelujah“ abschloss, Süheyla Özer, die sich passend zum von ihr gespielten Stück „Rudolph the red-nosed Reindeer“ mit funkelndem Geweih geschmückt hatte, Liana Stach mit „Hört der Engel helle Lieder“, Emilia Melcher mit „Morgen kommt der Weihnachtsmann“ sowie Clara Gülker und Greta Heinrichs mit „Kling, Glöckchen“ das teils zu Tränen gerührte Publikum.

Auch „Hört der Engel helle Lieder“, gespielt von Marie Wiens am Klavier, „Ihr Kinderlein kommet“, gespielt von Julia Olfert auf der Querflöte und die Lieder „Lieber, guter Nikolaus“ und „Was soll das bedeuten“, für die Samuel Friesen, der die Blockflöte spielte, seine Schwester Kristina Friesen zur Unterstützung mit ihrer Geige mitbrachte, wurden von den Gästen mit großzügigem Applaus bedacht.

Die besondere Atmosphäre und Akustik der Kirche unterstrichen dabei, was die Veranstaltung eindrucksvoll zeigte: Die künstlerische Qualität der Musikschule und vor allem auch die Bedeutung der Nachwuchsförderung für die kulturelle Vielfalt Preußisch Oldendorfs.

Text und Foto: Musikschule



Osnabrücker Straße 20
32361 Preußisch Oldendorf

Tel.: (0 57 42) 22 22

E-Mail: info@heinecke-haustechnik.de
www.heinecke-haustechnik.de

Holen Sie sich
die Zukunft
nach Hause!



Finanzieren Sie Ihre
Heizungsanlage ab
69,- Euro / Monat.

Viessmann Brennstoffzellen-
Heizung Vitovalor.
Jetzt Strom erzeugen statt
Strom verbrauchen.





WIR VERWIRKLICHEN WOHNTRÄUME

EXKLUSIVES WAND- UND BODENDESIGN

Fugenloses Bad · Betonoptik · Naturholzböden · Terrazzo & Mosaikplatten · Kreativ-Spachtel
 Professioneller Bautenschutz · Premium-Verarbeiter Workshops für Handwerker



Jetzt unverbindlich
 anfragen unter:
meier-holzhausen.de

Die Firma Klappschmidt unterstützte den Weihnachtsmarkt

Auf dem Preußisch Oldendorfer „Sternenzauber“ gab es wieder auf der Bühne Geschenke vom Nikolaus für die kleinsten Marktbesucher. Als Zugabe zum Schoko-Nikolaus hatte die Firma Klappschmidt Taschenlampen und Gutscheine für zusätzliche Batterien gesponsert. Nach der Warnwesten-Aktion für den Schulanfänger-Jahrgang in den umliegenden Kindergärten im Frühjahr denkt die Familie Klappschmidt wieder an die schwächsten Teilnehmer am Straßenverkehr, um die Sicherheit der Kinder zu erhöhen.



Christopher Leinker, Christian, Irmchen und Heinrich Klappschmidt.

Der Gewerbeverein als Veranstalter des Weihnachtsmarktes bedankt sich herzlich für die Unterstützung seiner Aktivitäten. Heinrich, Irmchen und Christian Klappschmidt nutzten bei der Präsentation der Taschenlampen die Gelegenheit, ihren neuen Mitarbeiter, den Elektrotechnik-Meister Christopher Leinker, vorzustellen. Seit August unterstützt er die Geschäftsleitung bei Planung und Ausführung von Bauvorhaben im Bereich Photovoltaik, Klimaanlage und elektrischen Installationen. Er hat bei der Firma Klappschmidt ursprünglich Elektriker gelernt und knüpft jetzt an alter Wirkungsstätte mit erweitertem Aufgabenspektrum an seine frühere Tätigkeit an.

Edeka Hartmann spendet für den „Sternenzauber“

Der Gewerbeverein freute sich natürlich sehr, als Stefan Hartmann im Dezember auf Anfrage gern wieder zusagte, den Preußisch Oldendorfer Weihnachtsmarkt „Sternenzauber“ mit einer Sachspende zu unterstützen. Die Sternenfee und Mitglieder des Organisationsteams verteilten inzwischen die Schokoladen-Nikoläuse auf dem Markt an die Kinder, die die Gäste mit ihrem Gesang und Spiel auf der Bühne erfreuten, und später, ja später, als es schon dunkel war, wurde der Nikolaus an beiden Tagen auf dem Schulhofgelände erwartet, und der kam dann auch nicht mit leeren Händen.

Ein herzlicher Dank des Gewerbevereins geht an den Edeka-Markt Hartmann in Preußisch Oldendorf. Stefan Hartmann konnte leider selbst nicht beim Übergabetermin dabei sein, wurde aber in aller Herzlichkeit von seinem Marktleiter Alexander Beisel vertreten.



Marktleiter Alexander Beisel (links) übergab einige Kartons mit Schoko-Nikoläusen an Axel Brummelhörster und den Gewerbevereinsvorsitzenden Eugen Olfert, die es schon gar nicht mehr abwarten konnten, den Kindern damit eine Freude zu machen.

Weihnachtsfeier der Reha-Sport-Gemeinschaft Pr. Oldendorf

Im weihnachtlich geschmückten Saal des Gasthauses „Waldblick“ in Preußisch Oldendorf begrüßte Dieter Muckenhaupt vom Festausschuss der RSG Pr. Oldendorf am 9.12.2023 eine große Zahl an Mitgliedern und Freunden der Reha-Sport-Gemeinschaft zur Weihnachtsfeier mit fröhlichen Worten, und das erste Weihnachtslied „Lasst uns froh und munter sein“ wurde angestimmt. Elke Pfaff, die mit ihrem Schifferklavier anwesend war, begleitete alle Lieder des Nachmittags, daher wurde kräftig mitgesungen. Bei Kaffee, Kuchen, Weihnachtsplätzchen und von der Fa. Vortella Preußisch Oldendorf gesponsertem Christstollen wurde ausgiebig geplaudert. Nach dem Lied „Alle Jahre wieder“ leiteten Axel Brummelhörster und Dieter Muckenhaupt gekonnt fröhlich die Aufmerksamkeit auf Doris Braun, die eine lustige Geschichte über die Gewohnheiten einer Familie bei den alljährlich stattfindenden Familienfeiern zu Weihnachten vorlas. So mancher der Anwesenden schmunzelte, es war viel Wahres an der Geschichte. Nach großem Applaus und einem weiteren Weihnachtslied trugen Mandy und



Dieter Muckenhaupt moderierte den Nachmittag.

WIR SIND JETZT AUCH AUF



Rundblick Pr. Oldendorf



[rundblick_pr.oldendorf](https://www.instagram.com/rundblick_pr.oldendorf)



AKTUELLE NEWS, VERANSTALTUNGEN UND MEHR



MODERNE HAUSTECHNIK

Bremer Straße 26 · 32361 Pr. Oldendorf · Telefon (0 5742) 23 90
www.klappschmidt.de · info@klappschmidt.de



Elke, Mandy und Jacky Pfaffl erfreuen die Gäste mit ihrer Gesangseinlage.

Jacky Pfaffl im Duett das Lied „Küss mich, lieb mich, halt mich“ nach der Melodie aus dem Märchen „Drei Haselnüsse für Aschenputtel“ mit ihren wunderbaren Stimmen vor. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle für diese gelungene Gesangseinlage. Die Geschichte mit dem Titel „Ich freu mich, dass ich jetzt 'ne Alte bin“ wurde von Marlies Latzel vorgelesen, die damit die Zuhörer begeisterte.

Die Reha-Sport-Gemeinschaft plant von Montag, 6. Mai bis Donnerstag, 9. Mai 2024 einen Moselausflug mit Hotelaufenthalt in Brodenbach. Dieser mehrtägige Ausflug wurde in allen Einzelheiten von Dieter Muckenhaupt vorgestellt, wobei er auf die begrenzte Teilnehmerzahl aufmerksam machte. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Infos dazu in allen Übungsgruppen. Mit dem Hinweis auf das am 5. Mai 2024 im Moorhof Oppenwehe stattfindende Spargelessen beendete Dieter Muckenhaupt die Vorschau auf das neue Jahr, und, nach einem weiteren gemeinsam gesungenem Weihnachtslied, gab es zur Freude aller für jeden Anwesenden ein Weihnachtsgeschenk, gesponsert von der Fa. Heinze Kabelbau, Stemwede-Oppendorf, in Form eines klappbaren Einkaufskorbs, der auch das Logo der Reha-Sport-Gemeinschaft trägt.

Nach dem Lied „Süßer die Glocken nie klingen“ bedankte sich Dieter Muckenhaupt im Namen des Vorstandes und des Festausschusses der RSG Pr. Oldendorf bei Elke, Mandy und Jacky Pfaffl für die wunderbare musikalische Unterstützung, bei der Fa. Vortella und der Fa. Heinze Kabelbau für das Sponsoring und selbstverständlich beim Team des Gasthauses „Waldblick“ für die hervorragende Bewirtung und wünschte allen Anwesenden ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest 2023.



Doris Braun.



Marlies Latzel.



AUTOteam

Inh. Tristan Matlage

Kfz-Meisterbetrieb

REPARATUR und WARTUNG aller Marken

 **Reifenservice**

 **Klimaservice**

 **Inspektion**

 **HU/AU (TÜV)**

 **Kfz-Elektrik**

 **Unfallinstandsetzung**

 **Achsvermessung**

 **Autoglasservice**

Mitarbeiter gesucht

Kfz-Mechatroniker / -Servicetechniker / -Meister



Am Bodenbach 3 • 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 922 74 53 • www.autoteam-matlage.de

*Zufriedenheitsabfrage 2022 bei Kunden Freier Werkstätten. Durchgeführt von Mister A.T.Z. GmbH, 58313 Herdecke • www.werkstatt-des-vertrauens.de

Weihnachtsfeiern in der Alten Schule

Die Getmolder Dorfgemeinschaft hatte im Dezember ihre traditionelle Nikolausfeier, und die Landfrauen trafen sich zu ihrer Weihnachtsfeier, jeweils verbunden mit einem gemütlichen Kaffeetrinken. Helfer hatten die Alte Schule festlich geschmückt mit Tannenbaum und weihnachtlicher Dekoration. Die Zeit zum Jahresausklang wird immer gern genutzt, sich noch einmal zu treffen und zum Klönen. Das neue Jahr kann kommen mit neuen Aktivitäten.





Schwettmann

Holzbau GmbH

Wirtschaftliches Bauen mit Nagelplattenbindern

Zimmerei • Dachdeckerei • Holzrahmenbau
Bindersystemwerk • Baustoffhandel
Autokranarbeiten • Ingenieur- & Planungsbüro

Oppendorfer Str. 18
32351 Stemwede-Oppendorf
Telefon: 0 57 73 - 80 05 0
info@schwettmann-holzbau.de
www.schwettmann-holzbau.de

Holzrahmenbau:
energetisch und wirtschaftlich
ganz weit vorne







HOLTKAMP

KFZ-Elektrik

Ralf Quernheim
Lübbecke Straße 16
32351 Stemwede
Tel. 05745-534
Fax 05745-1747
www.holtkamp-kfz.de

- Anlasser
- Lichtmaschinen
- Elektromotoren 12 und 24 Volt
- Diesel Einspritzdüsen

aus PKW, LKW, NKW, BHKW

Was? Wann? Wo?

Kultur und Veranstaltungen
in Preußisch Oldendorf

Donnerstag, 11.01.2024

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Freitag, 12.01.2024

9.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

Sonntag, 14.01.2024

Susi's Kaffeetreff in Börninghausen

von 14.00 bis 17.00 Uhr im Haus der Begegnung am Minigolf, Eggetaler Straße 69 a. Susanne Wohlfahrt heißt Sie mit Kaffee und Selbstgebackenem wie Kuchen, Torten, Pralinen oder Gebäck herzlich willkommen.

Montag, 15.01.2024

8.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)

19.00 Uhr Modenschau mit „Sally-Moden“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Dienstag, 16.01.2024

17.00 – 19.00 Uhr „Büchertreff“ (siehe allgemeiner Hinweis)

Mittwoch, 17.01.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 18.01.2024

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Freitag, 19.01.2024

9.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

Freitag, 19.01. bis Sonntag, 21.01.2024

Skatturnier „15. Wiehencup“ 2024

Hierbei handelt es sich um ein bundesweit ausgeschriebenes Skatturnier, das vom 19. bis 21.01.2024 im Landhotel „Annelie“, Dorfstr. 9, Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen, durchgeführt wird. Aufgrund der hohen Dotierung werden Skatfische aus weiten Teilen Deutschlands erwartet.

Weitere Informationen/Turnierleitung/Anmeldung sowie Übernachtungsbuchungen im Landhotel „Annelie“, Tel. 05742 2869, www.landhotel-annelie.de, E-Mail: info@landhotel-annelie.de.



Sonntag, 21.01.2024

18.00 Uhr A-cappella vom Feinsten

Stimmrecht: Dafür

„Stimmrecht“ bringen geballte A-cappella-Power aus dem Pott auf die Bühne. Bekannte und unbekannte Songs in eigener Interpretation, mit rasan-

Kultur Pur

Allgemeine Hinweise

Seniorengymnastik für Gäste und Einwohner/innen jeweils montags und mittwochs ab 9.45 Uhr im Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Kostenbeitrag 2,00 €, der vor Beginn der Gymnastik kassiert wird. Leichte, gezielte Seniorengymnastik bei leiser Musik – von Kopf bis Fuß – zur Erhaltung und Verbesserung der Beweglichkeit und des Wohlbefindens, in entspannter Atmosphäre, die überwiegend im Sitzen durchgeführt wird und somit für Jung und Alt (auch behindertengerecht) geeignet ist. Sportbekleidung ist nicht erforderlich.

Individuelle, naturkundliche Wanderungen in und um Bad Holzhausen für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage beim Touristikbüro im Haus des Gastes (Tel. 05742 9311200) möglich. Die Wanderungen werden auf eigene Gefahr durchgeführt. Kostenbeitrag: 2,00 €, der vor Beginn der Wanderung kassiert wird. Es freut sich der ehrenamtliche Wanderbegleiter Fritz Schmale (Bad Holzhausen).

Nutzen Sie den Wanderpass zum späteren Erwerb des Wanderabzeichens in Bronze, Silber und Gold (kostenlose Ausgabe beim Wanderbegleiter oder im Haus des Gastes).

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat findet von 17.00 bis 19.00 Uhr ein „Büchertreff“ im Haus der Begegnung in Börninghausen, Eggetaler Straße 69 a, statt.

Bei Bingo gilt: Ab 9.45 Uhr im Haus des Gastes Bad Holzhausen. Mindestteilnehmerzahl 10 Personen.

Für alle Ausflugsfahrten gilt: Verbindliche Anmeldung bitte im Haus des Gastes Bad Holzhausen oder beim Gastgeber vornehmen. Mindestteilnehmerzahl 20 Personen.

ten und ausgefeilten Arrangements und oft frechen Texten, die auch schon mal anecken oder sehr unter die Haut gehen können. Live stets energiegeladen und präsent, empfindet die Gruppe den oft genannten Begriff „Rampensäue“ nicht als despektierlich, sondern als Ritterschlag für den sehr offensichtlichen Spaß am Umgang mit dem Publikum und der Musik überhaupt.

In der Aula der Sekundarschule Preußisch Oldendorf, Veranstalter: Kuk Pr. Oldendorf e.V., Eintritt: 20,00 €

Montag, 22.01.2024

8.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)

19.00 Uhr Modenschau mit „Mon Amie-Modetrends“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Mittwoch, 24.01.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 25.01.2024

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Freitag, 26.01.2024

9.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

Sonntag, 28.01.2024

15.00 – 15.30 Uhr

Fenstermusik „Keltische Liebeslieder“

mit Anna-Maria Pfotenhauer am Klavier in Börninghausen, Auf dem Balkenkamp 2 (am Limberg). Stühle, wärmende Decken und Kaffee stehen bereit. Eintritt frei!

Ausflugsfahrten zum „Deutschen Automatenmuseum auf Schloss Benkhausen“ in Verbindung mit einem Aufenthalt in der jungen Stadt Espelkamp sind für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage möglich. Weitere Infos bei den Gästebetrieben oder im Touristikbüro Bad Holzhausen unter Tel. 05742 9311200.

Ausflugsfahrten zum Brauereimuseum „Barre's Brauwelt“ in Lübbecke sind für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage möglich. Weitere Infos bei den Gästebetrieben oder im Touristikbüro Bad Holzhausen unter Tel. 05742 9311200.

Nordic Walking

Geführte Nordic Walking-Treffs am und im Wiehengebirge finden statt:

Montag 8.30 Uhr Parkplatz Holzhauser Berg, Dauer 90 Minuten (mittel)

Achtung: Jeden 1. Montag im Monat anderer Startpunkt, bitte tel. unter 05742 7015107 nachfragen!

Freitag 9.30 Uhr Parkplatz Holzhauser Berg, Dauer 60 – 90 Minuten (mittel).

Einsteiger-Kurse, Laufftreffs, Events des NWWE (Nordic-Walking-Wellness-Ernährung) in Bad Holzhausen und Umgebung. Leihstöcke verfügbar. Nordic Walking stärkt Körper, Geist & Seele! Infos unter 05742 7015107 Heike von der Forst oder: www.nwwe.de.

Boccia, Boule, Mensch ärgere dich nicht, Wikinger-Schach und Tischtennis im Kurpark am Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Die Spiele und die dazugehörenden Spielanleitungen können während der Öffnungszeiten der Touristinfo im Haus des Gastes ausgeliehen werden.

Montag, 29.01.2024

8.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)

19.00 Uhr Modenschau mit „Sally-Moden“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Mittwoch 31.01.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 01.02.2024

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Freitag, 02.02.2024

9.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

Samstag, 03.02.2024

16.30 Uhr Puppenspiel „Der Grüffelo“ im Haus des Gastes in Bad Holzhausen

Karten ab 30 Minuten vor Beginn an der Tageskasse erhältlich. Preis 11,00 € pro Person (mit Ermäßigungskarte 10,00 €).

Mehr Infos unter www.weltderpuppen.com

Sonntag, 04.02.2024

Susi's Kaffeetreff in Börninghausen

von 14.00 bis 17.00 Uhr im Haus der Begegnung am Minigolf, Eggetaler Straße 69 a. Susanne Wohlfahrt heißt Sie mit Kaffee und Selbstgebackenem wie Kuchen, Torten, Pralinen oder Gebäck herzlich willkommen.

Montag, 05.02.2024

8.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)

19.00 Uhr Modenschau mit „Mon Amie-Modetrends“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Dienstag, 06.02.2024

17.00 – 19.00 Uhr „Büchertreff“ (siehe allgemeiner Hinweis)

Mittwoch, 07.02.2024

9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 08.02.2024

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Freitag, 09.02.2024

9.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

Sonntag, 11.02.2024

15.00 – 15.30 Uhr

Fenstermusik für Groß und Klein:

„Karneval der Tiere“, C. Saint-Saëns

mit Claudia Onnebrink und Anna-Maria Pfotenhauser am Klavier sowie Stefan Römer als Sprecher in Börninghausen, Auf dem Balkenkamp 2 (am Limberg). Stühle, wärmende Decken und Kaffee stehen bereit. Eintritt frei!

„Wahre Weihnachtsfreude liegt im Teilen“

Schenken und beschenkt werden im Vitalis Tagestreff Preußisch Oldendorf

Gäste und Mitarbeitende des Vitalis Tagestreff Preußisch Oldendorf beschenkten zu Weihnachten Obdachlose in Osnabrück. Unverhofft erhielten auch sie ein paar Tage später vorweihnachtliche Präsente.

Um ein Zeichen für Solidarität und Nächstenliebe in der Vorweihnachtszeit zu setzen, rief der Vitalis Tagestreff Preußisch Oldendorf zu einer Spendenaktion auf. „Schon im Herbst entstand der Wunsch der Tagestreff-Gäste, für Obdachlose zu spenden“, sagt Markus Grund, verantwortliche Pflegefachkraft im Tagestreff. Die Wahl fiel nach einer Recherche auf das Laurentius Haus, eine Übernachtungsstelle für rund 50 Obdachlose in Osnabrück. Die Mitarbeitenden und Gäste des Tagestreffs sammelten insgesamt 250 Euro, um 50 Weihnachtstütchen zu packen. Gemeinsam füllten sie diese mit Süßigkeiten, Weihnachtsgrüßen und jeweils 5,00 €.



Markus Grund (links), verantwortliche Pflegefachkraft im Tagestreff, nimmt die Spende, geräucherte Forellen, von Axel Brummelhörster mit herzlichem Dank entgegen.

Geschenke für Obdachlose selbst übergeben

Am 14.12.2023 machten sich mit Edeltraud Hagemeier und Elfriede Koring zwei Gäste des Tagestreffs zusammen mit Markus Grund auf den Weg nach Osnabrück, um die Geschenke zu übergeben. Dort empfingen Bewohnerinnen und Bewohner sowie das Team des Laurentius Hauses sie herzlich. „Es war uns wichtig, persönlich mit den Menschen in Kontakt zu treten und unsere kleine Aufmerksamkeit selbst zu überbringen“, so Markus Grund. Die Gespräche bei Kaffee und Plätzchen in der Cafeteria hätten ihnen verdeutlicht, dass jeder der Bewohner:innen dort eine individuelle Geschichte hat, die zur Obdachlosigkeit geführt hat. „Es war spürbar, dass sich die Beschenkten über unsere kleine Überraschung und vor allem unseren Besuch gefreut haben. Auch für uns war es ein unvergessliches Erlebnis.“ Die Geschenke bekommen die Obdachlosen am 24.12. zur Bescherung überreicht, wenn alle in der Übernachtungsstelle anwesend sind. Ein Foto der Spender wird dabei an die Wand projiziert, damit alle wissen, vom wem die Geschenke kommen.

Forellen vom Weihnachtsmarkt für die Senior:innen

Auch die Gäste des Vitalis Tagestreff Preußisch Oldendorf freuten sich über ein unverhofftes Geschenk in der Vorweihnachtszeit: Axel Brummelhörster brachte am 18.12.2023 frisch geräucherte Forellen vorbei. Die Fische stammten aus heimischen Gewässern und waren am Vortag auf dem Weihnachtsmarkt in Preußisch Oldendorf frisch geräuchert worden. „Diese Köstlichkeit sorgte bei den Gästen und Mitarbeitenden für Begeisterung, und wir haben uns sehr über die Spende gefreut“, so Markus Grund. Gleichzeitig sei es der Nachhaltigkeit halber toll, dass die Lebensmittel nicht entsorgt werden mussten. „Es zeigt außerdem, welchen engen nachbarschaftlichen Kontakt wir hier in der Gemeinde haben, wenn lokale Händler an uns denken.“

„Diese zwei Aktionen, also zu geben und auch beschenkt zu werden, haben uns gezeigt, dass wahre Weihnachtsfreude im Teilen und Miteinander liegt. Geben und Nehmen schaffen einfach eine positive Dynamik, die nicht nur in der Vorweihnachtszeit, sondern das ganze Jahr über spürbar ist“, freut sich auch Einrichtungsleiterin Gabriela Detmers.

Vitalis Tagestreff Preußisch Oldendorf

Der Vitalis Tagestreff Preußisch Oldendorf bietet Tagespflege für Erwachsene aller Pflegegrade an. Die Einrichtung verfügt über insgesamt 20 Plätze und gehört zusammen mit den Standorten Vitalis Wohnpark Bad Essen, Vitalis Wohnpark Ansbach, Vitalis Wohnpark Bad Windsheim und Vitalis Wohnpark Preußisch Oldendorf zur Dr. Becker Unternehmensgruppe. Weitere Informationen finden Sie unter www.vitalis-tagestreff.de.

74 Mal in Bad Holzhausen

Eine nicht alltägliche Ehrung nahmen im Dezember 2023 Anneliese und Uwe Stork gemeinsam mit Bürgermeister Marko Steiner vor. Inge und Günter Brahms aus Dortmund waren zum 74. Mal im Landhotel Anneliese zu Gast und verzeichnen somit die meisten Aufenthalte, an die sich die Anwesenden erinnern konnten. Dafür haben die Eheleute Brahms ein einfaches Rezept. Mehrfach im Jahr packen die beiden ihre Koffer und machen sich mit dem eigenen Auto für eine Woche auf den Weg nach Bad Holzhausen. Warum keinen längeren Aufenthalt? Auch wenn der Schäferhund, der die beiden früher auf vielen Reisen begleitet hat, mittlerweile verstorben ist, wollen Haus und Garten versorgt sein. Außerdem ist die Woche bei Familie Stork immer eine willkommene Auszeit von Alltag und Haushalt, erklärt die Rentnerin im Ruhestand. Die Bezeichnung „Erzieherin“ lehnt sie dabei für sich ab, während sie erzählt, dass sie ganze Generationen im Kindergarten betreut hat und ihnen auch heute noch ab und an in ihrem Heimatdorf begegnet und mit den Worten „Kennen Sie mich noch?“ begrüßt wird.



Stehend von links: Bürgermeister Marko Steiner, Anneliese Stork, Uwe Stork; sitzend: Inge und Günter Brahms.

Auch die überschaubare Entfernung macht die regelmäßigen Aufenthalte in Bad Holzhausen möglich. Die Strecke ist gut zu fahren, erklärt Günter Brahms, der für die Strecke in der Regel 1,5 Stunden benötigt. Beruflich war er in ganz Norddeutschland und auch in Dänemark unterwegs, sodass ihm die Fahrt keine Probleme bereitet. In ihrer Heimat sind die beiden fest verwurzelt, auch wenn Günter Brahms eigentlich aus dem Emsland stammt und erst in der Nachkriegszeit nach Dortmund gekommen ist. Hier hat er dann seine Frau kennengelernt und auch viele Freunde gefunden, von denen die beiden auch einige für Bad Holzhausen begeistern konnten. Mittlerweile sind mehrere Nachbarn und Freunde ebenfalls Stammgäste im Landhotel Annelie.

Nach bereisten Zielen wie z. B. Kanada genießen die Dortmunder das tolle Ambiente und die zahlreichen Serviceangebote bei Storks. Mit Ausflugsfahrten, aber auch dem Bingo oder der Zeitungslektüre im Haus des Gastes in Bad Holzhausen kommt keine Langeweile auf. Bei einem „Sekt auf's Haus“ freuten sich die Stammgäste über die Ehrung, und auch wenn Weihnachten zu Hause gefeiert wird, ist der nächste Aufenthalt in Bad Holzhausen schon fest ins Auge gefasst.

**Sprechen Sie uns an -
wir sind gerne für sie da**



Mindener Straße 19 · 32361 Preußisch Oldendorf
info@vitalis-tagestreff.de · Telefon 0 57 42/70 44 88-0
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 - 16.00 Uhr

Gesund ins neue Jahr?

Ganz einfach mit den Gemüsegegnern!

Setzen Sie Ihre guten Vorsätze mit uns einfach in die Tat um! Bestellen Sie unsere Biokiste nach Hause, besuchen Sie uns auf den Wochenmärkten oder im Hofladen.

Wer sind wir?

Die Gemüsegegnern machen genau das – Bio-Gemüseanbau seit 1986. Wir wurden von Gartenbaustudenten aus Osnabrück gegründet, unsere Produkte sind naturreich und werden fair und sozial produziert. Was machen wir anders? Wir arbeiten mit richtiger Kompostierung, bei uns ist die Tier- und Pflanzenwelt gesund, und so frisch wie bei uns bekommen Sie sonst kein Gemüse – vom Feld direkt in die Kiste.



Sie kennen uns noch nicht?

Wir haben noch viel mehr gesunde und nachhaltige Artikel in unserem Online-Shop. Bei uns finden Sie eine vielfältige Auswahl an saisonalen Obst- und Gemüsesorten, die direkt von uns oder von einem der 65 Partnerbetriebe aus unserer Region kommen. Darüber hinaus bieten wir eine breite Palette von über 3000 Produkten wie Brot- und Backwaren, Fleisch bis hin zu Naturkost an.

Jetzt ausprobieren!

Lust auf eine Schnupperkiste? Ob Kochbox, Regionalkiste oder Babykost – wir haben für jede/n das richtige dabei.

Probieren Sie uns lieferkostenfrei aus und sparen Sie mit unserem Neukundenrabatt 10 %. *Gutscheincode: rundblick10*

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung.



praxis für Logopädie
privatpraxis physiotherapie

dorothee grötzer logopädin
fiegenburgweg 8
32361 pr. oldendorf-
börninghausen
tel. 0157-80 62 03 07

Notdienstbereite Apotheken für

Preußisch Oldendorf (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Donnerstag, 11. Januar 2024

Rats-Apotheke, Breslauer Str. 5, 32339 Espelkamp, 05772/3790
Löwen-Apotheke, Neuer Markt 8, 32278 Kirchlingern, 05223/71280

Freitag, 12. Januar 2024

City-Apotheke, Breslauer Str. 16, 32339 Espelkamp, 05772/8855
Einhorn-Apotheke, Bismarckstr. 6, 32257 Bünde, 05223/14385

Samstag, 13. Januar 2024

Adler-Apotheke, Auf dem Brink 1-3, 32289 Rödinghausen, 05746/93920
Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hohe Mühle 1, 32369 Rahden, 05771/9135103

Sonntag, 14. Januar 2024

Apotheke in Levern, Levrer Str. 64, 32351 Stemwede, 05745/2126
Aesculap-Apotheke, Lübbecke Str. 110, 32584 Löhne, 05732/73504

Montag, 15. Januar 2024

Nord-Apotheke, Alsweder Str. 13, 32312 Lübbecke, 05741/809592
Röner Apotheke im Marktkauf Bünde, Wilhelmstr. 10 - 28, 32257 Bünde, 05223/574201

Dienstag, 16. Januar 2024

Apotheke Gehlenbeck, Lindenstr. 35, 32312 Lübbecke, 05741/369090
Adler-Apotheke, Königstr. 38, 32584 Löhne, 05732/3399

Mittwoch, 17. Januar 2024

VIVAS Apotheke im Kaufland, Strubbergstraße 4, 32312 Lübbecke, 05741/6039983
Mühlen-Apotheke, Brandstr. 13, 32130 Enger, 05224/978210

Donnerstag, 18. Januar 2024

Amts-Apotheke, Osterstr. 1, 32609 Hüllhorst, 05744/1339
Apotheke in Wehden, Stewederberg-Str. 58, 32351 Stemwede, 05773/1755

Freitag, 19. Januar 2024

Panda-Apotheke, Gerhard-Wetzel-Str. 3, 32339 Espelkamp, 05772/9168428
Apotheke am Goetheplatz, Sedanstr. 1, 32257 Bünde, 05223/13900

Samstag, 20. Januar 2024

Gänsemarkt-Apotheke, Gänsemarkt 1, 32312 Lübbecke, 05741/8595
Schwanen-Apotheke, Herforder Str. 4, 32584 Löhne, 05732/8744

Sonntag, 21. Januar 2024

Limberg Apotheke, Mindener Str. 19, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/6085810
Punkt-Apotheke, Eschstr. 42, 32257 Bünde, 05223/179079

Montag, 22. Januar 2024

Neue Apotheke, Lange Str. 20, 32312 Lübbecke, 05741/31980
Wittekind-Apotheke, Eilshauser Str. 34, 32120 Hiddenhausen, 05221/66762

Dienstag, 23. Januar 2024

Stifts-Apotheke, Stiftstr. 72, 32278 Kirchlingern, 05223/761818
Fontane-Apotheke, Steinstr. 7, 32369 Rahden, 05771/4705

Mittwoch, 24. Januar 2024

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430
Einhorn-Apotheke, Bismarckstr. 6, 32257 Bünde, 05223/14385

Donnerstag, 25. Januar 2024

Freiherr vom Stein-Apotheke oHG, Breslauer Str. 29, 32339 Espelkamp, 05772/3466
apolife Mühlen-Apotheke, Holzhauser Str. 6 - 14, 32257 Bünde, 05223/498312

Freitag, 26. Januar 2024

Stern-Apotheke, Lange Str. 1, 32312 Lübbecke, 05741/310886
Goethe-Apotheke, Nordbahnstr. 1, 32584 Löhne, 05731/81101

Samstag, 27. Januar 2024

City-Apotheke, Breslauer Str. 16, 32339 Espelkamp, 05772/8855
Reesberg-Apotheke, Bündler Str. 374, 32120 Hiddenhausen, 05223/83558

Sonntag, 28. Januar 2024

Apotheke Gehlenbeck, Lindenstr. 35, 32312 Lübbecke, 05741/369090
Lortzing-Apotheke, Fahrenkampstr. 50, 32257 Bünde, 05223/2677

Montag, 29. Januar 2024

Wiehen-Apotheke, Bahnhofstr. 29, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/2575
Apotheke Berliner Strasse, Berliner Str. 6-8, 32052 Herford, 05221/51373

Dienstag, 30. Januar 2024

Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010
Sonnen-Apotheke, Löhner Str. 225, 32120 Hiddenhausen, 05223/98260

Mittwoch, 31. Januar 2024

Kastanien-Apotheke, Gabelhorst 31b, 32339 Espelkamp, 05772/3535
Werre-Apotheke, Herforder Str. 156, 32120 Hiddenhausen, 05221/689905

Donnerstag, 1. Februar 2024

City-Apotheke, Breslauer Str. 16, 32339 Espelkamp, 05772/8855
Wittekind-Apotheke, Bahnhofstr. 53 A, 32257 Bünde, 05223/2977



Beförderungen

- Taxifahrten
- Flughafentransfer
- Partyshuttle
- Gruppenfahrten / bis 8 Personen
- Eil- u. Kleintransporte

Krankenfahrten

- Dialysefahrten
- Strahlentherapiefahrten
- Chemotherapiefahrten
- Rollstuhltransport

yener.yedekci1979@gmail.com

0171 833 91 34

Hotlinezentrale

Pr. Oldendorf

05742 2602

Bad Holzhausen

05742 4038



Freitag, 2. Februar 2024

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hohe Mühle 1, 32369 Rahden, 05771-9135103
Linden-Apotheke, Alter Kamp 4, 32120 Hiddenhausen, 05221/689713

Samstag, 3. Februar 2024

Neue Apotheke Bruchmühlen, Kilverstraße 169 - 173, 32289 Rodinghausen, 05226/982222
Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010

Sonntag, 4. Februar 2024

apolife Apotheke Holsen, Kirchstr. 9, 32257 Bünde, 05223/689505
Freiherr vom Stein-Apotheke oHG, Breslauer Str. 29, 32339 Espelkamp, 05772/3466

Montag, 5. Februar 2024

Gänsemarkt-Apotheke, Gänsemarkt 1, 32312 Lübbecke, 05741/8595
Sonnen-Apotheke, Bahnhofstr. 77, 32584 Löhne, 05732/3245

Dienstag, 6. Februar 2024

VIVAS Apotheke im Kaufland, Strubbergstraße 4, 32312 Lübbecke, 05741/6039983
Wittekind-Apotheke, Tengerner Str. 22, 32609 Hüllhorst, 05744/1538

Mittwoch, 7. Februar 2024

Adler-Apotheke, Auf dem Brink 1-3, 32289 Rodinghausen, 05746/93920
Nord-Apotheke, Alsweder Str. 13, 32312 Lübbecke, 05741/809592

Donnerstag, 8. Februar 2024

Markt-Apotheke, Marktstr. 1, 32257 Bünde, 05223/2086
Hünenbrink-Apotheke, Ravensberger Str. 37, 32312 Lübbecke, 05741/61608

Kursprogramm

Kneipp Verein Preußisch Oldendorf



„Wer bemüht ist, sein eigenes Glück zu finden, der ist auch den anderen gern behilflich dazu.“

Sebastian Kneipp

Viel Glück beim Finden in diesem neuen Jahr voller Gesundheit wünscht der Kneipp Verein Preußisch Oldendorf.

Die Bewegungskurse in der Turnhalle der Grundschule Preußisch Oldendorf starten am 10. Januar 2024, ein späterer Einstieg in die Kurse ist möglich.

Hockergymnastik

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken

Ort: Turnhalle Grundschule Preußisch Oldendorf, Pestalozzistr.1

Wann: mittwochs 18.30-19.00 Uhr

9 Kurseinheiten: 10.01. – 13.03.2024

Kosten: Vereinsmitglieder (gesamter Kurs) 25,00 €

Nicht-Mitglieder 35,00 €

Einzeltermine 3,00 € / 4,00 €

Kursleitung: Ulrike Berensmeyer

Meridian-Dehnungsübungen

Die Meridian-Dehnungsübungen wurden von S. Masunaga entwickelt und stammen aus der japanischen Heilmassage Shiatsu.

Durch die Dehnung der Energieleitbahnen wird der Energiefluss im Körper angeregt und harmonisiert. In dem Kurs kommen unterstützende Übungen aus dem Qi Gong und zusätzliche Entspannungstechniken, auf Wunsch auch in Partnerarbeit, zum Einsatz.

Bitte mitbringen: Yogamatte, bequeme Kleidung, eine Decke und warme Socken.

Ort: Turnhalle Grundschule Preußisch Oldendorf, Pestalozzistr.1

Wann: mittwochs 19.00-20.00 Uhr

9 Kurseinheiten: 10.01. – 13.03.2024

Kosten: Vereinsmitglieder (Gesamt) 45,00 €

Nicht-Mitglieder (Gesamt) 55,00 €

Einzeltermine: 5,00 € / 7,00 €

Kursleitung: Ulrike Berensmeyer

Anmeldung unter 05472 8159550, Ulrike Berensmeyer, und ulrikeberensmeyer@web.de



Die richtige Wahl für individuelle Pflege.

Preußisch Oldendorf:

Diakoniestation (Ambulante Pflege)

Mindener Straße 29a
Tel. 05742 920 400

Bürozeiten:

Montag bis Freitag von
11:00 bis 14:00 Uhr oder
nach Vereinbarung.

Lübbecke:

Tagespflege am Matthäus Seniorenzentrum

Garnisonsring 30 · Tel. 05741 23620 15

Matthäus Seniorenzentrum

Garnisonsring 28 · Tel. 05741 23699 0

Die Diakonie  info@diediakonie.de · www.diediakonie.de

Freitag, 9. Februar 2024

Limberg Apotheke, Mindener Str. 19, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/6085810
Mühlen-Apotheke, Brandstr. 13, 32130 Enger, 05224/978210

Samstag, 10. Februar 2024

Amts-Apotheke, Osterstr. 1, 32609 Hüllhorst, 05744/1339
Strauß-Apotheke, Am Thie 2, 32351 Stemwede, 05474/478

Sonntag, 11. Februar 2024

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430
Apotheke am Goetheplatz, Sedanstr. 1, 32257 Bünde, 05223/13900

Wichtige Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Gift-Notruf Giftinformationszentrale	(02 28) 192 40
Frauen in Krisensituationen	(01 80) 54 46 444
Mädchen-Zufluchtstätte	(05 21) 210 10
Opferschutz Weißer Ring	(01 51) 551 64 862

Ärzte

Notfallpraxis Krankenhaus Lübbecke (0 57 41) 10 77

Mo., Di., Do.: 18.00 – 22.00 Uhr, Mi., Fr.: 13.00 – 22.00 Uhr

Wochenende und Feiertage: 8.00 – 22.00 Uhr

Telefonische Anmeldung erforderlich.

Hausbesuche

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117 (bundesweit, kostenfrei)

Ärztlicher Notfalldienst 0180/5044100 (bundesweit, kostenpflichtig).

(14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz, max. 42 ct/Min aus dem Mobilfunknetz)

Kinderärztlicher Notdienst (05 71) 790 40 40

Zahnärztlicher Notdienst (018 05) 98 67 00 (14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz)

Tierärztlicher Notdienst

– KleintierCentrum Preußisch Oldendorf

Dr. Michael Heinrich, Fachtierarzt für Kleintiere (0 57 42) 23 55

Mo.–Sa. 7.30 bis 21.30 Uhr, sonntags 9.00 bis 19.00 Uhr

– An Wochenenden und Feiertagen Kleintier-Notdienststring im Kreis Minden-Lübbecke 01805 1234 77 (14ct/min.)

Samstag 12.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr.

– Tierärztliche Praxis für Pferde und Kleintiere

Dietmar Helms (0 57 43) 92 88 11

Technische Hilfe

Störung Strom (Westnetz) 0800 4112244

Störung Gas (NGL Lübbecke) (0 57 41) 34 60 99

Technischer Notdienst des städt. Bauhofs (0 57 42) 93 110

für Wasserwerk, Abwasserwerk u. sonstige Schadensfälle. Eingehende Anrufe werden aufgezeichnet und an den Bereitschaftsdienst weitergeleitet; sie werden sofort nach Eingang abgehört. Nennen Sie unbedingt Ihre Rufnummer, um eine Bestätigung oder auch Rückfragen zu ermöglichen.

EIN LANDWIRTSCHAFTLICHES JAHR

Teil 1

in Preußisch Oldendorf

Die Bedeutung der Landwirtschaft für die Versorgung der Gesellschaft mit regionalen Lebensmitteln ist aufgrund der aktuellen politischen Debatte in aller Munde. Weil auch in Preußisch Oldendorf viele Landwirte leben und die Region von landwirtschaftlichen Flächen geprägt ist, werden wir in diesem Jahr regelmäßig über die anfallenden Arbeiten in einem landwirtschaftlichen Betrieb berichten, hoffentlich den einen oder anderen Hintergrund erklären und die Relevanz landwirtschaftlicher Arbeit und Erzeugnisse herausstellen können.

Torsten Lange wird uns exemplarisch seinen Hof und die Bewirtschaftung seiner Flächen zeigen sowie seine Erkenntnisse über Tierwohl und Siegel, Haltungsformen und Ernährung, Kreislaufwirtschaft und gesunde Ernährung mit uns teilen.

Der Getmolder Familienbetrieb hat sich bereits an einigen Pionierprojekten beteiligt, an Studien teilgenommen und vieles versucht, um seine Landwirtschaft auch ohne Bio-Siegel möglichst schonend und nachhaltig zu bewirtschaften. Der Bodengesundheit misst Torsten Lange dabei eine große Bedeutung zu. „Auf gesunden Böden wachsen

Im Rahmen eines Bildungsprojektes mit der Grundschule baute Familie Lange unter anderem dieses Insektenhotel auf.

gesunde Pflanzen, und die wiederum sind Ernährungsgrundlage für gesunde Tiere, mit denen sie dann gemeinsam eine gesunde Ernährung

für den Menschen darstellen. Und das ist unsere Aufgabe als Landwirte – die Gesellschaft zu ernähren“, sagt er. Immer wieder nimmt er dafür Bodenproben, gibt Analysen in Auftrag, beobachtet die Entwicklung im Boden, die ergriffene Maßnahmen nach sich ziehen und passt sie wenn nötig an. Eine große Portion Forschergeist gehört bei Familie Lange dazu. Gemeinsam mit seiner Frau Kathrin, den Eltern Gertraud und Günter Lange und der nächsten Generation, die das Landleben in Preußisch Oldendorf genießt, lässt Torsten Lange sich immer wieder etwas einfallen, um Nähe zwischen Landwirtschaft und Verbrauchern zu schaffen. Eine entsprechende Bildung hält er für grundlegend, um die Zusammenhänge zwischen Lebensmitteln, der Natur, der Tierhaltung und Landwirtschaft zu verstehen. Er selbst hat in den vergangenen Jahren zahlreiche Fortbildungen zu Tiersignalen und Tierverhalten sowie Bodenseminare besucht, um die Kenntnisse, die er als Agrar-Betriebswirt erlangt hat, zu erweitern. In Sachen Umweltbildung hat er bereits Kooperationen mit Bildungseinrichtungen geschlossen und mit Preußisch Oldendorfer Grundschülern beispielsweise eine Blühfläche angelegt und ein Insektenhotel aufgebaut.

Auf den Flächen des Betriebes haben Schülerinnen und Schüler eine Blühfläche angelegt. Spielerisch landwirtschaftliche Zusammenhänge und den Kindern einen Bezug zur Herkunft ihrer Lebensmittel zu vermitteln, ist Familie Lange ein großes Anliegen.

Torsten Lange baut auf seinen Flächen verschiedene Pflanzen an und bearbeitet den Boden dabei besonders schonend.

Vielen Preußisch Oldendorfern ist der Betrieb aber sicherlich in erster Linie durch das beliebte Maislabyrinth (siehe Foto oben) bekannt, das Familie Lange in den vergangenen Jahren an der Bremer Straße hat wachsen lassen. Schon toll, was rund um Preußisch Oldendorf so wächst!

Jetzt, zu Beginn des Jahres, hat Familie Lange alle Hände voll damit zu tun, die Flächen zu vermessen, die Düngbedarfsermittlung zu erstellen und verschiedene Meldungen abzugeben. Auch der bürokratische Aufwand in der Landwirtschaft nimmt jährlich zu, erklärt Torsten Lange. Er schätzt, dass er jedes Jahr einen Tag mehr für Büroarbeit einplanen musste, seit er den Betrieb im Jahr 2014 übernommen hat. Dabei macht ihnen aktuell, wie allen Landwirten, das Wasser, das momentan aufgrund der anhaltenden Niederschläge auf den Flächen steht, zu schaffen. Warum viele ihrer Flächen dennoch verhältnismäßig viel Wasser aufnehmen können und was Familie Lange das Jahr über dafür tut, dass der Boden dazu in der Lage ist, erfahren wir dann im Laufe der nächsten Monate.



MARKT-APOTHEKE Limberg Apotheke

Inh. Davit Kartun e.K. Marktstraße 3 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 70 12 38 · Telefax 0 57 42 / 70 16 37
Mo., Di., Do., Fr. 8.00 – 19.30 Uhr · Mi. 8.00 – 18.30 Uhr · Sa. 8.30 – 15.30 Uhr

Inh. Davit Kartun e.K. Mindener Str. 19 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 60 85 810 · Telefax 0 57 42 / 60 85 819
Mo., Di., Do. 7.30 – 19.00 Uhr · Mi. 7.30 – 13.30 Uhr · Fr. 7.30 – 18.00 Uhr · Sa. geschlossen

Alle Angebote sind in unseren beiden Apotheken gültig! Weitere Angebote vor Ort · Fragen Sie einfach nach! · Gültig vom 11.01. bis 07.02.2024

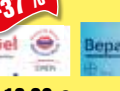
Grippostad C[®] Hartkapseln 24 St. (0,41 €/St.)  -36% AvP*** -15,47 € Unser Preis* 9,95 € Sie sparen 5,52 €	Aspirin Complex[®] Beutel 20 St. (0,67 €/St.)  -25% AvP*** -17,98 € Unser Preis* 13,45 € Sie sparen 4,53 €	Wick MediNait[®] Erkältungssirup 90 ml (121,67 €/l)  -32% AvP*** -16,18 € Unser Preis* 10,95 € Sie sparen 5,23 €	Nasic Nasenspray[®] 10 ml (475,00 €/l)  -34% AvP*** -7,25 € Unser Preis* 4,75 € Sie sparen 2,50 €	Nasenspray[®] AI 0,1% 10 ml (195,00 €/l)  -57% AvP*** -4,49 € Unser Preis* 1,95 € Sie sparen 2,54 €	Paracetamol[®] ratio 500 mg Tabl. 20 St. (0,07 €/St.)  -60% AvP*** -3,70 € Unser Preis* 1,49 € Sie sparen 2,21 €	Orthomol Immun Trinkfl./Tabl. Kombipack 30 St. (1,83 €/St.)  -21% AvP*** -69,99 € Unser Preis* 54,95 € Sie sparen 15,04 €	ACC akut 600[®] Brausetabl. 20 St. (0,60 €/St.)  -36% AvP*** 18,54 € Unser Preis* 11,95 € Sie sparen 6,59 €
--	--	--	---	---	--	--	---

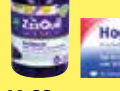
Nasenspray[®] AI 0,05% Kinderspray 10 ml (99,00 €/l)  -68% AvP*** -3,12 € Unser Preis* 0,99 € Sie sparen 2,13 €	Prospan[®] Hustensaft 100 ml (64,50 €/l)  -32% AvP*** -9,47 € Unser Preis* 6,45 € Sie sparen 3,02 €
--	---

Gelomyrtol[®] forte Kapseln 20 St. (0,45 €/St.)  -37% AvP*** -14,30 € Unser Preis* 8,95 € Sie sparen 5,35 €	Sinupret extract[®] Tabl. 20 St. (0,55 €/St.)  -29% AvP*** -15,40 € Unser Preis* 10,95 € Sie sparen 4,45 €
--	--

Magnesium VerlaN[®] Dragees 200 St. (0,05 €/St.)  -38% AvP*** -17,59 € Unser Preis* 10,95 € Sie sparen 6,64 €	Vigantol 1.000 I.E.* Vitamin D3 Tabl. 100 St. (0,06 €/St.)  -23% AvP*** -8,98 € Unser Preis* 6,95 € Sie sparen 2,03 €
--	--

Voltaren Dolo[®] 25 mg Tabl. 20 St. (0,42 €/St.)  -25% AvP*** -11,94 € Unser Preis* 8,95 € Sie sparen 2,99 €	Thomapyrin Classic[®] Schmerztabl. 20 St. (0,25 €/St.)  -45% AvP*** -8,69 € Unser Preis* 4,95 € Sie sparen 3,74 €
---	---

Diclo ratiopharm[®] Schmerzgel 100 g (84,50 €/kg)  -42% AvP*** -14,49 € Unser Preis* 8,45 € Sie sparen 6,04 €	Bepanthen Augen- und Nasensalbe[®] 5 g (690,00 €/kg)  -31% AvP*** -4,97 € Unser Preis* 3,45 € Sie sparen 1,52 €	Kamistad Gel[®] 10 g (845,00 €/kg)  -37% AvP*** -13,32 € Unser Preis* 8,45 € Sie sparen 4,87 €	Bepanthen[®] Wund- und Heilsalbe 50 g (129,00 €/kg)  -42% AvP*** -11,97 € Unser Preis* 6,95 € Sie sparen 5,02 €	Gingium[®] 120 mg Filmtabl. 120 St. (0,42 €/St.)  -48% AvP*** -96,89 € Unser Preis* 49,95 € Sie sparen 46,94 €	Gingium[®] 40 mg Filmtabl. 120 St. (0,15 €/St.)  -48% AvP*** -34,68 € Unser Preis* 17,95 € Sie sparen 16,73 €	Tebonin Intens[®] 120 mg Filmtabl. 120 St. (0,62 €/St.)  -25% AvP*** -99,97 € Unser Preis* 74,95 € Sie sparen 25,02 €	Crataegutt[®] 450 mg Herz-Kreislauf-Tabl. 100 St. (0,26 €/St.)  -33% AvP*** -38,95 € Unser Preis* 25,95 € Sie sparen 13,00 €
--	---	--	---	--	---	---	--

Vertigoheel[®] Tabl. 100 St. (0,14 €/St.)  -21% AvP*** -18,39 € Unser Preis* 14,45 € Sie sparen 3,94 €	ASS ratiopharm 100 mg TAH[®] Tabl. 100 St. (0,02 €/St.)  -52% AvP*** -4,97 € Unser Preis* 2,39 € Sie sparen 2,58 €	Wick ZZZQuil Gute Nacht 30 St. (0,33 €/St.)  -27% AvP*** -14,99 € Unser Preis* 10,95 € Sie sparen 4,04 €	Hoggar[®] Night Tabletten 20 St. (0,42 €/St.)  -47% AvP*** -15,82 € Unser Preis* 8,45 € Sie sparen 7,37 €	Thermacare Rückenumschläge 2 St. (5,48 €/St.)  AKTION AvP*** -10,95 € Unser Preis* 10,95 € Sie sparen 0,00 €	Dulcolax[®] Dragees 100 St. (0,13 €/St.)  -38% AvP*** -20,99 € Unser Preis* 12,95 € Sie sparen 8,04 €	Talcid[®] Kautabl. 50 St. (0,20 €/St.)  -36% AvP*** 17,98 € Unser Preis* 11,45 € Sie sparen 6,53 €
---	--	---	---	---	---	--



Angebote nur solange der Vorrat reicht. Warnhinweis: 'Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben.'
*Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie bitte die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Abgabe ausschließlich in haushaltsüblichen Mengen, inkl. MwSt. Rabatte gelten auf den Apothekenverkaufspreis und nicht für verschreibungspflichtige Medikamente. ** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. *** Verkaufspreis gemäß Lauer-Taxe; verbindlicher Abrechnungspreis nach der Großen Deutschen Spezialitätenliste (sog. Lauer-Taxe) bei Abgabe von nicht verschreibungspflichtigen Medikamenten zu Lasten der gesetzlichen Krankenversicherungen (z.B. bei Verschreibung des Medikaments an Kinder unter 12 Jahren), die sich gemäß §129 Abs. 5a SGB V aus dem Abgabepreis des pharmazeutischen Unternehmens und der Arzneimittelverordnung in der Fassung zum 31.12.2003 ergibt. Es handelt sich nicht um die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. **** Bar-Rabatt und Warengutscheine auf AvP bzw. UvP bei unseren freiverkäuflichen Lagerartikeln. Sonderangebote und verschreibungspflichtige Medikamente ausgenommen.

20% GUTSCHEIN*** auf ein Produkt Ihrer Wahl
20% BAR-RABATT Bis 07.02.2024

20% GUTSCHEIN*** auf ein Produkt Ihrer Wahl
20% BAR-RABATT Bis 07.02.2024



Lohnunternehmen Maximilian Borgstaedt

- Baggerarbeiten / Erdbau
- Pflasterarbeiten
- Heckenschnitt
- /-entfernung
- Garten fräsen
- Rasen einsäen
- Mulcharbeiten
- Blumenwiesen
- Landwirtschaftliche Dienstleistungen

Strombergstraße 32a · 32361 Pr. Oldendorf

Mobil+
WhatsApp

0175 41 19 358

„Bedeutung der Vereinsarbeit wird immer wieder sichtbar“

Im vergangenen Jahr hat die Dorfgemeinschaft „Wir im Eggetal“ zusammen mit dem Heimatverein in Börninghausen den Heimatpreis der Stadt gewonnen – für ihre zukunftsweisende Vereinsarbeit. Für die Ehrenamtlichen war das eine besondere Ehre. Jurymitglied Ralf Twele rief ihnen bei der Preisverleihung zu: „Weiter so!“ Und genau das soll das Motto für das Jahr 2024 werden. Die Dorfgemeinschaft wünscht allen Freunden des Eggetals ein – trotz aller Krisen – gutes Jahr 2024. Es werden die kleinen Momente des Glücks, Erfolgs und der Zuversicht sein, die uns in diesem Jahr Kraft geben werden. Genau diese Momente können vor der eigenen Haustür geschaffen werden. Das will die Dorfgemeinschaft auch im Jahr 2024 tun.



Heimatpreis geht ins Eggetal (von links): Ralf Twele (Jury), Uwe Böttcher („Wir im Eggetal“), Frank Bekemeier (Heimatverein), Heidi Freudenstein und Sebastian Schröder (beide Jury).

Auf der „To-Do-Liste“ stehen schon einige Sachen: etwa der Aufbau neuer Willkommensschilder für den Ortseingang ins Eggetal, die Fertigstellung der Reparatur der drei Holzfiguren an der Kirche oder auch das große Ziel, der Jugend im Eggetal eine Stimme zu geben. Auch wenn auf der Verleihung des Heimatpreises positiv herausgestellt wurde, dass die Dorfgemeinschaft Unterstützung von jungen Menschen bekommt, so müsse immer wieder aufs Neue um sie gekämpft werden.

Rund um Haus und Garten

W- Möhlmeier, Pr. Old.-Börninghausen

Bäume schneiden, fällen, Abfuhr

Dachrinnenreinigung

057 42 / 41 04

preiswert und gut

Heckenschnitt

Grundstückspflege/-anlage u.a.

Pflasterungen, Zaunbau, kleine Reparaturen, Teichanlage

„Das Interesse an der Heimat ist sicherlich groß, durch Schule, Ausbildung, Arbeit und anderen Verpflichtungen ist es aber schwierig, junge Menschen für die aktive und regelmäßige Vereinsarbeit gewinnen zu können“, sagt der Vereinsvorsitzende Uwe Böttcher.

Bergfest geht 2025 wieder an den Start

Das Bergfest 2022 war so ein Beispiel für eine vereinsübergreifende Zusammenarbeit zwischen den Generationen. Das soll auch beim Bergfest 2025 wieder so sein. Die Vorbereitungen beginnen im Laufe des Jahres. Pressesprecher des Vereins und Bergfest-Organisator Noah Brummelhorst sagt: „Wir wollen das kommende Bergfest neu überdenken, uns neue Bands und einen neuen Ablauf überlegen. Und sicherlich spielt auch hier unser Wunsch, die Jugend mit einzubeziehen, eine große Rolle.“

Ein ganz besonderes Augenmerk will die Dorfgemeinschaft auf die



Im Dezember hat die Dorfgemeinschaft mit engen Unterstützern ein Adventsfrühstück im Eggetaler Bierstübchen veranstaltet.

Aufarbeitung der Starkregenereignisse aus dem vergangenen Jahr legen. Teilweise waren Straßen im Tal unpassierbar, weil Erde und Geröll sie verschmutzten. Da der Regen nicht einfach abgestellt werden kann und durch den Klimawandel laut Meteorologen in den kommenden Jahren zunehmen wird, sollte zusammen mit der Politik, den Landwirten und der Bevölkerung über Ideen zur Verbesserung der Situation diskutiert werden.

Dorfgemeinschaft als Ergänzung zu anderen Vereinen

All diese Veranstaltungen, Ideen und Entwicklungen deckt die Dorfgemeinschaft mit ihrer Vereinsarbeit ab. Damit ist sie ein weiterer Bestandteil der Vereinsstruktur im Eggetal. Das Team um Uwe Böttcher möchte sich um die Belange kümmern, die durch die klassischen Vereine wie den Sportverein oder den Heimatverein nicht abgedeckt werden können – in enger und vertrauensvoller Zusammenarbeit. Denn man wolle ja das Motto verfolgen: „Weiter so!“

Veranstaltungskalender der Vereine

Freitag, 12. Januar 2024

Dorfgemeinschaft Schröttinghausen: 19.00 Uhr Jahreshauptversammlung
Dorfgemeinschaft Getmold: 19.00 Uhr Grünkohlessen

Samstag, 13. Januar 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 9.00 Uhr Tannenbaumaktion Jugendfeuerwehr

Freitag, 19. Januar 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 20.00 Uhr Kartenspielaabend (6)

Mittwoch, 24. Januar 2024

SoVD Schröttinghausen: 18.30 Uhr Jahreshauptversammlung mit Grünkohlessen

Sonntag, 28. Januar 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 10.30 Uhr Treff des „Club 77“

Freitag, 2. Februar 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 20.00 Uhr Kartenspielaabend (7)

Montag, 5. Februar 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 20.00 Uhr PRO Pr. Oldendorf-Stemwede – CONTRA Windkraft e. V., Jahreshauptversammlung

Dienstag, 6. Februar 2024

Landw. Ortsverein Schröttinghausen: 19.30 Uhr Jahreshauptversammlung

Freitag, 9. Februar 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 19.00 Uhr Jahreshauptversammlung

Samstag, 10. Februar 2024

Dorfgemeinschaft Getmold: 15.00 Uhr Kinderkarneval (zum 26. Mal)

Büro, Büro!

Und wieder hat keiner Kaffee gekocht ...

Die Laienspielschar Lashorst spielt eine Komödie in drei Akten von Heidi Mager. Auch wenn das Geschäft mit Babyschnullern nicht mehr läuft – das Wichtigste bei der Arbeit ist und bleibt doch das Privatleben. Das gilt auch für den Seniorchef, der sich mit der Idee, künftig Kondome zu produzieren, einfach nicht anfreunden kann.

Die gute Seele der Firma ist die Sekretärin Frau Schmoll. Doch sie hat keinen leichten Stand in ihrem Vorzimmer: Der Chef flirtet mit der jungen Kollegin, die mit ihren weiblichen Reizen nicht geizt, der Betriebsmeister trinkt aus Versehen ihren sorgfältig abgefüllten Eigenurin und Azubi Markus ist rotzfroh und gibt ungefragt neunmalklugen Lebenshilfe-Tipps. Als ob das nicht genug wäre, hat sich auch noch der Steuerprüfer angesagt – und der hatte mit der Schwester des Chefs eine unglückliche Liebesbeziehung und ist nicht gut auf die Firma zu sprechen.

Doch auf dem Betriebsfest beschließt Frau Schmoll nach ein paar Gläschen Sekt, für ihr privates Glück nun endlich selbst zu sorgen, und angelt sich den Chef mit einer gewagten Aktion ...

Die Lashorster Laienspieler laufen wieder zur Höchstform auf, wenn es darum geht, ihr Publikum bestens zu unterhalten. Die Vorstellungen sind in diesem Jahr noch einmal in der Sekundarschule in Preußisch Oldendorf, da der neue Dorfgemeinschaftsraum in Lashorst noch nicht zur Verfügung steht.

Herbstkonzert des Blasorchesters Bad Holzhausen sorgte für ein volles Haus

Das Publikum in der Sekundarschule Preußisch Oldendorf ging auf eine musikalische Reise von Polka bis Musical mit dem Blasorchester Bad Holzhausen. Für die jüngsten Musiker gab es eine Premiere.

Das Herbstkonzert des Blasorchesters Bad Holzhausen ist längst liebgegewonnene Tradition. Die Aula der Sekundarschule in Preußisch Oldendorf war gut gefüllt, als Bürgermeister Marko Steiner in seinem Grußwort betonte, dass das Blasorchester ein wichtiger Meilenstein in der Kulturlandschaft von Preußisch Oldendorf ist. Darüber hinaus lobte er die intensive Jugendarbeit, die Dirigentin Nicole Hüsemann mit ihrer geduldischen und ruhigen Art zu verdanken ist. Mit dem unermüdlichen Einsatz von Nicole Hüsemann boten die Musiker ein breit gefächertes, anspruchsvolles Programm, das für jeden Geschmack etwas parat hielt.



Vor dem Blasorchester stehen bei dem Herbstkonzert 2023 die BLO(W) Kids, die bei diesem Konzert ihren allerersten Auftritt mit ihrem Instrument hatten.

Neu bei diesem Konzert waren die „BLO(W) Kids“, die mit Kinder- und Volksliedern wie „Hänschen Klein“ oder „Claire de lune“ die Zuhörer erfreuten. „Die Youngster-Band löst sich allmählich auf“, so Nicole Hüsemann. Etliche der jungen Musizierenden seien bereits in das große Orchester gewechselt, womit die beabsichtigte Zielsetzung erreicht ist. Weitere Hoffnung auf Nachwuchs liegt nun bei den „BLO(W) Kids“, die Dirigentin Nicole Hüsemann im Rahmen des Projektes „Kultur und Schule“ in der Grundschule Levern unterrichtet. Acht Viertklässler an den Instrumenten Querflöte (3), Klarinette (1), Saxophon (3) und Horn (1), die erst seit August Instrumentalunterricht erhalten, schlugen sich sehr wacker bei ihrem ersten öffentlichen Auftritt und ernteten den wohlverdienten Applaus des Publikums.

Der erste Vorsitzende Frank Lange freute sich über das bunt gemischte Publikum, dass das 17. Herbstkonzert in vollen Zügen genoss. Durch das Programm führte Bärbel Kuhlemann, Leiterin des Gospelchores „Lunedi Sera“ in Bad Holzhausen, die wertvolle und unterhaltsamen Details einfließen ließ. Den musikalischen Reigen eröffnete ein Potpourri mit den bekanntesten Hits von James Last, das zwischen rasant und gemächlich hin- und herpendelte und sehr gut zum Motto „Blasmusik Populär“ passte.

Die Laienspielschar Lashorst spielt:



die Komödie in drei Akten

Büro, Büro!

Und wieder hat keiner Kaffee gekocht...

Von Heidi Mager

in der Aula der Sekundarschule Pr. Oldendorf

Freitag	Samstag	Sonntag
9. Februar 2024	10. Februar 2024	11. Februar 2024
19:30 Uhr	19:30 Uhr	14:30 Uhr
<small>kleiner Imbiss</small>	<small>kleiner Imbiss</small>	<small>Kaffee und Kuchen</small>

Heimatverein Singgemeinde Lashorst e.V.

www.heimatverein-lashorst.de

Bemerkenswert war sicherlich die Interpretation von „Forever Young“ der Band Alphaville aus den 80ern mit traumhaft schönen Soli am Saxofon und am Horn, die vom satten Sound des Orchesters getragen wurden.

Das Blasorchester wechselte mühelos zwischen den Genres und zeigte damit das breite Spektrum seines Könnens. In diesem Jahr gab es auch Sologesang, Willi Hartmann, ehemaliger Dirigent, traute sich an die unvergessliche Melodie „New York, New York“ heran.

Eine Polka darf natürlich bei einem Blasmusikkonzert nicht fehlen. „Mein großer Traum“ von Kurt Gäble, das mit seiner eingängigen Melodie durch alle Instrumente wechselte, zeigte das gute Zusammenspiel von Blech- und Holzbläsern.

Ein freudiges Stück, bei dem die Piccolo-Flöte und die vier Musiker am Schlagwerk den satten Orchestersound verstärkten, war „Memories of Friendship“, das zum Singapur-Youth-Festival komponiert wurde. Auch der Beatles-Hit „Yesterday“ bei dem die Youngster Band tatkräftige Unterstützung leistete, und das wahre Klangerlebnis des Posaunensolos, aus diesem Stück, gespielt vom erst 17-jährigen Gilbert Winkelmann, sowie ein Medley von Eric Clapton zeigten die Vielseitigkeit des Blasorchesters Bad Holzhausen.

Und was das Wichtigste war: Aus allen Werken konnte man die Freude an der Musik heraushören, die die Musizierenden durch das Konzert trug. Zum Schluss bewies das Orchester noch seine gesanglichen Qualitäten mit der bekannten Polka „Auf der Vogelwiese“. Das Publikum bedachte danach die Akteure mit anhaltendem Applaus sowie Standing Ovations. Das Blasorchester bedankte sich mit dem Marsch „Wien bleibt Wien“.

Am nächsten Tag wurde das Konzert beim Kulturfrühstück in Rödinghausen aufgeführt, und das Publikum war in einem ausverkauften Haus des Gastes begeistert.

„Gleichzeitig setzte das Blasorchester Bad Holzhausen mit dem Konzert einen gelungenen Schlusspunkt der Rödinghauser Kulturfrühstücksreihe 2023“, sagte Barbara Düsterhöft, Kulturbbeauftragte bei der Gemeinde Rödinghausen. Unter der Leitung von Dirigentin Nicole Hüsemann überzeugten die Musikerinnen und Musiker des Blasorchesters und der „Youngster Band“ das Publikum auch in Rödinghausen mit ihrer Leidenschaft, Präzision und Spielfreude.

Am Ende des Konzerts bedankte sich Bürgermeister Siegfried Lux bei den Akteuren mit den Worten, dass „die versprochene Devise ‚Musik, die Spaß macht‘ voll und ganz erfüllt wurde“.



V O L V O

Zeit umzuschalten.

Die Volvo Recharge
Plug-in Hybrid-Modelle.

Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Autohaus Pollert E.Z. GmbH

32312 Lübbecke
Rahdener Straße 129 | Tel.: 05741/240840
info@pollert-lk.de
www.volvocars-haendler.de/pollert

32457 Porta Westfalica
Erbeweg 20 | Tel.: 0571/952111
info@pollert-pw.de

Preußisch Oldendorfer Landfrauen unterstützen die Tafel

„Mut für Morgen!“ So haben die Landfrauen Minden-Lübbecke ihr Jahresprogramm 2023/24 genannt. Für viele Familien und Alleinstehende in Preußisch Oldendorf geht es aber oft genug erst einmal um das Heute. Sie sind auf die Lebensmittelausgabe der Tafel angewiesen, weil das Geld hinten und vorne nicht reicht.

Wie beides zusammengehen kann – der Mut für Morgen und das Sorgen ums Heute – zeigt eine Aktion der Landfrauen aus Preußisch Oldendorf. Die Idee: die vorweihnachtlichen Veranstaltungen nicht nur zur Einstimmung aufs Fest zu nutzen, sondern auch zum Spendensammeln für die Tafel. „Die Anregung kam von den Eggetaler Landfrauen, und unser erweiterter Vorstand hat sofort gesagt: Das ist eine gute Sache. Das machen wir“, erzählt Cornelia Schröder, Vorsitzende der Preußisch Oldendorfer Landfrauen. So kamen unter anderem bei der Adventsfeier in Bad Holzhausen gleich mehrere Kartons an Lebensmittelspenden zusammen. Und das Geld aus der Kasse reichte außerdem noch für Kartoffeln, Kürbisse und Äpfel, die vom Hof Wickemeyer direkt in die Ausgabestelle der Tafel in Preußisch Oldendorf geliefert wurden.

Jeden Dienstag wird dort das Angebot von etwa 80 Kunden in Anspruch genommen – das bedeutet für die ehrenamtlichen Helfer jede Woche 80

Kisten mit gespendeten Lebensmitteln packen. Jetzt, in der Vorweihnachtszeit, seien es sogar eher mehr Kunden, die kämen, aber weniger Spenden, erzählt Tafel-Ehrenamtlicher Wolfgang Gottschalk. Umso willkommener sei die Aktion der Landfrauen: „Die frischen Lebensmittel kommen gleich in die Kisten, das Haltbare können wir gut lagern, um auch für die kommenden Wochen ein paar Reserven zu haben.“ Zwei Gruppen von je zehn bis zwölf Ehrenamtlichen seien in Preußisch Oldendorf regelmäßig im Einsatz für die Tafel. „Darunter sind aber auch einige, die aus Lübbecke oder Stemwede kommen. Allein aus Preußisch Oldendorf können wir den Bedarf nicht decken“, bedauert Ingrid Ramm. Über weitere Mitstreiter würden sich die Ehrenamtlichen freuen.



Äpfel, Kartoffeln und Kürbisse, aber auch viel Haltbares wurde von den Preußisch Oldendorfer Landfrauen gespendet.

Die Landfrauen haben sich bereits vorgenommen, gleich zu Beginn des neuen Jahres noch einmal aktiv zu werden. „Wir haben noch einige Geldspenden von unseren Mitgliedern bekommen, die wir für die Tafel einsetzen wollen“, berichtet Sabine Bartelheim. Lebensmittel für die Tafel können dienstags zwischen 8.30 und 9.30 Uhr – vor den regulären Öffnungszeiten der Tafel – in der Ausgabestelle im Begegnungszentrum Altes Pfarrhaus, Spiegelstraße 1b, abgegeben werden. Außerdem steht die Tafel Lübbecke Land unter Tel. 05772 9360102 für weitere Informationen bereit.

Termine der Pr. Oldendorfer Landfrauen

Lieblingsspiele

Dienstag, 16.01.2024 ab 15.00 Uhr und Dienstag, den 13.02.2024 ab 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Schröttinghausen mit Karin und Elke. Alle mit Lust am Spielen sind herzlich willkommen.

Bring deine Freundin oder Nachbarin mit und hab einfach eine nette Zeit.

Neujahrsempfang

Samstag, 20.01.2024 um 10.30 Uhr Bürgerhaus Espelkamp, siehe Programmheft Seite 19.

Jahreshauptversammlung mit Frühstück

Samstag, 03.02.2024 um 9.30 Uhr

Landhotel Annelie, „Alte Schule“ Bad Holzhausen

Landrat Ali Dogan berichtet über sein erstes Jahr im Amt.

Anmeldung bis zum 15.01.2024 bei Nadine Schmidt, Tel. 05742 704654.

Kinoabend, Elitekino Espelkamp

Donnerstag, 08.02.2024 um 19.00 Uhr

Ein Gläschen Sekt genießen und entspannt den Film „Enkel für Fortgeschrittene“ anschauen.

Kosten 9,00 Euro (auf das Landfrauenkonto IBAN DE93 4905 0101 0020 5219 36 einzahlen).

Anmeldung bei Angelika Becker, Tel. 05742 701272.



Kartons voller Lebensmittel und kistenweise Obst und Gemüse kamen bei einer Spendenaktion der Landfrauen für die Tafel-Ausgabestelle Preußisch Oldendorf zusammen. Cornelia Schröder (l.) und Sabine Bartelheim (3. v. l.), mit den Tafel-Ehrenamtlichen Ingrid Ramm und Wolfgang Gottschalk) übergaben die Spende.



GERDOM
Ingenieur- und Sachverständigenbüro
für Bauwesen und Architektur

Westenseite 23 | 49152 Bad Essen
www.bauing-gerdor.de

Bad Essen | Lemförde | Osnabrück



**Architektur • Energieberatung
Bauleitung • Fördermittel
Gutachten • Wertermittlung**

Bäckerei • Lebensmittel Heinrich Hüge

Lecker ins Neue Jahr!

**Es ist Hedeweggen-
und Berliner-Zeit**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Inh. Helmut Hüge



Schafdam 3 • 49152 Bad Essen-Wimmer • Tel. 05472/7101 • baekerei-huge@osnnet.de

OTSV-Volleyballerinnen beim Bundesligaspiel

Am 2. Adventssamstag startete eine 28-köpfige Gruppe der OTSV-Volleyballabteilung zu einem besonderen Event. Ziel war die Veranstaltungshalle am Berg Fidel in Münster, wo man sich ein Volleyballspiel der Damen-Bundesliga anschauen wollte. Die Gastgeberinnen des USC Münster trafen auf die Mannschaft der Roten Raben Vilsbiburg, einer Volleyballhochburg in Niederbayern (zwischen München und Passau). In Tabellenplätzen ausgedrückt, war es ein Spiel des Tabellen-Achten gegen den Siebten, was auf ein spannendes Duell hoffen ließ. Und die Erwartungen wurden nicht



enttäuscht: Fast zwei Stunden lang lieferten sich der USC Münster und die Roten Raben Vilsbiburg ein rasantes Match, das mit einem verdienten 3:1-Sieg für die Heimmannschaft endete. Die mitreißende Stimmung in der Halle machte den Abend für die Oldendorfer Volleyballerinnen zu einem besonderen Erlebnis, und man ließ sich gerne von der Begeisterung anstecken. Die ca. 1200 Fans wurden vom Hallensprecher und von den Aufheizern mit ihren Pauken angeleitet, die USC-Damen mit Klatschen und Rufen zu unterstützen, sogar die La Ola wurde ein ums andere Mal zum Kreisen gebracht. Besonders die OTSV-C-Mädels/3. Damen, die noch nie ein Volleyball-Bundesligaspiel live gesehen hatten, waren nicht nur von der sportlichen Leistung, sondern auch von dem ganzen Drumherum beeindruckt. Darum ist geplant, zukünftig wieder häufiger zu hochklassigen Spielen zu fahren.

Winterwanderung mit dem OTSV

Am Sonntag, den 21. Januar lädt der OTSV zur ersten Wanderung des Jahres 2024 ein. Unser Ziel ist dieses Mal der Grüne See, den wir in einem großzügigen Bogen umrunden wollen. Neben diesem Highlight führt der idyllische Weg an mehreren schönen Aussichtspunkten vorbei. Die recht anspruchsvolle Tour beinhaltet einige Steigungen. Bei dem momentanen Zustand der Waldwege können Stöcke hilfreich sein. Die Strecke ist etwa 12 km lang, die Gehzeit wird je nach Tempo circa 3 Stunden betragen. Erforderlich sind eine gute Grundkondition, festes Schuhwerk, wettertaugliche Kleidung und ausreichend Wasser.
Start: 10.30 Uhr an der ehem. Schule in Börninghausen
Gebühr: 3,00 Euro, für OTSV-Mitglieder kostenlos
Anmeldungen: 05742 6269 oder per Mail an marion.vogt65@gmx.de
Bei ungünstiger Witterung kann es kurzfristig zu Änderungen kommen.



SCHICK
Anna & Julia
BEAUTY STUDIO



Hautpflege — Browlifting — Make up

0176 301 820 05

anfrage@annajuliaschick.de

www.annajuliaschick.de

32361 Preußisch Oldendorf



In der heutigen Zeit kommt bei vielen Kindern Sport und Bewegung zu kurz. Bewegungsabläufe, die früher selbstverständlich beherrscht wurden, wie Rückwärtslaufen, Balancieren, Vorwärtsrolle, usw. stellen heute für viele Kinder eine unlösbare Aufgabe dar.



Unser Sportverein möchte allen Kindern helfen, von klein auf beweglich und stark zu sein, über eine gute Motorik und Körperbeherrschung zu verfügen und ganz nebenbei mit Spaß etwas für die Gesundheit zu tun. Darum bieten wir für Kinder aller Altersgruppen Turnstunden an.



Für die Betreuung unserer Kindergartengruppe suchen wir neue, engagierte Übungsleiter.

Wer hat Lust und Zeit, sich ehrenamtlich zu betätigen und Kindern zwischen drei und sechs Jahren Spaß am Sport zu vermitteln? Eigene Ideen können gerne eingebracht werden; möglich ist auch ein Team, das gemeinsam arbeitet oder sich die Arbeit teilt.

Auch eine vorübergehende Unterstützung für einen begrenzten Zeitraum von ein oder zwei Jahren wäre uns eine große Hilfe.

Jeder Mitarbeiter erhält die übliche Übungsleiterpauschale.

Wenn Interesse besteht, für eine Gruppenleitung im OTSV einen Übungsleiterschein zu erwerben, wird diese Qualifikation vom Verein bezahlt.



Die OTSV-Kindergartengruppe trifft sich jeden Dienstag von 15.30 – 16.30 Uhr in der Turnhalle am Stadtzentrum.



Wir würden uns sehr freuen, wenn sich Interessenten melden würden, um Teil unseres OTSV-Übungsleiter- und Trainerteams zu werden.

Nähere Informationen gibt es bei Inge Kolbe unter 05742/3282.

Kontakt per Mail unter geschaeftsstelle@otsv.de

Neues aus der Skatecke

Werner Henke vom Skatverein Ilweder Hof ist neuer Altkreismeister

Am Sonnabend, den 2. Dezember 2023, wurde im „Krug zum grünen Kranze“, in Espelkamp-Schmalge, um den Altkreismeister-Titel gekämpft. Start war um 11.00 Uhr. Alle Stadt- und Gemeindevorstände, mit den 54 punktbesten Spielern der Vorrunden, durften um den Altkreismeister-Titel kämpfen.

Es wurden drei Serien à 48 Spiele gemacht, und um 18.00 Uhr konnte dann endlich der neue Altkreismeister Werner Henke ausgezeichnet werden. Auf den nächsten Plätzen folgten Friedhelm Wittemeier, Gerd Schöning, Michael Grannemann, Andreas Hartmann, Horst Kettler, Wilfried Henke und Wolfgang Wiechert.

Unsere nächsten Spielabende sind am 12. und 26. Januar 2024 sowie am 9. Februar 2024 jeweils um 18.30 Uhr im Café Elise in Bad Holzhausen, Sonnenweg 34. Wir möchten alle, die Lust haben, Skat zu spielen, als Gastspieler herzlich einladen. Ein frohes und gesundes neues Jahr, ein gut Blatt, wünscht der Skatverein „Limberger Kartenhalter“.

Unsere nächsten Spielabende sind am 12. und 26. Januar 2024 sowie am 9. Februar 2024 jeweils um 18.30 Uhr im Café Elise in Bad Holzhausen, Sonnenweg 34.

Wir möchten alle, die Lust haben, Skat zu spielen, als Gastspieler herzlich einladen.

Ein frohes und gesundes neues Jahr, ein gut Blatt, wünscht der Skatverein „Limberger Kartenhalter“.

**Preußisch Oldendorfer
Skatecke**



Garten- und Landschaftsbau

Arndt

Wir erledigen das für Sie!
Nutzen Sie Ihre Zeit anders.

- _____ Gartengestaltung
- _____ Gartenpflege
- _____ Winterdienst
- _____ Dauerpflege
- _____ WEG- und Industrieflege
- _____ Werkzeug-Vermietung
- _____ Werkzeug-Verkauf

Wellensieksweg 1b
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon **05742 - 922 93 61**
Mobil **0176 - 349 417 16**
E-Mail info@deingartendienst.de

deingartendienst.de

Kurse des nwwwe

Liebe Mitglieder, TeilnehmerInnen, Interessierte und Freunde des nwwwe e.V., für die Teilnahme an Angeboten des nwwwe e.V. ist eine Online-Anmeldung unter www.nwwwe.de möglich.

Wir wünschen allen viel Spaß an unseren Kursangeboten.

Interessierte können ihre guten Vorsätze zu mehr Bewegung im Januar kostenfrei in den nwwwe-Lauftreffs umsetzen. Der Vorstand des nwwwe e.V.

Reha-Sport Lungsport

Sport und körperliches Training sind wesentliche Komponenten einer optimalen Therapie bei Atemwegs- und Lungenkrankheiten (wie z.B. Asthma bronchiale, COPD). Trainingsmaßnahmen wie Kraft, Ausdauer, Koordination, Dehnfähigkeit, Atem- und Entspannungsfähigkeit werden individuell an das Krankheitsbild angepasst. Dadurch werden die Leistungsfähigkeit und die Lebensqualität verbessert.

Nach einer medizinischen Untersuchung und ärztlichen Diagnosestellung kann Rehabilitationssport über 50 Kurseinheiten verordnet werden. Ein Neueinstieg ist für Betroffene jederzeit möglich.

NEU ab 10.01.2024, mittwochs, 9.30 - 10.15 Uhr

Ort: Die Brücke, Kapitelstr. 9, Lübbecke / Dozentin: Silke Lang

Reha-Sport Diabetes mellitus

Es ist erwiesen, dass Menschen mit Diabetes mellitus durch regelmäßige sportliche Aktivität ihre Lebensqualität und -erwartung verbessern können. Sport hat positive Auswirkungen auf ein normales Körpergewicht, die Blutzuckerwerte, die Blutfette und den Blutdruck. Somit wird das Risiko für Folgeerkrankungen und Komplikationen gesenkt. Das Bewegungsangebot im Diabetessport ist individuell angepasst und besteht aus moderatem Ausdauertraining, kräftigenden, koordinativen, entspannenden und spielerischen Elementen.

Nach einer medizinischen Untersuchung und ärztlicher Diagnosestellung kann Rehabilitationssport über 50 Kurseinheiten verordnet werden. Ein Neueinstieg ist für Betroffene jederzeit möglich.

NEU ab 10.01.2024, mittwochs, 10.45 - 11.30 Uhr

Ort: Die Brücke, Kapitelstr. 9, Lübbecke / Dozentin: Silke Lang

Reha-Sport Orthopädie

Rückenprobleme sind ein häufiges Problem der Gesellschaft, oftmals verursacht durch Bewegungsmangel oder ungünstige Belastungen des Bewegungsapparates. Beim Rehabilitationssport Orthopädie wird unter dem geschulten Auge der Reha-Trainer die schwache Muskulatur gezielt gekräftigt und so die Wirbelsäule stabilisiert. Durch unterschiedliche, individuell angepasste Übungen trainieren und stärken Sie Ihre Hals-, Brust- und Lendenwirbelmuskulatur und beugen so aktiv Rückenproblemen vor. Rehabilitationssport ist ein vom Arzt verordnetes Bewegungstraining, dessen Kosten i.d.R. die Krankenkasse übernimmt. Rehabilitationssport ist für jeden Patienten geeignet, der Beschwerden am Stütz- und Bewegungsapparat hat. Dabei ist es unabhängig vom Alter des Patienten. Sofern eine Diagnose gestellt wird, wobei bereits muskuläre Dysbalancen als Diagnose ausreichen, kann dem Patienten Rehasport verschrieben werden.

NEU ab 10.01.2024, mittwochs, 10.00 - 10.45 Uhr

Ort: Alten Pfarrhaus, Spiegelstraße 1b, Preußisch Oldendorf

Dozentin: Luise Lahrmann

NEU ab 24.01.2024, mittwochs, 17.30 - 18.15 Uhr

Ort: Alten Pfarrhaus, Spiegelstraße 1b, Preußisch Oldendorf

Dozentin: Heike von der Forst



Von links: Lothar Heuwinkel, Guido Karlisch, Gerd Nolte, Doris Hülsmeier, Ilse von Reth, Christa Gerling, Heinrich Nolte, Gitta Fuhlrott, Ulrich Meyer, Katrin Boltze-Hübner, Axel Bohlmann, Fritz Schmale, Kirsten Gebhardt, Reinhilde Kuchenbecker, Rolf Lüking.

Gong und Klangentspannung – Steigern Sie Ihr Wohlbefinden!

- Gedanken kommen zur Ruhe / - Finden Sie in eine tiefe Entspannung /
- Regenerieren und erholen Sie sich / - Aktivieren Sie Ihre Selbstheilungskräfte / - Reduzieren Sie Stress

Finden Sie über einen Klangteppich von Gong und Klanginstrumenten wieder zu sich selbst, in Ihre innere Balance zwischen Körper und Geist. Die Klänge und Schwingungen werden über das Gehör und die Haut aufgenommen und helfen Ihnen dabei, sich von belastenden Gedankenfluten, Spannungen und emotionalen Blockaden zu befreien. Kommen Sie wieder bei sich selbst an und finden Sie innere Ruhe und Geborgenheit.

Inhalt und Ablauf der Gong / Klangentspannung: Wir starten im Sitzen mit einer Achtsamkeitsübung, um im Hier und Jetzt anzukommen. Im Anschluss aktivieren wir unseren Energiefluss, in dem wir unsere Aufmerksamkeit auf unseren Atem lenken, verbunden mit Klang.

Nachdem Sie es sich auf der Matte im Liegen bequem gemacht haben, verlangsamen sich Ihre Gehirnwellen durch den Klang und die Schwingungen der Klanginstrumente, wie z. B. das Monochord, Klangschalen, Didgeridoo und der Gong, und führen Sie in eine tiefe Entspannung.

Der Kurs steht unter dem Motto der vier Elemente: Erde, Feuer, Luft, Wasser. Pro Termin ist ein Element das Thema, die Instrumente sind entsprechend darauf ausgerichtet. Am letzten Termin vereinen sich alle vier Elemente.

Bitte mitbringen: bequeme Matte, Decke, Sitz-Kissen, Wasser zum Trinken

donnerstags, 19.00 - 20.15 Uhr,
Kurs: 18.01. - 15.02.2024

BESUCHEN SIE UNSERE

AUSSTELLUNG

 WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Sunset Group®-Germany - Partner für Sonnenschutzsysteme

Raffstoren | Fassadenmarkisen | Markisoletten | ZIP-Screen | Totalverdunklungen | Terrassendächer | Markisen | Rollläden | Pergolen | Lamellen-Dächer | Flächenvorhänge | Plissee | Insektenschutz | Sonderlösungen | Steuerungen | Wartung | Reparaturen aller Fabrikate

Siemensstraße 6 | Lübbecke | Telefon: 0 57 41 / 320 17-0
info@sunset-group.de | www.sunset-group.de

Dauer: 5 x / Gebühr: 50,00 €

Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1 / Leitung: Gerhard Kaiser
Faszientraining

Das Faszienetz durchzieht unseren gesamten Körper und umhüllt alle Organe und Muskelfasern. Ein starkes, geschmeidiges und bewegliches Faszienetz sorgt für die Stabilität unseres gesamten Körpers, steigert die Leistungsfähigkeit, erhöht die Belastbarkeit von Sehnen und Bändern. Regelmäßiges Faszientraining verbessert die Körperhaltung, sie wird straffer und jugendlicher.

freitags, 11.00 - 11.45 Uhr, Kurs: 19.01. - 16.02.2024

Dauer: 5 x / Gebühr: 30,00 €

Ort: Sporthalle Stockhausen in Lübbecke / Leitung: Luise Lahrmann

Hürden in der Gewichtsreduktion meistern

„Alte Verhaltensweisen, die nicht zum persönlichen, gewünschten Ziel führen, verändern.“

Erfahrungsgemäß fällt das Abnehmen in der Gruppe leichter und ist mit viel Freude und Spaß verbunden. Nicht das Abnehmen steht ausschließlich im Vordergrund, sondern was jeder einzelne verändern kann, um sein individuelles Ziel zu erreichen. Hierbei ist das „Lernen“ von der Gruppe sehr hilfreich. Die verhaltenstherapeutischen Ansätze bieten nicht nur die Möglichkeit, das eigene, eventuell nicht zielführende Essverhalten zu verändern, sondern vermittelt individuelle Strategien im Umgang mit z.B. Essen aus einer Emotion, wie das Frustessen oder das Stressessen. Auch der Besuch eines Restaurants oder das Büffet stellen viele Menschen vor eine Herausforderung. Kursinhalte sind die Zielverwirklichung, Problemlösetraining, das Essverhalten, Essen aus Emotionen und die Gewichtstabilisierung. Der Kurs ersetzt keine Ernährungsberatung.

donnerstags, 18.00 - 19.30 Uhr / Kurs: 25.01. - 29.02.2024

Dauer: 5 x / Gebühr: 60,00 €

Ort: return2forward Heilpraktikerpraxis für Psychotherapie, Franz-Liszt-Straße 2a, 32312 Lübbecke / Leitung: Simone Redeker

Line Dance

Alle können mitmachen! Bewegung, Tanz, Lebensfreude. Beim Line Dance tanzt jeder für sich – und doch alle gemeinsam. Es ist keine Tanzerfahrung erforderlich, nur Freude an der Bewegung und der Musik. Line Dance ist für jedes Alter und Geschlecht geeignet!

dienstags, 18.00 - 18.45 Uhr / Kurs: 06.02.2024 - 12.03.2024

Dauer: 6 x / Gebühr: 36,00 €

Ort: Die Brücke, Kapitelstr. 9, Lübbecke / Leitung: Marianne Nolte

Salsa Lady Style

Bewegung, Tanz, Lebensfreude. Mit lateinamerikanischer Musik bringen wir unseren Kreislauf in Schwung und machen die Gelenke geschmeidig. Gleichzeitig heben das Tanzen und die Musik die Stimmung, trainieren das Gleichgewicht und halten geistig fit. Es ist keine Tanzerfahrung erforderlich, nur Freude an der Bewegung und der Musik.

dienstags, 19.00 - 19.45 Uhr / Kurs: 06.02.2024 - 12.03.2024

Dauer: 6 x / Gebühr: 36,00

Ort: Die Brücke, Kapitelstr. 9, Lübbecke / Leitung: Marianne Nolte

Kleine Auszeit für mich

Bewegen – Relaxen – Genießen – Verwöhnen. Entfliehen Sie für einen Abend dem Alltagsstress und steigern Sie Ihr Wohlfühlgefühl.

Lach- und Wein-Yoga genießen wir gemeinsam, um den Abend gemütlich ein- und ausklingen zu lassen. Alternativ zu den dreißigminütigen Kursangeboten haben Sie die Möglichkeit, sich bei einer Massage oder Maniküre verwöhnen zu lassen. Fingerfood und verschiedene Getränke sind im Preis inbegriffen. Bitte bringen Sie eine Matte mit!

Sie sind auf der Suche nach einem außergewöhnlichen Geschenk? Vielleicht verschenken Sie diese „kleine Auszeit“ einem lieben Menschen oder auch für Gruppen? Sprechen Sie uns gerne an, wir beraten Sie gern! Eine Buchung ist nach Eingang des Kursbetrages verbindlich (bei Krankheit kann eine Ersatzperson gestellt werden).

Kurs: 16.02.2024 / Ort: Bad Holzhausen, Haus des Gastes

Programm:

17.00-17.30 Uhr Begrüßung / Lachyoga – Simone Redeker

17.45-18.15 Uhr Shiatsu – Ulrike Berensmeyer

18.30-19.00 Uhr Salsa – Marianne Nolte

19.15-19.45 Uhr Rückenfit – Heike von der Forst

20.00-20.30 Uhr Body Scan – Simone Redeker

20.30-21.00 Uhr Ausklang mit einem Glas Rotwein

Gebühr: 74,50 € inkl. Fingerfood und Getränke

Weitere Kurse und Seminare, die im Februar beginnen, finden Sie auf www.nwww.de.

Die Moorbirke (*Betula pubescens*) – Baum des Jahres 2023

Pflanztermin in Bad Essen

Die Moorbirke ist relativ robust und hat keine hohen Ansprüche. Ein gut gelockerter Boden und ausreichende Durchfeuchtung, mehr braucht es nicht. An feuchten bis nassen Standorten gilt sie als Pionierart.

Mit der Wahl der Moorbirke des Auswahlkomitees der Stiftung Baum des Jahres soll auf ein wichtiges ökologisches Thema aufmerksam gemacht werden, nämlich die Bedeutung der Moore für den Klimaschutz, denn sie binden Kohlendioxid. Intakte Moore sind in Deutschland selten geworden: Weit über 90% der ursprünglichen Moorflächen sind heute entwässert. Und Moore, die austrocknen, setzen das gebundene Kohlendioxid wieder frei.



Pflanztermin am Ehrenmal in Wehrendorf: (von links) Dr. Hans-Georg Kok (Ortsrat Wehrendorf), Silke Depker (Ortsbürgermeisterin Lintorf), Torsten Bühning (Ortsbürgermeister Wehrendorf), Maria Höckmann (Ortsrat Wehrendorf).

Im Landkreis Osnabrück schenkt die Naturschutzstiftung des Landkreises seit mehr als 25 Jahren allen kreisangehörigen Städten und Gemeinden je 5.000 Einwohner ein Exemplar vom Baum des Jahres. Der Gemeinde Bad Essen werden demzufolge drei Bäume zur Verfügung gestellt. Die Pflanzung eines Baumes erfolgt bereits seit einigen Jahren regelmäßig am Ehrenmal in der Ortschaft Wehrendorf. Dort wächst inzwischen eine ganze Reihe der Bäume des Jahres, jeweils versehen mit einem Hinweisschild. Die beiden anderen Bäume gehen im Wechsel an zwei weitere Ortschaften der Gemeinde Bad Essen. In diesem Jahr fanden sie auf dem Dorfplatz in Lintorf und westlich der Siedlung „In den Brüchen“ in Rabber ihren Standort.

Gemeinsam – nicht allein sein e.V.

**Ihr gemeinnütziger Nachbarschaftshilfeverein
in und für gesamt Preußisch Oldendorf**

**Gemeinsam –
nicht allein sein e.V.**

Wir wünschen allen Mitgliedern und Mitbürgern alles Gute für 2024. Folgende Veranstaltungen / Mitgliedertreffen haben wir bis Ende Februar 2024 geplant:

Geistig fit (Donnerstag wöchentlich 15.00 – 17.30 Uhr)

11., 18. und 25.01. sowie 01., 08., 15., 22. und 29.02.2024: Eine Stunde gezieltes Gedächtnis- und Konzentrationstraining im kleinen Kreis. Die Teilnehmer erhalten auch Übungsaufgaben für zu Hause, die wir dann beim nächsten Treffen besprechen. Anschließend spielen wir „Bingo“ – das beliebte „Gehirnjogging“ für Jung und Alt. Die Teilnehmer bringen bei Bedarf kleine Preise mit und der Bingo-Gewinner sucht sich einen aus.

Spielnachmittag (Dienstag 14-tägig – jede gerade Woche 15.00 – 17.30 Uhr)

23.01. sowie 06. und 20.02.2024: Treffen mit Gleichgesinnten, die auch gerne Gesellschaftsspiele spielen – Mensch ärgere dich nicht und Kniffel sind sehr beliebt. Es steht eine große Spieleauswahl zur Verfügung.

Erzählkaffee (Dienstag 14-tägig – jede ungerade Woche 15.00 – 17.30 Uhr)

16. und 30.01. sowie 13. und 27.02.2024: Gedanken- und Erfahrungsaustausch bei Kaffee, Tee + Kuchen. Zu dem gemütlichen Beisammensein bringen Mitglieder nach vorheriger Absprache Kuchen oder Gebäck mit. Wir sprechen über festgelegte oder aktuelle Themen.

Eine **Anmeldung** jeweils spätestens am Vortag ist erforderlich, damit wir entsprechende Vorbereitungen treffen können.

Für Rückfragen sind wir jederzeit telefonisch erreichbar. Ausführliche Informationen zu allen Aktivitäten und zur Mitgliedschaft erhalten Sie unter Tel. 05742 6009884 oder vorab auf unserer Webseite: genial-sein.de/tl

Bitte bleibt alle gesund !

Der Vorstand Rosemarie und Manfred Henke

Eine Zeitkapsel mitten im Ortskern

Während es viele Menschen am dritten Adventswochenende für einen Besuch des „Sternenzaubers“ in Richtung Grundschule in der Pestalozzistraße zieht, tut sich keine 200 Meter Fußweg davon entfernt ein ganz anderer Besuchermagnet auf. Das „Tegtmeiersche Haus“, wie das Nachbargebäude der Kirche mit dem bemoosten Dach, den blaugrauen Fensterläden und dem Gärtchen hinter der halbhohen Mauer unter den Preußisch Oldendorfern genannt wird, war geöffnet und lud zum „Schauen, Stöbern und Staunen“ ein.

„Ihr seid herzlich eingeladen, die befüllten Regale zu bestaunen und euch gleich wieder auf eine Zeitreise zu begeben“, hieß es seitens des neuen Eigentümers Sven Glatzel. Ein Teil des Inventars, das die Familie ein wenig „unfreiwillig“ miterworben hatte, war im Rahmen eines Hausflohmarkts in den ehemaligen Geschäftsräumen zu sehen und gegen eine Spende zu erwerben.

Neben allerlei Haushaltsgegenständen, Büchern und Dekorationsobjekten hatte Familie Glatzel die deckenhohen Regale des ehemaligen Textilgeschäftes Tegtmeier liebevoll dekoriert. Auf den oberen Regalböden fanden sich in Papier eingeschlagene Textilien, originale Werbeschilder aus Zeiten, in denen das Geschäft noch florierte, versprachen die Annahme von Textilien für die chemische Reinigung, erinnerten an vergangene Jubiläen („90 Jahre Bettenfachgeschäft Wilhelm Meier“) oder warben auf vergilbten Schildern für „Dralon“ mit Sprüchen wie „Für frohe Stunden“, „Ideal für Sport und Freizeit“ und „Freizeit froh genießen“.

Sven und Barbara Glatzel öffneten die ehemaligen Geschäftsräume des „Tegtmeierschen Hauses“ und ermöglichten damit vielen Preußisch Oldendorfern eine kleine „Zeitreise“.

In den unteren Schubladen, die sorgsam nummeriert und mit beschrifteten Schildern versehen waren, fanden sich noch einige Artikel aus dem Kurzwarensortiment des ehemaligen Textilhauses, das um 1989, so wie es laut Familie Glatzel aus Unterlagen und Gesprächen hervorgeht, geschlossen haben muss.

Stricknadeln in verschiedenen Stärken und bunte Garne waren ordentlich in die Schubladen sortiert und warteten auf Handarbeitsfans, die noch Verwendung für sie hatten. Dass nach rund 35 Jahren plötzlich wieder Kunden den Ladenraum füllten, weckte bei vielen Preußisch Oldendorfern Erinnerungen an die eigenen Kindertage und lange zurückliegende Besuche in den Geschäftsräumen.

Immer wieder stecken neugierige Besucher ihren Kopf durch die offenstehende Tür, schlendern

durch den ehemaligen Verkaufsraum und berichten von ihren Erinnerungen. „Hier stand der Verkaufstresen“, erklärt einer der Gäste und bewegt seine Hände, als würde er sie noch nach dem fehlenden Tresen



ausstrecken können. Wie lebendig die Erinnerungen vieler an das Geschäft und seine Inhaber, an das Wohnhaus und die Menschen, die darin lebten, sind, wird in zahlreichen Gesprächen und der Kommentarspalte unter dem Facebook-Beitrag deutlich, mit dem Sven Glatzel den Hausflohmarkt ankündigte. Der



Ein Teil der originalen Ladeneinrichtung ist erhalten geblieben. Während des Hausflohmarktes fanden darin neben einigen Waren aus damaliger Zeit auch viele Haushaltsgegenstände und Dekorationsobjekte Platz.



Manche Schubladen machten den Eindruck, dass sie seit Jahrzehnten nicht angerührt worden sind.

Geruch von Mottenkugeln schien so manchem beim Betreten des Geschäftes gleich wieder in die Nase zu steigen. Auch an den Geschmack der kleinen Bonbons, die in Zellophanfolie gewickelt in einem Glas auf dem Tresen gestanden haben sollen, erinnern sich viele Besucher genau.



Alte Schilder erinnern an die Geschichte des Gebäudes und Jubiläen, die es erlebt hat. Aus dem Bettenfachgeschäft Wilhelm Meier wurde anschließend das Textilhause Tegtmeier.

„Ich habe schon tausend Mal gedacht: Hier möchte ich wohl auch noch mal reingucken können“, sagt ein älterer Herr, dem der Besuch wirklich etwas zu bedeuten scheint. Ein anderer bleibt kurz hinter der Eingangstür stehen, lässt seinen Blick langsam durch das Geschäft wandern und scheint jedes Detail des Raumes noch einmal genau wahrnehmen zu wollen. „Ich wollte nur noch mal ein paar Erinnerungen auffrischen“, sagt er.

Es wird deutlich, dass das Gebäude seit seiner Erbauung im Jahr 1753 nicht nur Teil von rund 270 Jahren Stadtgeschichte ist, sondern auch Teil vieler Lebensgeschichten und Erinnerungen an das Leben und Aufwachsen in Preußisch Oldendorf.

Im Laufe seiner eigenen Geschichte hat das Gebäude zwei Stadtbrände überstanden und viele bauliche Trends erlebt. „Die ursprüngliche Fachwerkfassade ist von außen verputzt worden, weil die Trends sich änderten und es gerade für Geschäftsleute wichtig war, dass das Gebäude jeweils modern wirkte“, erklärt Sven Glatzel.

Er hat sich der Herausforderung, das seit 2019 unter Denkmalschutz stehende Gebäude zu sanieren, ganz bewusst angenommen. Für seine Frau und ihn ist es nicht das erste alte Gebäude, das sie in Preußisch Oldendorf aus dem Dornröschenschlaf wecken.

Schon 1997 renovierten sie ein altes Fachwerkhaus als Wohnhaus in Harlinghausen.

„99 Prozent der Leute sagen, wir sollen ein Café daraus machen.“

Des „Tegtmeierschen Hauses“ haben sie sich nun angenommen, weil sie in Preußisch Oldendorf ein Zeichen setzen möchten. „Es geht auch anders, als immer alles wegzureißen und ein neues Gebäude draufzusetzen“, sind sie überzeugt. Und wie, das werden sie in den nächsten Jahren zeigen, indem sie eines der stadtbildprägendsten Gebäude zum Wohn- und Geschäftshaus umbauen. Die, wenn auch eher moralische, Unterstützung des Projektes sicherten einige Preußisch Oldendorfer schon während des Hausflohmarktes zu. Während Familie Glatzel bisher nur entschieden hat, dass sowohl Wohn-200 % als auch Geschäftsräume in dem Gebäude erhalten werden sollen, sahen während des Hausflohmarktes viele Besucher schon Kuchen und Torten in der Auslage eines zukünftigen Cafés stehen und sich selbst auf dem Kirchplatz an Caféhaustischen in der Sonne einen Kaffee trinken. „99 Prozent der Leute sagen, wir sollen ein Café daraus machen“, lacht Sven Glatzel. Ob es dazu kommt, weiß er ausdrücklich noch nicht. Erst einmal hat die Familie nun eine intensive Planungs- und Bauphase vor sich. „Es gibt viele Ideen, aus denen sich etwas entwickeln kann“, sind sie sich einig. Fest steht nur, dass auf den rund 330 Quadratmetern Grundfläche mehrere Wohnungen und eventuell auch eine Ferienwohnung entstehen sollen.

Mit den Spenden, die während des Hausflohmarktes zusammenkamen, hat Familie Glatzel ebenfalls etwas für Preußisch Oldendorf getan. Aufgerundet auf 900 Euro, ging die Spende an das Jugendzentrum. Andreas Keller freute sich nicht nur über die finanzielle Unterstützung der städtischen Jugendarbeit, sondern auch über das, was mit dem Gebäude passieren soll. „Wenn gegen Leerstand vorgegangen und die Gebäude wieder mit Leben gefüllt werden, finde ich das genial“, sagt er und ist überzeugt, dass es Preußisch Oldendorf sehr gut tun würde, wenn Leerstände nach und nach verschwinden. Die Spendensumme soll in Spielgeräte und in die Gestaltung des Außenbereiches des Jugendzentrums für die offene Kinder- und Jugendarbeit fließen.



Andreas Keller vom Jugendzentrum Preußisch Oldendorf freut sich über die Spende von 900 Euro.

Finke-Ladwig Bau GmbH & Co. KG



Hoch- und Tiefbau, Verblendarbeiten,
Sanierungen, An- und Umbauten,
Industriebau

32312 Lübbecke-Blasheim

Im Bogen 4b

Tel. 01 70 / 32 39 882 + 01 72 / 52 60 331

Neuer Imkerkurs startet

Ab Samstag, den 3. Februar 2024 um 15.00 Uhr startet der neue Imkerkurs zusammen mit der VHS Lübbecke Land und dem Landesverband der Buckfastimker Westfalen e.V. im Alten Amtsgericht Lübbecke. Wer Interesse an der Natur, an den Bienen oder an der Imkerei hat, ist hier genau richtig.

An fünf Samstagen (immer von 15.00 bis 17.00 Uhr) erzählt Matthias Westerkamp, 1. Vorsitzender des Landesverbands der Buckfastimker Westfalen e.V. mit vielen Fotos, wie Bienen ein Jahr verbringen, alles über ihren biologischen Jahreskreislauf, was an Bienen immer spannend ist und warum jedes Jahr anders ist.

Für alle, die überlegen, mit der eigenen Imkerei anzufangen, gibt es alle Infos, wie und wo die Biene am liebsten wohnen möchte, was man an Geräten braucht und was man wissen muss, damit der Einstieg erfolgreich wird. Dabei steht nicht der eigene Honig im Mittelpunkt, sondern die Biene.

Die wichtigsten Gerätschaften werden mitgebracht und können selbst angefasst werden. Auch riecht man so schon etwas, wie es am Bienenstand duftet. Alles natürlich (noch) völlig bienenfrei.



Als Bienensachverständiger kennt sich Matthias Westerkamp nicht nur mit den Krankheiten der Biene aus und wie man sie behandeln kann. Sein besonderes Augenmerk liegt darauf, die Biene gesund zu erhalten. Im Mittelpunkt steht deshalb eine bienengemäße Imkerei.

Natürlich kommen die Rechte und Pflichten in der Imkerei nicht zu kurz. Der Imkerkurs besteht aus zwei Teilen: Theorie- und Praxisteil. Der Theorie teil findet an den oben genannten fünf Samstagen statt. Das besondere dieses Imkerkurses ist der anschließende Praxisteil.

Ab etwa Mitte April – wann genau, bestimmt die Natur! – treffen wir uns wöchentlich auf dem Ausbildungsstand des Landesverbands in Preußisch Oldendorf. Dort kann man einfach nur zusehen oder ausprobieren, was am Bienenstand zu tun ist. Als Bienenstand bezeichnen wir den Platz, auf dem die Bienenvölker stehen. Eine ganze Bienen Saison wird hautnah miterlebt. Zusätzlich gibt es Einladungen zu weiteren Aktionen unseres Landesverbands. So lernt man andere Imker und imkerliche Möglichkeiten kennen. Verschenken Sie ein ganzes Bienenjahr oder machen Sie selber mit.

Der Theorie teil kostet nur 40,00 Euro, der Praxisteil ist kostenfrei. Anmeldungen bitte über unsere WebSite: <https://buckfast-westfalen.de/#Imkerkurs>

Haben Sie Fragen, rufen Sie uns einfach an: 05742 3492 (Matthias Westerkamp)

Offene Trauergruppe

Die Hospizarbeit der PariSozial Minden-Lübbecke/Herford lädt zur offenen Trauergruppe ein. Menschen in Trauer können sich in der offenen Trauergruppe mit anderen Betroffenen über ihre Situation austauschen. Die Gruppentreffen finden jeweils am 2. Montag im Monat um 18.00 Uhr in den Räumen von PariVital, Bahnhofstr. 29a in Lübbecke statt.

Die nächsten Termine sind am 12.02., 11.03., 08.04., 13.05., 10.06., 08.07., 12.08., 09.09., 14.10., 11.11. und 09.12.2024.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Sabine Wüppenhorst, Hospiz veritas, steht unter Tel. 05741 8096-231 für Anfragen und Auskünfte zur Verfügung."

Stimmrecht: Dafür

A-cappella vom Feinsten | Sonntag, 21. Januar 2024, 18.00 Uhr

Preußisch Oldendorf, Aula der Sekundarschule

Eintritt: 20,00 € / 18,00 € (ermäßigt für Mitglieder)



„Stimmrecht“ bringt geballte A-cappella-Power aus dem Pott auf die Bühne. Bekannte und unbekannte Songs in eigener Interpretation, mit rasanten und ausgefeilten Arrangements und oft frechen Texten, die auch schon mal anecken oder sehr unter die Haut gehen können. Auf Einladung des Vereins Kommunikation und Kultur Pr. Oldendorf e.V. (KuK) treten „Stimmrecht“ mit ihrem Programm „Dafür“ in der Aula der Sekundarschule Preußisch Oldendorf auf.



Live stets energiegeladen und präsent, empfindet die Gruppe den oft genannten Begriff „Rampensäue“ nicht als despektierlich sondern als Ritterschlag für den sehr offensichtlichen Spaß am Umgang mit dem Publikum und der Musik überhaupt. „Zwischen zart und zum Bersten laut“ wurde es mal betitelt, was die zwei Frauen und drei Männer alleine mit ihren Stimmen anstellen.

Mitreißende Songs von „Augenbling“ (Seed) bis „Zehn“ (Farin Urlaub) und textlich tiefgehende Interpretationen wie Roger Ciceros „Ich atme ein“ oder „Aus dem Beton“ von Stefan Stoppok säumen das abwechslungsreiche Programm der Gruppe, immer wieder garniert mit eigenen Umtextungen oder Übertragungen wie dem berüchtigt bösen Disney-Medley oder einem finalen Showdown mit der Tontechnik.

Karten sind an der Abendkasse erhältlich. Für weitere Informationen und Kartenreservierungen steht Wilhelm Lindemann (Tel. 0170 2718498) zur Verfügung. Reservierungen sind auch per E-Mail unter KuK-Preussisch-Oldendorf@mail.de oder direkt auf der Homepage unter www.kuk-preussisch-oldendorf.de möglich.



Altbausanierungen
Kellersanierungen
Pflasterungen
Gartenarbeiten
Kanal- und Rohrbau
Individuelle Planung
Teichbau

Telefon 0 57 42 / 22 09

mobil 01 71 / 14 26 706

mail atv-rempe3@web.de

Comedy: Neujahrsempfang

Sonntag, 14. Januar 2024 | Frank Sauer – „Adam und Eva hätten die Schlange besser mal gegrillt“

Beziehungssalat mit Comedian Frank Sauer

Mann, Frau, Apfel. Das ist der flotte Dreier, mit dem die Geschichte beginnt. Leider! Denn was wäre uns nicht alles erspart geblieben, wenn diese blöde Sache mit der Schlange nicht gewesen wäre! Aber Adam und Eva, die Vorläufer sämtlicher Ehen, Langzeitbeziehungen und Tagesabschnittsverhältnisse, mussten sich ja verführen lassen, wurden dafür aus dem Paradies vor die Tür gesetzt, und da stehen wir noch heute – Paradies verrammelt. Und so müssen sich Mann und Frau bis heute rum-schlagen mit Missverständnissen, Eifersucht, Problemgesprächen und Trennungsseminaren, also mit allen „Erfreulichkeiten“, die das Beziehungsleben so zu bieten hat. Frank Sauers unnachahmliche Mischung aus Witz und Tiefgang blinzelt hier mal wieder frech unter der Bettdecke hervor.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Gemeinde Stewede statt.

Datum: Sonntag, 14.01.2024, 11.00 Uhr (Einlass ab 10.00 Uhr)

Ort: Begegnungsstätte Wehde,
Am Schulzentrum 10, 32351 Stewede

Eintritt: Vorverkauf 20,00 €, Abendkasse 22,00 €

Reservierungen: Tel. 05773 655, vvk@steweder-kulturring.de
Steweder Kulturring e. V., Alte Dorfstraße 21, 32351 Stewede,
info@steweder-kulturring.de, www.steweder-kulturring.de



Foto: Michael Helling

Life House Jam



Montag, 15. Januar 2024 19.00 Uhr | Life House, Stewede-Wehde
Eintritt frei

Die Besucher können sich auf magische Momente freuen. Wenn Musiker ungezwungen aufeinander treffen, um sich ihrer Passion hinzugeben, entsteht fast immer etwas Besonderes. Mit zahlreichen Musikern gleichzeitig auf der Bühne hatten auch die Besucher ihre helle Freude an den bisherigen Sessions. Der Eintritt ist frei.

Die Jam-Session lädt alle Musiker, egal ob Anfänger oder Profi, ein, sich mit anderen Musikern auf der Bühne auszutauschen. Es gibt keinen stilistischen Rahmen. Erlaubt ist, was gefällt. Die Session steht allen Musikern und Sängern offen. Egal ob sie gerade erst angefangen haben oder studierte Musiker sind. Bei der „Life House Jam“ geht es darum, verschiedene Menschen zusammenzubringen. Dass diese unterschiedliches Können mitbringen, ist klar. Anfänger oder Profi – beim Musizieren passen alle zusammen!

Auch Besucher, die selbst keine Musik machen, sondern nur die Musik genießen möchten, sind herzlich eingeladen.

Ansprechpartner für interessierte Musiker ist Rüdiger Lusmöller unter 0162 2652871 oder ruediger.lusmoeller@gmail.com.



Musikschule

**MUSIKBURG
Grötzner**

Unterricht auch zuhause

Fiengenurgweg 8
32361 Preußisch Oldendorf-Börninghausen
Tel. 0176 45 94 79 77 und 0176 45 94 82 48
www.musikschule-boerninghausen.de

VON WEIDEN – Indie-Folk



Samstag, 20. Januar 2024, 20.00 Uhr | Life House, Stewede-Wehde
Eintritt: 18,00 € / 16,00 € (ermäßigt und Mitglieder)

Die achtköpfige Indie-Folk-Band „Von Weiden“ interpretiert Folk-Tradition mit Spielfreude und einem stilischen Auge, aber vor allem mit Lebensfreude sowie jeder Menge Leidenschaft. „Von Weiden“ haben Rhythmus und Temperament im Blut, wie „La Brass Banda“, aber auch den Feinsinn von „The Decemberists“. Auf Einladung des JFK Stewede gastieren „Von Weiden“ im Life House in Stewede-Wehde.

Die aus den drei großen B's (Berlin, Bielefeld und Bardütingdorf) stammende Kapelle, angeführt von Frontfrau Greta Schwekendiek und Mastermind Henning Kreft, hat sich in den letzten 10 Jahren nicht nur mit drei Alben zunehmend überregional und szeneweit etabliert, besonders die Konzerte waren es, die sie zu einer Marke gemacht haben.



Foto: Alternative Design

Vorne rumpelt die Polka im 2/4 Takt, dahinter tanzt es in Richtung Ska und dazwischen poltert, rockt und rollt es. Leise Walzerklänge sind zu vernehmen, Indie und Folk lassen grüßen.

Wer nach einem Abend mit „Von Weiden“ nicht nassgeschwitz und freudestrahlend nach Hause wankt, dem kann auf musikalischem Wege einfach nicht mehr geholfen werden. Die Combo hat in der Heimat alteingesessene Ostwestfalen reihenweise zum Jubeln und Tanzen gebracht. Danach wird der Rest des Landes ja wohl kein Problem mehr sein. So spielten sich „Von Weiden“ landauf, landab in die Herzen eines feierwilligen Publikums. Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich. Für Reservierungen und Informationen steht der JFK Stewede unter 05773 991401 zur Verfügung. Reservierungen sind auf der Homepage unter www.jfk-stewede.de oder per E-Mail unter info@jfk-stewede.de möglich.

Heike Schönberger Rechtsanwältin & Notarin

Bremer Straße 12a
32361 Preußisch Oldendorf

Telefon (0 57 42) 701 300
Telefax (0 57 42) 701 302

Autohaus Schmale
LÜBBECKE - BLASHEIM

 **Service**  **Audi Service**  **Nutzfahrzeuge Service**  **SKODA**

Ihr 4-Marken-Service für Wartungs-, Garantie- und Karosseriearbeiten
Hauptstr. 113 - 32312 Lübbecke - Tel. 05741 / 34 88 0
www.autohaus-schmale.de

Braultkleider - Service
Änderungsschneiderei | Brautkleider & Abendkleider
zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
Damenschneider/in (m/w/d)
Teilzeit / Aushilfe
Kurbewerbung an: info@brautkleider-service.de
Tel.: 0172 283 23 43

Das Maß ist voll, jetzt reicht's:

Bauern aus dem Mühlenkreis demonstrierten in Berlin

wlv (Re) „Jetzt reicht's!“, „Ampel ruiniert Landwirtschaft“, „Agrardiesel streichen – Nicht mit uns!“, „Grüne Nummer muss bleiben“ – diese Titel waren auf den Bannern und Plakaten bei der Großdemo und Kundgebung am Montag (18.12.2023) in Berlin zu lesen.

Das Maß ist voll, den Bauernfamilien reicht's's! Mehrere Tausend Landwirte aus ganz Deutschland – darunter mehr als 300 aus Ostwestfalen-Lippe – demonstrierten vor dem Brandenburger Tor. Rund 100 Bauern aus dem Mühlenkreis waren dabei. Sie protestierten gegen die geplante Streichung der Steuerbegünstigungen für Agrardiesel und die Rücknahme der Kfz-Steuerbefreiung für die Land- und Forstwirtschaft.

„Diese Entscheidung hat bei uns das Fass zum Überlaufen gebracht“, erklärt Rainer Meyer, Vorsitzender des Landwirtschaftlichen Kreisverbandes Minden-Lübbecke. „Die Angst um unsere Zukunft ist groß.“ Diese geplanten Sparpläne zeigten ein weiteres Mal, wie unkalkulierbar die Agrarpolitik für die Bauernfamilien geworden sei.

Massive Schieflage: Sparpläne der Ampel auf den Rücken der Bauern

„Wir Bauern und Bäuerinnen machen ein Prozent der Bevölkerung aus und müssten dann nach den Sparplänen zehn Prozent der geplanten Einsparungen tragen“, schildert Stefan Schmidt, Junglandwirt und stellvertretender Kreisverbandsvorsitzender, und kritisiert auf das Schärfste: „Das ist mehr als ungerecht und untragbar und führt zu weiteren Wettbewerbsverzerrungen der hiesigen Landwirtschaft.“ In vielen anderen europäischen Ländern würde Agrardiesel steuerlich deutlich stärker begünstigt als in Deutschland.

Keine Alternativen zum Diesel

Weiter stellt der Vorsitzende Meyer klar: „Diesel ist als Kraftstoff in der Landwirtschaft aktuell unabdingbar, um hochwertige, sichere und regionale Lebensmittel erzeugen zu können.“ Es gäbe keine Elektro-Alternativen zu dieselbetriebenen Landmaschinen. Vor mehr als zwanzig Jahren hätten Bauern schon einmal eine echte Alternative zu fossilen Brennstoffen entwickelt. Meyer: „Pflanzenöl aus Raps war praxistauglich.“ Den breiten Einsatz in der Praxis habe die Politik verhindert. „Nun sollen wir wieder bestraft werden“, bringt es der Vorsitzende auf den Punkt. Und er fragt sich: „Wenn die Lebensmittel nicht mehr hierzulande erzeugt werden, kommen sie über oft weite Transportwege, auch mit fossilem Treibstoff erzeugt und zu oft weit geringeren Standards hergestellt, zu uns.“ Sei dies wirklich gewollt? Wenn regionale Erzeugung und damit auch klimaschädliche Transporte vermieden werden sollen, müsse dafür gesorgt werden, dass heimische Bauernfamilien keine Wettbewerbsnachteile haben.

Agrardiesel-Erstattung und Kfz-Steuerbefreiung sind keine Subvention

Der Wegfall der Agrardiesel-Erstattung und der Kfz-Steuerbefreiung sind keine Subvention, also keine finanzielle Beihilfe. Vielmehr verzichtet der Staat hier auf Einnahmen: Der Staat zahlt nicht, sondern verzichtet nur auf einen Teil der sehr hohen Steuern auf Diesel. Dazu müssen Bauern den Verbrauch an Dieselmotorkraftstoff nachweisen und erhalten dann einen Teil der gezahlten Steuern zurück. Damit greife der Staat nur etwas weniger tief in die Tasche, als dies sonst üblich sei.

„Das gilt auch für die nicht erhobenen Kfz-Steuern, also die grüne Nummer, bei landwirtschaftlich genutzten Fahrzeugen“, erklärt der Vorsitzende Meyer. Die Kfz-Steuerbefreiung hat ebenso eine ganz konkrete Begründung. Landwirte sind mit ihren Fahrzeugen den Großteil nicht auf öffentlichen Straßen unterwegs, sondern auf dem Hof oder auf Äckern und Grünland. Sie nutzen das öffentliche Straßennetz weniger als PKW oder LKW. Sie sind u.a. deshalb von der Kfz-Steuer befreit.

WIR SIND JETZT AUCH AUF

 **Rundblick Pr. Oldendorf**
 **rundblick_pr.oldendorf**



AKTUELLE NEWS, VERANSTALTUNGEN UND MEHR



Ein Stiefel hängt schon „am Nagel“

Seit einigen Tagen hängt unter anderem an der Ortsausfahrt Offelten demonstrativ ein Gummistiefel. Wohl um zu symbolisieren, dass auch den Landwirten hier im Ort die jüngsten Entscheidungen der Bundesregierung nicht gerade gefallen. Hoffen wir, dass Landwirtschaft und Politik wieder zueinander finden und die Oldendorfer Landwirte nur ihre Stiefel an die Schilder und nicht irgendwann auch ihre Arbeit an den Nagel hängen.

Intakter Lagerraum gesucht, ca. 15 – 25 qm, oder Art Garage (geräumig), oder andere gesicherte Fläche bzw. 1 Raum. Tel. 0176 216 236 58.

Gebe günstig Mathe-Einzel-Nachhilfeunterricht, Tel. 05743 638 oder 1392.

Biete kleine Kastanienbäumchen, Ahornbäumchen, Fliedersträucher, kleine Linde, Kirsche an. Unterschiedliche Größen vorhanden. Preis hängt von Größe ab. Tel. 0171 7403817.

Biete Kompost-Erde aus Pferdemist an. 20 kg Sack oder mehr möglich, 5 € pro Sack. Würmer zersetzen den Pferdemist in Erde, die besonders gut für die Düngung des Gemüse- oder Ziergartens geeignet ist, Tel. 0171 7403817.

Biete frischen Pferdemist für ein kleines Entgelt in 30l Säcken oder mehr an, ohne Stroh/Heu oder Späne, super Dünger für Gemüse- + Ziergarten, gerade im Frühjahr, wenn man den Boden für die nächsten Pflanzungen aufbereiten will; 4,00 € pro Sack, Tel. 0171 7403817.

Haus & Grund

Die Sprechstunden des Vereins Haus & Grund Preußisch Oldendorf werden am 2. Dienstag im Monat in der Kanzlei Schönberger, Bremer Straße 12a, Preußisch Oldendorf, von 17.30 bis 18.30 Uhr durchgeführt.
Nächster Termin: 13. 2. 2024

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160

www.wm-aw.de

**Wohnmobilcenter
Am Wasserturm**

RSP-Möbel

Seit über 40 Jahren
in Espelkamp

**Jeden Sonntag
Schautag**

14 – 18 Uhr
keine Beratung, kein Verkauf

In der Tütenbeke 38
Tel. 05772 6161



Perfect Hair

Hundefriseur

Inh. Petra Bredemeier
Auf der Höhe 6
32361 Pr. Oldendorf

Tel.: 05742/700444
Mobil: 0170/2920403

Ich komme auch
zu Ihnen ins Haus



Wilhelm Melcher

† 05. 11. 2023

Wir danken allen,

*die ihm im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft
schenkten, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum
Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied
nahmen.*

Elfriede und Sandra Melcher

Preußisch Oldendorf, im Januar 2024



Else Schulte

† 2. 12. 2023

*Das Schönste,
was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen,
die an ihn denken.*

Danke sagen wir allen,

*die ihr im Leben Zuneigung und Freundschaft schenkten,
mit ihr fröhliche und schmerzliche Stunden verbrachten,
die in stiller Trauer mit uns fühlten und ihre Anteilnahme
und Verbundenheit auf vielerlei Weise zum Ausdruck
brachten.*

Familie Ingrid und Heinfried Hucke

Preußisch Oldendorf, im Januar 2024

Für uns ist es ein Sonnenuntergang,
für dich aber ein Aufgang.

Gerd Heß

* 13.10.1965 † 01.12.2023

In Liebe haben wir Abschied genommen
Petra und Wolfgang

Die Trauerfeier hat im engsten Familien- und
Freundeskreis stattgefunden.

Joachim Minnich

* 15. 3. 1939 † 29. 12. 2023

Danke für den Weg, den du mit uns gegangen bist.
Danke für die Hand, die uns so hilfreich war.
Danke für deine Nähe, die uns Geborgenheit brachte.
Danke, dass es dich gab.

Deine Annita
Bianka und Thomas
Henrik und Karin
Heiko und Angelika
Enkel und Urenkel

32361 Preußisch Oldendorf-Börninghausen, Maschweg 6

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.



Jetzt bewerben:

Mitarbeiter gesucht

Kfz-Mechatroniker /
-Servicetechniker / -Meister

AUTOTEAM

Kfz-Meisterbetrieb
Am Bodenbach 3 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 922 74 53 · www.autoteam-mattlage.de



DIE GESCHENKIDEE

Der
Geschenk
-Gutschein

für Preußisch Oldendorf

Erhältlich bei Volksbank,
Sparkasse und im
Bürgerbüro im Rathaus

Einzulösen bei

über 35 Geschäften
in Preußisch Oldendorf
(Alle Mitglieder des Gewerbevereins)



Verkaufe Hängestil U-Profil 700 mm mit
Kopfplatte, neu, 41 Stk. vorhanden. Nur
Selbstabholer, Preis 22,00 € pro Stück, Tel.
0171 7403817.

Hilfe in der Landwirtschaft gesucht:
Schweinestall waschen usw., Tel. 0170
7014809.

Putzhilfe in Börninghausen gesucht, Tel.
0151 52040632.

Baggerarbeiten, Erdbau- und Pflaster-
arbeiten – 0175 4119 358

75 qm Wohnraum in Bad Essen-Lintorf
ab sofort zu vermieten. 2 ZKB und Toilette
und 30 qm Wohnraum im Keller mit Waschküche,
Toilette und Garage, 610,00 Euro
Kaltmiete, Kaution 3 Monatsmieten, Bau-
jahr 1972, Gasheizung, Tel. 05772 935563.

**Der nächste Rundblick
erscheint am 8. Februar**

Redaktionsschluss 26.01.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf

Gospelchor PrO Voices:

freitags, 18.00 Uhr

Jungbläser:

freitags, 19.00 Uhr 12.01., 19.01., 26.01., 02.02.

Posaunenchor

freitags, 20.00 Uhr 12.01., 19.01., 26.01.; 02.02.



Die Tafel in Preußisch Oldendorf dienstags, 9.00 bis 11.00 Uhr, Spiegelstraße 3, im Begegnungszentrum

Kleiderkammer Verkauf und Annahme im Begegnungszentrum, Spiegelstraße 3.

VERKAUF: Jeden Dienstag 9.00 bis 11.00 Uhr Verkauf von gebrauchter Kleidung.

ANNAHME: Jeden Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr Annahme von guter gebrauchter Kleidung der Jahreszeit entsprechend, gerne auch Spielzeug und Kinderausstattung
Gemeindebüro geöffnet:
Montag, Dienstag und Donnerstag 9.00 – 11.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch und Freitag geschlossen, Tel. 5929.

Donnerstag, 11.01.

16.00 Uhr

Konfi-Kids, Pfr. Michael Weber und Team

18.00-19.30 Uhr

PrOJu – die Jugendgruppe für Konfis und Ex-Konfis, Leitung: Gemeindef. Anke Streilein-Rohdenburg



Samstag, 13.01.

ab 9.00 Uhr

Tannenbaum-Sammelaktion „Wir holen Ihre Bäume ab“ der Konfirmanden und der Ev.-Luth. Kirchengemeinde.

Die Jugendlichen werden zusammen mit Treckergespannen Ihren ausgesuchten Tannenbaum abholen. Es werden die Ortsteile Offelten, Engershausen, Harlinghausen und Preußisch Oldendorf (inkl. Schweiz) angefahren. Bitte stellen sie Ihren Baum bis 9.00 Uhr vollständig abgeschmückt und gut sichtbar an die Straße. Die Konfis treffen sich um 8.30 Uhr.

Am 13.01. sammeln die Konfis für die Jugendarbeit der Kirchengemeinde. Die Sammler können sich mit einem Schreiben der Kirchengemeinde ausweisen.

Sonntag, 14.01.

10.00 Uhr

2. So. n. Epiphania

Gottesdienst mit der Verabschiedung von Andreas Hoffmann und Einführung von Manuela Kleinloh im Gemeindehaus, gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn, im Anschluss Kirchencafé (Pfr. Michael Weber)

Dienstag, 16.01.

15.00/16.00 Uhr

Konfirmandenunterricht

16.00 Uhr

Jungschar, Gemeindehaus Spiegelstr. 1 b, mit Manuela Kleinloh

Mittwoch, 17.01.

9.30 Uhr

Krabbelcafé für Eltern mit Kleinkindern in den Räumlichkeiten des Gemeindehauses in der Spiegelstraße 1b, Infos: Anke Streilein-Rohdenburg: 0151 730 33 238

Donnerstag, 18.01.

16.00 Uhr

Konfi-Kids, Pfr. Michael Weber und Team

18.00-19.30 Uhr

PrOJu – die Jugendgruppe für Konfis und Ex-Konfis, Leitung: Gemeindef. Anke Streilein-Rohdenburg



Freitag, 19.01.

16.00 Uhr

Gottesdienst im Vitalis-Wohnpark, Jahnstr. 3 (Pfr. Michael Weber)

19.30 Uhr

Jahreshauptversammlung des CVJM Posaunenchores im Gemeindehaus

Anmeldeschluss für die Holzbauwelt am 27. Januar 2023!

Sonntag, 21.01.

10.00 Uhr

Letzter So. n. Epiphania

Gottesdienst im Gemeindehaus (Pfr. Michael Weber), gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn, im Anschluss Kirchencafé

Montag, 22.01.

19.30 Uhr

Bibel-Treff im Gemeindehaus

Dienstag, 23.01.

15.00/16.00 Uhr

Konfirmandenunterricht

16.00 Uhr

Jungschar, Gemeindehaus, Spiegelstr. 1 b, mit Manuela Kleinloh

Mittwoch, 24.01.

9.30 Uhr

Krabbelcafé für Eltern mit Kleinkindern in den Räumlichkeiten des Gemeindehauses in der Spiegelstraße 1b, Infos: Anke Streilein-Rohdenburg: 0151 730 33 238
Andacht Seniorenresidenz Bremer Straße 9 (Pfr. Michael Weber)

• Erd-, Feuer-, See- und Ruhewald-Bestattungen
• Bestattungsvorsorge
• Erledigung sämtlicher Formalitäten
• Überführungen

**BESTATTUNGSHAUS
MELCHER**
– BESTATTERMEISTER –
1863 W. 1862

Weststraße 6
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 - 25 63
www.bestattungshaus-ebke.de

**Wir beraten Sie gerne auch zu Hause.
Sie erreichen uns Tag und Nacht!**

15.00 - 16.30 Uhr

Kaffee & mehr, für alle ab 70+: Eine märchenhafte Begegnung mit „Adelina von Trotta“, mit Angela Hölscher, Infos bei Marietta Weber, Tel. 2236

Donnerstag, 25.01.

16.00 Uhr

Konfi-Kids, Pfr. Michael Weber und Team

18.00-19.30 Uhr

PrOJu – die Jugendgruppe für Konfis und Ex-Konfis, Leitung: Gemeindef. Anke Streilein-Rohdenburg



Freitag, 26.01.

15.00 / 19.00 Uhr Gemeindeversammlungen in der Kirche

Um über das weitere Vorgehen zum Gemeindehaus und den Finanzen zu informieren, möchten wir zu zwei Gemeindeversammlungen einladen. Um mehr Menschen erreichen zu können, bieten wir die Versammlung zweimal an.

Samstag, 27.01. Unterwegs im Römischen Reich – auf den Spuren von Paulus, ein Tag mit 60.000 Bausteinen und Ruth Erichsen vom Bibellesebund

Wann: 10.00 - 16.00 Uhr inkl. Mittagessen

Wo: Ev. Gemeindehaus, Spiegelstr. 1b

Wer: Kinder ab der 3. Grundschulklasse

Kosten: 5,00 Euro pro Person

Anmeldung: Gemeindebüro, Tel. 05742 5929 oder bei Anke Streilein-Rohdenburg unter 0151 730 33 238

Die Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf hat ein erweitertes Konzept für Kinder- und Konfi-Arbeit entwickelt, um die Zeit zwischen

KU3 und KU8 zu überbrücken. – Für jeden KU-Jahrgang wird es im Jahr eine besondere Aktion bzw. ein Projekt geben, um miteinander in Verbindung zu bleiben und gemeinsam etwas zu erleben.

Einen ganzen Tag lang kann mit 60.000 Holzbausteinen (heißen auch „Kappla-Steine“) gebaut, konstruiert, gespielt werden, die tollsten Gebäude und Figuren entstehen. Dazu gibt es ein Rahmenprogramm „Unterwegs im römischen Reich“ mit Spielen, Anspiel, Kleingruppen und ein gemeinsames Mittagessen. Als „Bauleiterin“ ist Ruth Erichsen vom Bibellesebund mit dabei und zeigt, was mit den Steinen möglich ist.

Am **Sonntag, 28.01.2024** feiern wir um **10 Uhr** als gemeinsamen Abschluss einen **Familiengottesdienst** im Gemeindehaus. Da können alle Bauwerke von Eltern, Geschwistern, Freunden besichtigt werden, und zum Schluss lassen wir mit viel Getöse alles einstürzen.

Sonntag, 28.01. Septuagesimae

10.00 Uhr

Familiengottesdienst zum Abschluss der Holzbauwelt mit Ruth Erichsen und Gemeindef. Anke Streilein-Rohdenburg, kein extra Kindergottesdienst, im Anschluss Kirchencafé

Dienstag, 30.01.

15.00/16.00 Uhr

kein Konfirmandenunterricht

16.00 Uhr

Jungschar, Gemeindehaus, Spiegelstr. 1 b, mit Manuela Kleinloh



Bestattungen

ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN, ÜBERFÜHRUNGEN
ERLEDIGUNG ALLER FORMALITÄTEN

BERATEN – HELFEN – BEGLEITEN
PR. OLDENDORF-GETMOLD · SCHULSTRASSE 19
TEL. 05742 / 921821 · Mobil 0170/4719908

RAT UND HILFE IM TRAUERFALL **SEIT 1949**

Mittwoch, 31.01.

20.00 Uhr

Donnerstag, 01.02.

16.00 Uhr

Freitag, 02.02.

16.30 Uhr

Sonntag, 04.02.

10.00 Uhr

Kreis junger Eltern, Infos: Sonja Willinger, Tel. 70 37 63

Konfi-Kids, Konfi-Kids-Team



Gottesdienst im Vitalis-Wohnpark, Jahnstr. 3

Sexagesimae

Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindehaus (Pfrin. Christine Scheele), gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn, im Anschluss Kirchencafé

Montag, 05.02.

19.30 Uhr

Dienstag, 06.02.

15.00/16.00 Uhr

16.00 Uhr

Bibel-Treff im Gemeindehaus

Konfirmandenunterricht

Jungchar, Gemeindehaus, Spiegelstr. 1 b, mit Manuela Kleinloh

Mittwoch, 07.02.

9.30 Uhr

Krabbelcafé für Eltern mit Kleinkindern in den Räumlichkeiten des Gemeindehauses in der Spiegelstraße 1b, Infos: Anke Streilein-Rohdenburg: 0151 730 33 238

15.00 - 16.30 Uhr

Kaffee & mehr, für alle ab 70+: Pickert im Landhaus Röscher in Bad Holzhausen, Tagesleitung Inge Dennenmoser, Infos und Anmeldung bei Marietta Weber, Tel. 2236

Donnerstag, 08.02.

16.00 Uhr

18.00-19.30 Uhr

Konfi-Kids, Konfi-Kids-Team

PrOJu – die Jugendgruppe für Konfis und Ex-Konfis, Leitung: Gemeindef. Anke Streilein-Rohdenburg



Ev. Jugend Bad Holzhausen
Jugendtage:

1. und 2. Klasse: mittwochs 15.00 bis 16.00 Uhr
3. und 4. Klasse: mittwochs 16.30 bis 17.30 Uhr
Teenies Börninghausen und Bad Holzhausen
ab der 5. Klasse 14-tägig 16.00 bis 17.00 Uhr
Offene Tür: dienstags 14.00 bis 20.00 Uhr
für Jugendliche ab 12 Jahren

Mitarbeiterkreise

montags 19.30 bis 21.00 Uhr (14-tägig)
Gemeindehaus Börninghausen
1. bis 4. Klasse: montags 17.00 bis 18.00 Uhr
Offene Tür: dienstags 15.00 bis 17.00 Uhr
Mitarbeiterkreis: 14-tägig zu den
vereinbarten Terminen montags von 19.30
bis 21.00 Uhr

Ev.-luth. Kirchengemeinden Bad Holzhausen und Börninghausen

Sonntag, 14.01. 2. So. n. Epiphanias

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindehaus Bad Holzhausen, Pfarrerin Hilke Vollert

Mittwoch, 17.01.

9.00 Uhr Frühstückstreff im Gemeindehaus Bad Holzhausen. In gemütlicher Runde frühstücken und erzählen. Bitte in den Gemeindebüros anmelden.

15.00 Uhr Albert-Schweitzer-Kreis im Gemeindehaus Börninghausen

Donnerstag, 18.01.

15.00 Uhr Spielenachmittag: „Spielen und Klönen“ im Gemeindehaus Börninghausen.

Freitag, 19.01.

18.00 Uhr Jugendkirche im Gemeindehaus Bad Holzhausen

Samstag, 20.01. 3. So. n. Epiphanias

18.00 Uhr Abendgottesdienst im Gemeindehaus Bad Holzhausen, Pfarrer Steffen Bäcker, die Predigt hält der koptische Bischof Damian aus dem Kloster Brenkhausen, Höxter

Sonntag, 21.01. 3. So. n. Epiphanias

10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Bad Holzhausen

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Börninghausen, Pfarrerin Hilke Vollert

Samstag, 27.01. Letzter So. n. Epiphanias

18.00 Uhr Abendgottesdienst in der Kirche Börninghausen, Pfarrer Steffen Bäcker

Bestattungen Lübbert

Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Röthestraße 16 a
Tel. 05742 1440

Heute schon
an morgen denken.

**Bestattungsvorsorge
und Beratung**
05742 42 00

70 Jahre Bestattungen
Fiegenburgweg 8,
Pr. Oldendorf-Börninghausen

Sonntag, 28.01. Letzter So. n. Epiphanias

10.00 Uhr Brunchgottesdienst mit Chor Lunedi Sera im Gemeindehaus Bad Holzhausen zur Jahreslosung 2024: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe!“, nach dem Gottesdienst gemeinsames Essen mit einem Mitbringbuffet

Mittwoch, 31.01.

9.00 Uhr Frauenfrühstück: „Der Kindergarten kommt zum Singen“ im Gemeindehaus Börninghausen.

Donnerstag, 01.02.

15.00 Uhr Spielenachmittag: „Spielen und Klönen“ im Gemeindehaus Börninghausen

Freitag, 02.02.

12.00 Uhr Eggetaler Suppentreff im Gemeindehaus Börninghausen, der Treffpunkt zum gemeinsamen Essen im Eggetal. Bitte in den Gemeindebüros anmelden.

Samstag, 03.02. Sexagesimä

15.30 – 18.30 Uhr **Kirche Kunterbunt** im Gemeindehaus Börninghausen, ein neues Angebot für Familien: gemeinsam basteln, spielen, singen, Geschichten hören, essen, trinken und feiern!

Sonntag, 04.02. Sexagesimä

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Börninghausen, Pfarrer Steffen Bäcker

Aktuelle Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen gibt es unter www.evangelisch-am-limberg.de.

Die Gemeindebüros sind zu folgenden Zeiten geöffnet:

Gemeindebüro Bad Holzhausen:

Dienstag und Donnerstag 8.00 bis 14.30 Uhr, Mittwoch 15.00 bis 18.00 Uhr, Tel. 05742 3306

Gemeindebücherei: Zu den Bürozeiten können Bücher in der Gemeindebücherei ausgeliehen werden.

Gemeindebüro Börninghausen:

Montag, Mittwoch und Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr, Tel. 05742 2303

Fairer Handel: Zu den angegebenen Zeiten können auch fair gehandelte Waren wie Kaffee, Tee und Schokolade in den Gemeindebüros erworben werden.

Krabbelgruppen: immer dienstags in den Gemeindehäusern Börninghausen und Bad Holzhausen ab 9.30 Uhr

Proben Posaunenchor:

Börninghausen: montags 20.00 Uhr

Bad Holzhausen: dienstags Jungbläser 18.30 Uhr, großer Chor 20.00 Uhr

Proben Chöre:

„Lunedi Sera“ in Bad Holzhausen: montags 19.30 Uhr

„Farbtöne“ in Börninghausen: mittwochs 20.00 Uhr

Bestattungen
Rüdiger Blase
Rat und Hilfe im Trauerfall
Erledigung aller Formalitäten
alle Bestattungsarten, Überführungen
32361 Pr. Oldendorf-Eininghausen
Zum Schürenbrink 2
Tel. 0 57 42 / 28 07 · Fax 0 57 42 / 64 55
Mobil 01 71 / 7 14 03 67



Hüffmeier

BESTATTUNGSHAUS

Seit 1966 — Inh. Emmanuel Hüffmeier

Alsweder Str. 14 · Lübbecke
Tel. 0 57 41 - 3 44 44

Bremer Str. 1 · Pr. Oldendorf
Tel. 0 57 42 - 701 666

Gemeinsam verabschieden

Eigene Trauerhalle

Kath. Kirchengemeinde St. Raphael, Pr. Oldendorf

im Pastoralverbund Lübbecke Land

Gottesdienste in St. Raphael

Das Hochamt feiern wir am Sonntag um 11.00 Uhr am 14., 21. und 28. Januar sowie am 4. Februar.

Beichtzeiten im Pastoralverbund: Beichte ist immer nach Absprache möglich.

Die Vorabendmessen im Pastoralverbund sind

in St. Michael, Rahden, um 17.00 Uhr,

in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 18.30 Uhr.

Die Sonntagsgottesdienste sind

in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 10.00 Uhr,

in St. Marien, Espelkamp, um 10.30 Uhr.

Caritas Pr. Oldendorf: Bei Anfragen bitte an das Pastoralverbundbüro wenden.

Pastoralverbundbüro: Isenstedter Straße 80a, 32339 Espelkamp,

Tel. 05772 3457, E-Mail info@pv-luebbecke-land.de,

Homepage: <http://www.pv-luebbecke-land.de>

Pastoralverbundleiter: Pfr. Karl-Heinz Graute, Niederwall 14,

32312 Lübbecke, Tel. 05741 8870, E-Mail: pf.graute@web.de

Öffnungszeiten des Pastoralverbundbüros:

Montag und Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Alswede

Gottesdienste und Veranstaltungen finden in Alswede statt.

Freitag, 12.1.

15.00 Uhr Kindergruppe

Sonntag, 14.1. 2. So n. Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus, Winterkirche, Pfarrer Steffen Bäcker

Dienstag, 16.1.

19.30 Uhr Cappuccino für die Seele: Startklar? – Für das neue Jahr?

Donnerstag, 18.1.

17.00 Uhr Frauenabendkreis: „Alles was ihr tut, geschehe in Liebe – Jahreslösung 2024“ mit Pfarrerin Karin Röthemeyer

17.30 Uhr Teenietreff

Freitag, 19.1.

15.00 Uhr Kindergruppe

Samstag, 20.1.

19.00 Uhr Im Rahmen des Jubiläums „800 Jahre Alswede“ lädt die Dorfgemeinschaft Alswede zur Auftakt-Veranstaltung ein:

„Wetterphänomene rund um Alswede“, Vortrag mit Dipl.-Meteorologe Friedrich Föst, Gemeindehaus Alswede

Sonntag, 21.1. 3. So n. Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus, Winterkirche, Pfarrerin Karin Röthemeyer

Montag, 22.1.

18.00 Uhr Lektorentreffen

Dienstag, 23.1.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht





Ein neues Angebot für die ganze Familie

für Kinder von ca. 5-12 Jahren mit ihren Familien

Wir laden Familien ein, zusammen zu basteln, zu spielen, zu experimentieren, zu essen und zu trinken und zu feiern, und dabei auch eine Geschichte von Gott zu hören und zu entdecken.

Das Team der Kirchen Kunterbunt freut sich über alle, die kommen. Eine Einladung ist nicht erforderlich. Und es kostet – nichts! Dafür macht es umso mehr Spaß!

Samstag 03. Feb. 2024
von 15:30 bis 18:30 Uhr
im Gemeindehaus
Börninghausen
An der Kirche 11

Freitag, 26.1.

15.00 Uhr Kindergruppe

Sonntag, 28.1. Letzter So n. Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus, Winterkirche, Pfarrerin Karin Röthemeyer

Montag, 29.1.

19.00 Uhr Stricktreff

Dienstag, 30.1.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 31.1.

14.30 Uhr Frauenrunde

Donnerstag, 1.2.

17.30 Uhr Teenietreff

Freitag, 2.2.

15.00 Uhr Kindergruppe

Sonntag, 4.2. Sexagesimae

10.00 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee, Pfarrerin Karin Röthemeyer

Dienstag, 6.2.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 9.2.

15.00 Uhr Kindergruppe

Sonntag, 11.2. Estomihi

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Karin Röthemeyer

Kleidersammlung Bethel: 15. bis 20. Januar 2024, Sammelsäcke liegen im Gemeindehaus und in der Kirche aus, Abgabe: 10.00 bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten des Gemeindebüros: Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 – 12.00 Uhr, Dienstag 11.00 – 12.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr





Letzte Ruhe unter ehrwürdigen Bäumen

Hollwinkel 2 | 32361 Pr. Oldendorf | Tel.: 05743 - 9302993
www.hollwinkel-ruhewald.de | ruhewald@hollwinkel.de

Bücherbasar im Gemeindehaus Bad Holzhausen

Sie haben alte Bücher, die Sie gerne loswerden möchten? Und vielleicht möchten Sie sogar noch etwas Geld dafür bekommen?

Dann haben Sie am Sonntag, den 11. Februar 2024 zwischen 15.00 und 17.30 Uhr dazu eine gute Gelegenheit:

Dann veranstalten wir zum zweiten Mal den Bad Holzhauser Bücherbasar!

Alles geht ganz einfach: Sie melden sich als Verkäufer an und bekommen einen Verkaufstisch, auf dem Sie Ihre Bücher, die Sie gerne verkaufen möchten, präsentieren. Als Standgebühr müssen Sie lediglich einen Kuchen mitbringen. Weitere Kosten entstehen für Sie nicht.

Und dann haben Sie als Verkäuferin oder Verkäufer die Möglichkeit, Ihre Bücher an den Mann oder an die Frau oder an das Kind zu bringen und zu verkaufen.



Und damit die hoffentlich zahlreichen Kunden sich rundherum wohlfühlen, bieten das Bücherei-Team und weitere Helfer den (selbstgebackenen) Kuchen aus der „Standgebühr“ und Kaffee, Tee und kalte Getränke an. Der Erlös aus dem Kaffee- und Kuchenverkauf dient wiederum der Bücherei für Neuanschaffungen.

Impressum

Herausgeber, Gestaltung und Anzeigenwerbung:

Kleine-Weber PRINT&DESIGN
Kutscherweg 46, 32312 Lübbecke

Büro & Showroom

Am Osttor 12
32361 Preußisch Oldendorf
MO – FR 9 – 12 + 13 – 15 Uhr
und nach Vereinbarung

Kontakt

Telefon 0 57 42 922 97 90
Mobil 0151 28 770 771
E-Mail info@rundblick-pro.de

Verantwortlich für den Inhalt der Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Preußisch Oldendorf:

Bürgermeister Marko Steiner

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil (V.i.S.d.P.)

Daniel Kleine-Weber

Druck:

Druckerei J. F. Niemeyer
Ostercappeln

Verteilung:

Kostenlos an alle Haushalte
in Preußisch Oldendorf und
angrenzenden Gemeinden

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, sonstige Druckvorlagen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für namentlich gezeichnete Beiträge haftet der Verfasser. Textkürzungen vorbehalten.

Helmut Recker (Bürgerhaus)

Telefon 05742 93 11 720
E-Mail helmut.recker@t-online.de

Stadtbücherei:

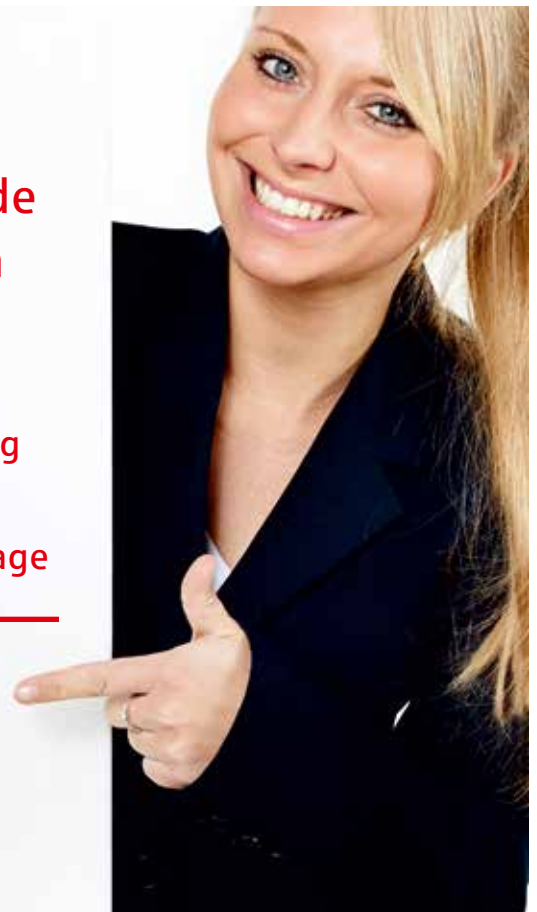
MO + MI 15.00 – 17.30 Uhr
DO 10.30 – 11.30 Uhr,
16.30 – 18.00 Uhr
Telefon 0 57 42 93 11 710
buecherei@preussischoldendorf.de
www.bibline.de/preussoldendorf

Stadtarchiv:

Wiehenweg 33, 32312 Lübbecke
Telefon 05741 276 411
E-Mail c.droste@luebbecke.de
MO – DO 08.00 – 11.30 Uhr
und nach Vereinbarung

200 Kundenberatende
21 Geschäftsstellen
54 Geldautomaten
11 Stunden täglich
Mo-Fr Telefonberatung
24/7 Online-Banking
mit App oder Homepage

Passt, oder?



Die
PasstBESSER
SPARKASSE

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Minden-Lübbecke

Also: am Sonntag, den 11. Februar findet ein Nachmittag rund um Bücher im Gemeindehaus statt – dazu sind alle Leser, Käufer und Verkäufer sehr herzlich eingeladen!

Bitte melden Sie Ihren Bücherstand im Gemeindebüro (Tel. 3306) an! Bücherbasar am 11. Februar in Bad Holzhausen mit Kaffee-Stube! Der Basar öffnet um 15.00 Uhr die Pforten.



Gesund ins neue Jahr!

100% Bio direkt nach Hause

frisch aus unserer Region

über 3000 Produkte

verpackungsarm

Jetzt mit 10% Neukundenrabatt die guten Vorsätze für 2024 einlösen. Gutscheincode: **rundblick10**

[gemuesegartner.de](https://www.gemuesegartner.de)



Schnupperkiste bestellen

Nur erhältlich in den mit diesem Angebot gekennzeichneten Geschäften. Bediensortimente sind nur in teilnehmenden Märkten erhältlich.



Woche 02 • Gültig ab Montag, 08.01.2024 bis Samstag, 13.01.2024

Hartmann

Hartmannstr. 27 • 49152 Lintorf



Peru
Kulturheidelbeeren
Kl. I
1kg = 9,97, n. G. = 2,99
300g Schale

TOP-PREIS

2,99
SIE SPAREN 0,50 €



Maggi Fix-Produkte, Herzensküche oder Würzpaste
versch. Sorten
n. G. = 0,44
Beutel

TOP-PREIS

0,49
SIE SPAREN 0,60 €



Melitta Filterkaffee
gemahlener Röstkaffee,
versch. Sorten
1kg = 7,58, n. G. = 3,69
500g Packung

TOP-PREIS

3,79
SIE SPAREN 2,20 €



Müller Joghurt mit der Ecke
Schlemmer- oder Knusperjoghurt,
versch. Sorten
1kg = 2,44/2,20, n. G. = 0,69
135/150g Becher

TOP-PREIS

0,33
SIE SPAREN 58 %



EDEKA Frucht- oder Saft-Liebe
Fruchtsäfte oder Nektare,
versch. Sorten, + 0,25 Pfand
n. G. = 1,19
1l PET-DPG-Flasche

TOP-PREIS

1,00
SIE SPAREN 0,89 €



Dr. Oetker Ristorante, Piccola oder Flammkuchen
versch. Sorten, z.B.: Ristorante Salame 320g, Ristorante Margherita Promodori Vegan 340g, Flammkuchen Elsässer Art 265g
1kg = 5,59/5,27/6,76, n. G. = 1,99
Packung

TOP-PREIS

1,79
SIE SPAREN 1,70 €

= tiefgefroren